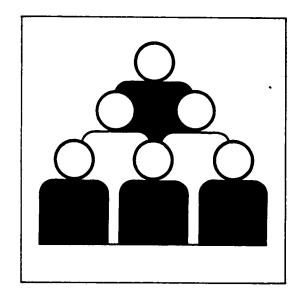


Bevölkerung und Erwerbstätigkeit



Fachserie 1

Reihe 4.2.1
Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

31. Dezember 1995





Weitere Informationen zu dieser Veröffentlichung können direkt beim Statistischen Bundesamt erfragt werden: Gruppe VIII C , Telefon:06 11 / 75 - 26 59 oder Fax:06 11 / 72 12 56

Im Statistischen Informationssystem des Bundes (STATIS-BUND) sind rund 1,5 Mill. ausgewählte statistische Zeitreihen gespeichert. Alle Zeitreihen können via Mailbox, auf Diskette oder Magnetband bezogen werden.

Fachliche Beratung: 06 11 / 75 - 27 16 und 22 56.

Mailbox: 06 11 / 75 - 29 20 · Technische Rückfragen: 06 11 / 75 - 32 84.

□ T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT

Ausgewählte Tabellen und Grafiken bietet das Statistische Bundesamt über T-ONLINE / BILDSCHIRMTEXT an. Die Informationsseiten sind in T-ONLINE mit * 48484# abrufbar, ebenso wie die Bestellung von Veröffentlichungen und die Übermittlung von Anfragen

Herausgeber: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden

Informationen: Statistisches Bundesamt

Allgemeiner Auskunftsdienst 65180 Wiesbaden

Telefon: 06 11 / 75 - 24 05
Telefax: 06 11 / 75 33 30

Internet: http://www.statistik-bund de

Zweigstelle Berlin

Postfach 276, 10124 Berlin

Telefon: 030 / 23 24 68 66
Telefax: 030 / 23 24 68 72

Verlag: Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung: Hermann Leins GmbH & Co. KG

Postfach 11 52 72125 Kusterdingen Telefon: 0 70 71 / 93 53 50 Telefax: 0 70 71 / 3 36 53

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Oktober 1996

Preis: DM 9,30

Bestellnummer: 2010421 - 95324

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1996

Alle Rechte vorbehalten. Es ist insbesondere nicht gestattet, ohne ausdrückliche Genehmigung des Statistischen Bundesamtes diese Veröffentlichung oder Teile daraus für gewerbliche Zwecke zu übersetzen, zu vervielfältigen, auf Mikrofilm/-fiche zu verfilmen oder in elektronische Systeme einzuspeichern.

Recyclingpapier aus 100 % Altpapier.

Inhalt

		Seite
Vorbe	merkung	4
Textt	eil	
Metho	odische Erläuterungen	5
Tabell	lenübersicht nach Gliederungsmerkmalen	11
Tabe	llenteil	
1	Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995	12
2	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 31.12.1995, 30.9.1995 und 31.12.1994) nach Wirtschaftsabteilungen und ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen	14
3	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1992)	17
4	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Ländern (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1992)	20
5	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Ländern	22
6	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten	26
7	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995 nach Ländern und Altersgruppen	30
8	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995 nach Ländern, Arbeitern/Angestellten und Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigten	31
9	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern	32
10	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet) am 31.12.1995 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen	33
11	Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (im früheren Bundesgebiet)	
11.1	Nach Wirtschaftsabteilungen (Ergebnisse der Stichtage ab 31.3.1992)	36
11.2	Am 31.12.1995 nach Wirtschaftsabteilungen, ausgewählten Wirtschaftsunterabteilungen und Arbeitern/Angestellten	37
11.3	Am 31.12.1995 nach Regierungsbezirken und Wirtschaftsabteilungen	38
11.4	Am 31.12.1995 nach Staatsangehörigkeiten und Ländern	39
	Anhang	
	nüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem eichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)	40

Gebietsstand

Die Angaben für **Deutschland** beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

Abkürzungen

= nichts vorhanden

BGBI. = Bundesgesetzblatt

ADV = Automatische Datenverarbeitung

A.N.G. = Anderweitig nicht genannt

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4.V//1995

Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden Heft dieser Veröffentlichungsreihe wird die laufende Berichterstattung des Statistischen Bundesamtes zu den Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik fortgesetzt. Nachgewiesen werden die Ergebnisse der vierteljährlichen Bestandsauszählungen (Quartalswerte) der bei der Bundesanstalt für Arbeit im Rahmen des Integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.4 und 1.2.5) aeführten Versichertenkonten. Die jeweils ermittelte Zahl sozialversicherungspflichtig Beschäftigter wird in dieser Publikation nach demographischen und erwerbsstatistischen Strukturmerkmalen sowie tiefer wirtschaftlicher Gliederung dargestellt. Durch die Präsentation von Ergebnissen auf der Ebene von Ländern. Regierungsbezirken und ausgewählten Städten wird auch regionalstatistischen Gesichtspunkten Rechnung getragen,

Ergänzend zur laufenden vierteljährlichen Berichterstattung erscheint in der gleichen Veröffentlichungsreihe einmal jährlich - jeweils zum Auswertungsstichtag 30. Juni - ein Bericht mit sachlich und regional tiefer gegliederten Ergebnissen zur Struktur der sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer.

Gegenüber der vierteljährlichen Veröffentlichung werden dort insbesondere zusätzlich disaggregierte Angaben zur beruflichen Tätigkeit, aber auch Ergebnisse nach einzelnen Altersjahren in vielfältiger Kombination mit anderen Merkmalen wie dem allgemein- bzw. berufsbildenden Ausbildungsabschluß und der Stellung im Beruf nachgewiesen. Darüber hinaus werden Ergebnisse über Personen in beruflicher Ausbildung, Facharbeiter sowie Vollzeit- bzw. Teilzeitbeschäftigte nach verschiedenen erwerbsstatistischen Merkmalen dargestellt.

Zusätzlich zu den vierteljährlichen Bestandsauswertungen der Versichertenkonten wird im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung bei der Bundesanstalt für Arbeit (vgl. Methodische Erläuterungen, Abschnitte 1.2.5 und 1.2.6) mit einem Zeitabstand von ca. zwei bis drei Jahren auch ein sogenanntes Jahreszeitraummaterial gewonnen, das Auswertungen über den Beschäftigungsverlauf der Arbeitnehmer innerhalb eines Kalenderjahres sowie Zeitraumgrößen über das sozialversicherungspflichtige Bruttoentgelt pro Jahr ermöglicht. Ergebnisse des Jahreszeitraummaterials werden vom Statistischen Bundesamt in Fachserie 1, Bevölkerung und Erwerbstätigkeit, Reihe 4.2.2 "Entgelte und Beschäftigungsdauer der Arbeitnehmer" veröffentlicht.

Mit der Bereitstellung der vierteljährlichen und jährlichen Ergebnisse entspricht das Statistische Bundesamt dem ihm vom Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung erteilten Auftrag, sich neben der Bundesanstalt für Arbeit auch an der Aufbereitung und Auswertung der im integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung anfallenden Daten zu beteiligen.

Für die Auswertung und Veröffentlichung von Ergebnissen der Beschäftigtenstatistik wurde zwischen der Bundesanstalt für Arbeit und den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder eine Arbeitsteilung vereinbart, die den unterschiedlichen Analyseinteressen gerecht wird und so eine optimale Nutzung des Datenmaterials gewährleistet. Im Vordergrund der Auswertungen durch die Statistischen Ämter steht neben der Darstellung und Veröffentlichung der Ergebnisse für allgemeine Zwecke die weitgehende wirtschaftssystematische, berufliche und regionale Koordinierung mit anderen nationalen und internationalen Erwerbstätigkeitsstatistiken.

Die Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes beziehen sich insbesondere auf die Darstellung von sachlich tief gegliederten Bundesergebnissen und zusammengefaßten Ergebnissen für tiefer gegliederte regionale Einheiten. Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen Ergebnisse, die sachlich und regional tiefer gegliedert sind. Um sicherzustellen, daß für Vergleichszwecke ausgewählte Strukturergebnisse der Beschäftigtenstatistik für alle Länder und für das Bundesgebiet vorliegen, wurde zwischen dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Ämtern der Länder die Erstellung einiger gleichartiger Tabellen vereinbart.

Seit der Veröffentlichung zum Stichtag 30. Juni 1993 können im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe auch Ergebnisse für die neuen Länder und Berlin-Ost nachgewiesen werden. Das integrierte Meldeverfahren zur Sozialversicherung, das 1991 zunächst noch mit einigen Verfahrensvereinfachungen in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt wurde, erlaubt mittlerweile Aussagen zur Beschäftigungsstruktur sowie Ergebnisvergleiche zum Vorjahr und zu Vorquartalen. Aufgrund des noch nicht voll eingespielten Meldeverfahrens sind bestimmte Ergebnisse derzeit jedoch noch mit Unsicherheiten behaftet und können deshalb noch nicht in der für das frühere Bundesgebiet gewohnten Merkmalsvielfalt und Gliederungstiefe dargestellt werden. Die in dieser Veröffentlichung für die neuen Länder und Berlin-Ost dargestellten Ergebnisse werden zugleich mit den entsprechenden Angaben für das frühere Bundesgebiet zu Ergebnissen für Deutschland zusammengefaßt.

Methodische Erläuterungen

Grundlagen und Inhalt der Beschäftigtenstatistik

1.1. Einführung

Die Beschäftigtenstatistik beruht auf dem integrierten Meldeverfahren zur Sozialversicherung (gesetzliche Kranken- und Rentenversicherung) und zur Bundesanstalt für Arbeit (Arbeitslosenversicherung), das mit Wirkung vom 1. Januar 1973 im früheren Bundesgebiet und nach der Wiedervereinigung auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost eingeführt worden ist. Dieses Verfahren verlangt von den Arbeitgebern für alle sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer ("Beschäftigte") einheitliche und automationsgerechte Meldungen über demographische, erwerbsstatistische und sozialversicherungsrechtliche Tatbestände. Die maschinelle Verarbeitung der anfallenden Meldungen ermöglicht sowohl zeitnahe Auswertungen zur kurzfristigen, laufenden Arbeitsmarkt- und Konjunkturbeobachtung als auch weitergehende Strukturanalysen und -vergleiche in grö-Beren Zeitabständen.

Die gesetzliche Grundlage zur Durchführung der Beschäftigtenstatistik bildet das Arbeitsförderungsgesetz (AFG) vom 25. Juni 1969. Danach hat die Bundesanstalt für Arbeit den Umfang und die Art der Beschäftigung sowie die Lage und die Entwicklung des Arbeitsmarktes, der Berufe und der beruflichen Bildungsmöglichkeiten im allgemeinen und in den einzelnen Wirtschaftszweigen und Wirtschaftsgebieten auch nach der sozialen Struktur zu beobachten, zu untersuchen und auszuwerten. Als Ergänzung dazu haben die Statistischen Ämter des Bundes und der Länder vor allem die Aufgabe, die im Rahmen des erwerbsstatistischen Gesamtsystems wichtigen Tabellen zu erstellen, für allgemeine Zwecke zu veröffentlichen und sie mit den Beschäftigten- und Entgeltangaben aus anderen Quellen zu koordinieren.

1.2 Das Meldesystem zur Sozialversicherung

1.2.1 Auskunftspflichtige

Auskunftspflichtig sind die Arbeitgeber. Sie müssen an die Träger der Sozialversicherung Meldungen verschiedenen Inhalts (vgl. Abschnitt 1.2.4) über die in ihren Betrieben sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer erstatten. Anlaß, Form, Inhalt und Fristen für die Meldungen sind in der 2. Datenerfassungs-Verordnung (2. DEVO)¹) bzw. in der 2. Datenübermittlungs-Verordnung (2. DÜVO)²) geregelt.

- Zweite Verordnung über die Erfassung von Daten für die Träger der Sozialversicherung und für die Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenerfassungs-Verordnung - 2. DEVO) vom 29.5.1980 (BGBI. I, S. 593 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.
- 2) Zweite Verordnung über die Datenübermittlung auf maschinell verwertbaren Datenträgern im Bereich der Sozialversicherung und der Bundesanstalt für Arbeit (Zweite Datenübermittlungs-Verordnung - 2. DÜVO) vom 29.5.1980 (BGBI. I, S. 616 ff.) sowie die hierzu ergangenen Änderungsverordnungen.

1.2.2 Erfaßter Personenkreis

Der Personenkreis, für den Meldungen im Rahmen des integrierten Meldeverfahrens zur Sozialversicherung zu erstatten sind, ist in § 2 Abs. 1, 2. DEVO festgelegt. Die Abgrenzung der hier publizierten sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wird in Abschnitt 2 "Definitionen von Begriffen und Merkmalen" näher erläutert.

1.2.3 Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik

Nach den Ergebnissen der Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensus) für 1994 stellen sozialversicherungspflichtig Beschäftigte einen Anteil von knapp 80 % an allen Erwerbstätigen.

Bedingt durch die Beschäftigtenstruktur in den einzelnen Wirtschaftsabteilungen ergibt sich aber, daß die Gesamtheit der Erwerbstätigen einer Wirtschaftsabteilung durch die Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik unterschiedlich stark repräsentiert wird. Während im Verarbeitenden Gewerbe der weitaus überwiegende Teil der Erwerbstätigen der Sozialversicherungspflicht unterliegt, ist der Deckungsgrad der Beschäftigtenstatistik in anderen Wirtschaftsabteilungen mit hohen Anteilen Selbständiger, mithelfender Familienangehöriger, Beamter sowie geringfügig Beschäftigter entscheidend geringer (z.B. "Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei", "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt", "Gebietskörperschaften und Sozialversicherung")³).

Je nach Wirtschaftsstruktur weist der Deckungsgrad auch in regionaler Gliederung entsprechende Unterschiede auf.

1.2.4 Art der Meidungen und Meideweg

Nach der 2. Datenerfassungs-Verordnung sind folgende Meldungen für sozialversicherungspflichtig beschäftigte Arbeitnehmer abzugeben:

- eine Anmeldung (§ 3, 2. DEVO) bei Aufnahme einer Beschäftigung (innerhalb von 2 Wochen),
- eine Abmeldung (§ 4, 2. DEVO) bei Ende einer Beschäftigung (innerhalb von 6 Wochen),
- eine Jahresmeldung (§ 5, 2. DEVO) für jedes am 31.12. eines Jahres bestehende Beschäftigungsverhältnis (bis zum 31.3. des Folgejahres),
- Meldungen aus sonstigem Anlaß (§ 6, 2. DEVO).
 Hierzu zählen die aus gleichzeitiger Ab- und Anmeldung bestehende "Ummeldung" (§ 6 Abs. 1, 2. DEVO)
- 3) Zur Stellung der Beschäftigtenstatistik im erwerbsstatistischen Gesamtbild vgl. Herberger L., B.Becker: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte in der Beschäftigtenstatistik und im Mikrozensus, in: WiSta 4/1983, S. 290 ff. sowie Herberger, L., H.-L. Mayer: Überblick über die derzeitigen Statistiken des Arbeitsmarktes und der Beschäftigung, in: Beilage zu WiSta 2/1984, S. 3 ff.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4.V//1995

bei Wechsel der Beitragsgruppe oder des zuständigen Trägers der Krankenversicherung (innerhalb von 6 bzw. 2 Wochen) sowie die "Unterbrechungsmeldung" (§ 6 Abs. 2, 2. DEVO) bei vorübergehendem Ruhen der Beschäftigung für mindestens einen Monat unter Fortfall der Entgeltzahlung ohne Kündigung des Arbeitsverhältnisses (innerhalb von 2 Wochen nach Ablauf des ersten Kalendermonats, in dem die Unterbrechung stattfand).

Unterbrechungsmeldungen beziehen sich auf die Zeit bis zum Beginn des Ruhens der Beschäftigung, sei es wegen Ableistung des Wehr- oder Zivildienstes, Krankheit bzw. Arbeitsunfähigkeit nach Ende der Lohnfortzahlung, Schlechtwettergeldbezugs oder wegen Erziehungsurlaubs.

Die im Rahmen der jeweiligen Meldungen vom Arbeitgeber mitzuteilenden Merkmale und Tatbestände sind in § 8, 2. DEVO geregelt und umfassen u.a. die Adresse und Versicherungsnummer des/der Beschäftigten, demographische Merkmale, Angaben über die ausgeübte Tätigkeit sowie die Beitragsgruppen zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung (vgl. Abschnitt 1.2.6).

Für Anmeldungen, Abmeldungen, Meldungen aus sonstigem Anlaß sowie Jahresmeldungen für Arbeiter/-innen und Angestellte werden einheitliche Meldebelege (Versicherungsnachweise bzw. Datenträger) verwendet. Die Arbeitgeber senden ihre Meldungen an die zuständigen Träger der Krankenversicherung. Diese prüfen die Meldungen auf formale und inhaltliche Richtigkeit, nehmen - falls erforderlich - Korrekturen vor und leiten die Daten an die Datenstelle der Rentenversicherung in Würzburg - soweit es sich um Meldungen gegenüber den Landesversicherungsanstalten handelt - bzw. an die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte weiter. Nach einer weiteren Prüfung werden die für die Arbeitsverwaltung relevanten Daten an die Bundesanstalt für Arbeit übermittelt. Gewisse Besonderheiten gelten für den Meldeweg der Sonderanstalten, zu denen die Rentenversicherungsträger für Beschäftigte im Bergbau (Knappschaft), für Seeleute (Seekasse) sowie für Angehörige der Deutschen Bahn AG (Bahnversicherungsanstalt) zählen (vgl. Schaubild, S. 7).

Die Bundesanstalt für Arbeit führt für jeden Versicherten unter seiner Versicherungsnummer ein sog. Versichertenkonto, auf dem alle eingehenden Meldungen in chronologischer Reihenfolge nach dem Wirksamkeitsdatum gespeichert werden. Diese Versichertendatei ist die Grundlage aller Auszählungen für statistische Zwecke. Sie führen vierteljährlich zum jeweiligen Beschäftigungsbestand am Quartalsende (Stichtagsmaterial) und jährlich zum Nachweis aller Beschäftigungsfälle innerhalb eines Kalenderjahres (Jahreszeitraummaterial) (s. a. Ziff. 1.2.5).

Die Bundesanstalt für Arbeit stellt dem Statistischen Bundesamt anonymisiertes Datenmaterial für Auswertungen im Rahmen des erwerbsstatistischen Berichtssystems und zur Weitergabe an die Statistischen Landesämter zur Verfügung, die dieses Material insbesondere für vertiefte Regionalanalysen nutzen.

1.2.5 Stichtags- und Jahreszeitraummaterial

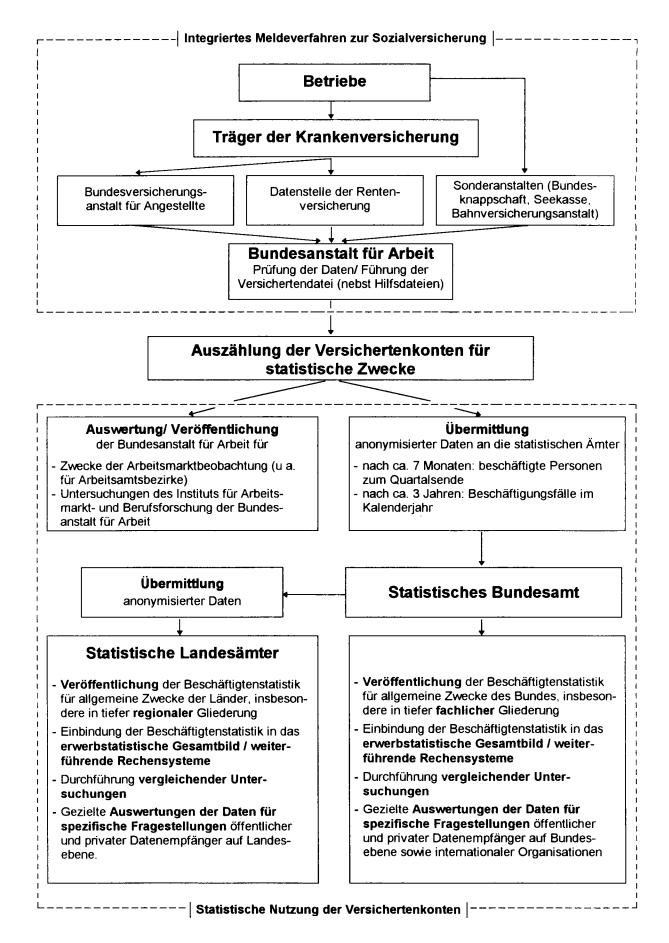
Die vierteljährlichen Auswertungen zur Ermittlung des Beschäftigtenbestandes werden sechs Monate nach dem Berichtsstichtag (jeweils letzter Tag eines Quartals) durchgeführt. Dabei wird jedes Versichertenkonto maschinell abgefragt, ob der betreffende Versicherte am Berichtsstichtag in einem Beschäftigungsverhältnis stand oder nicht. Die Gesamtheit aller Personen, die nach den vorliegenden Meldungen am Stichtag in einem Beschäftigungsverhältnis standen, in der Gliederung nach persönlichen und erwerbsstatistischen Merkmalen, stellt die Grundlage für die Erstellung der Bestandsergebnisse dar (Stichtagsmaterial).

Die Wartezeit von sechs Monaten zwischen Berichtsstichtag und Auszählungszeitpunkt ist hierbei ein Kompromiß zwischen größtmöglicher Aktualität der Ergebnisse und möglichst vollständiger Erfassung aller für den Berichtsstichtag relevanten Meldungen. Erfahrungsgemäß liegen der Bundesanstalt für Arbeit nach sechs Monaten etwa 95 % der Meldungen vor. Das versichertenbezogene Vorgehen erfordert nicht die konsistente zeitliche Folge von Jahresmeldungen sowie An- und Abmeldungen (siehe Ausführungen zum Jahreszeitraummaterial). Es kann vielmehr ein Teil der fehlenden Meldungen ausgeglichen werden, zum Beispiel wenn von einem Versicherten - der seine Arbeitsstelle gewechselt hat zwar die Anmeldung des neuen Arbeitgebers, aber noch nicht die Abmeldung des alten Arbeitgebers vorliegt. Das Vierteljahresmaterial für das frühere Bundesgebiet liegt seit dem Stichtag 30.6.1974, für die neuen Länder und Berlin-Ost - von gewissen Begrenzungen der Merkmalsgliederungen abgesehen - seit dem 31.3.1992 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes wurden diese Ergebnisse erstmals für die Stichtage 31.3.1977 (früheres Bundesgebiet) bzw. 30.6.1993 (neue Länder und Berlin-Ost) und seitdem regelmäßig nachgewiesen.

Beim Jahreszeitraummaterial wird im Gegensatz zum Stichtagsmaterial als Beobachtungseinheit nicht die beschäftigte Person, sondern der Beschäftigungsfall mit den zusätzlichen Informationen über die Dauer der Beschäftigung (von ... bis ... Datum) sowie über das seit Jahresbeginn bzw. seit Beschäftigungsbeginn bis zum Meldedatum gezahlte beitragspflichtige Bruttoentgelt eines Kalenderjahres ausgezählt. Dabei wird ausschließlich auf Jahresmeldungen, Abmeldungen und Unterbrechungsmeldungen zurückgegriffen. Soweit im Verlauf eines Jahres eine Person mehrere zeitlich aufeinander folgende - ggf. auch mit zwischenzeitlichen Phasen der Nichtbeschäftigung - oder mehrere zeitlich parallele sozialversicherungspflichtige Beschäftigungsverhältnisse hatte, ist diese Person mit der entsprechenden Anzahl der Beschäftigungsfälle mehrfach im Material enthalten.

Im allgemeinen wird das Jahreszeitraummaterial erst etwa drei Jahre nach dem Ende des Auswertungsjahres erstellt. Nach diesem Zeitraum sind rund 98 bis 100 % der für das Berichtsjahr relevanten Meldungen bei der Bundesanstalt für Arbeit eingegangen. Für das frühere Bundesgebiet liegt das Jahreszeitraummaterial seit 1975 vor. In Fachserien des Statistischen Bundesamtes werden Ergebnisse ab Berichtsjahr 1983 veröffentlicht.

Von der Meldung des Arbeitgebers zur Statistik



Entsprechende Daten für die neuen Länder und Berlin-Ost werden mit gewissen Einschränkungen erstmals für 1992 verfügbar sein.

1.2.6 Merkmale der Beschäftigtenstatistik

Die in der Beschäftigtenstatistik auswertbaren Merkmale können mit Ausnahme der Angaben zum Wirtschaftszweig und zum Arbeitsort den Versicherungsnachweisen direkt entnommen werden.

Für die wirtschaftliche Zuordnung der beschäftigten Personen bzw. des Beschäftigungsfalles als Ergänzung der aus dem Meldeverfahren zur Sozialversicherung gewonnenen Daten für die Beschäftigtenstatistik hat die Bundesanstalt für Arbeit eine Betriebsdatei aufgebaut, in der jeder Betrieb, in dem Arbeitnehmer sozialversicherungspflichtig beschäftigt sind, mit einer eigenen Betriebsnummer geführt wird. Die Betriebe werden als örtliche Einheit definiert. Niederlassungen eines Unternehmens können rein meldetechnisch zusammengefaßt werden, sofern sie in derselben Gemeinde liegen, denselben wirtschaftlichen Schwerpunkt haben und die Meldungen zur Sozialversicherung von einer zentralen Stelle abgegeben werden. Neben der Betriebsnummer enthält die Betriebsdatei insbesondere den Wirtschaftszweig des Betriebes und den Postortschlüssel (Zustellbezirk) des Betriebssitzes, der durch Vorbeiführung an einer sogenannten Ortsdatei auf die amtliche Gemeindekennziffer umgeschlüsselt wird. Mit Hilfe dieser beiden Dateien ist die Auswertung der Beschäftigtenstatistik als Ergebnis der Auszählung der Versichertendatei auch nach wirtschaftsfachlicher und regionaler Gliederung nach dem Arbeitsort - möglich.

Als auswertbare Merkmale der Beschäftigtenstatistik stehen somit zur Verfügung (vgl. auch Abschnitt 2):

a) beim Stichtagsmaterial

Altersjahr

Geschiecht

Staatsangehörigkeit

Erreichter allgemeiner und beruflicher Ausbildungsabschluß

Stellung im Beruf als Arbeiter/-in, Angestellte(r), Auszubildende(r) 4)

Stellung im Betrieb als Facharbeiter/-in, Meister/-in/oder Polier; 4) andere(r) Vollzeitbeschäftigte(r)

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Vollzeit-/Teilzeitbeschäftigung

Wirtschaftszweig

Arbeitsort

b) zusätzlich beim Jahreszeitraummaterial

Beginn und Ende der Beschäftigung, auf die sich die jeweilige Meldung bezieht

Beitragspflichtiges Bruttoarbeitsentgelt

2 Definitionen von Begriffen und Merkmalen

2.1 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Zu diesem Personenkreis zählen nach § 2 Abs. 1, 2. DEVO alle Arbeitnehmer einschl. der zu ihrer Berufsausbildung Beschäftigten, die krankenversicherungspflichtig, rentenversicherungspflichtig und/oder bei

tragspflichtig zur Arbeitslosenversicherung nach dem Arbeitsförderungsgesetz sind oder für die von den Arbeitgebern Beitragsanteile zur Rentenversicherung zu entrichten sind. Aus dieser Abgrenzung ergibt sich, daß in der Regel alle Arbeiter und Angestellten (einschl. Personen in beruflicher Ausbildung) von der Sozialversicherungspflicht erfaßt werden. Daneben besteht in wenigen Fällen auch für Selbständige Versicherungspflicht in der Sozialversicherung.

Wehr- und Zivildienstleistende gelten dann als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, wenn sie ihren Dienst aus einem auch weiterhin bestehenden Beschäftigungsverhältnis heraus angetreten haben und nur wegen der Ableistung dieser Dienstzeiten kein Entgelt erhalten.

Nicht zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten zählen dagegen der weitaus überwiegende Teil der Selbständigen, die mithelfenden Familienangehörigen, Beamten sowie die sogenannten geringfügig Beschäftigten⁵). Dabei wird nach derzeitiger Rechtslage eine Beschäftigung immer dann als geringfügig angesehen, wenn sie nur "kurzfristig" ausgeübt oder nur "geringfügig entlohnt" wird. Eine Tätigkeit gilt

 als "kurzfristig", wenn sie nach ihrer Eigenart oder im voraus vertraglich auf höchstens zwei Monate oder 50 Arbeitstage begrenzt ist

und

- als "geringfügig entlohnt", wenn die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit weniger als 15 Stunden berägt und bestimmte Einkommenshöchstgrenzen nicht überschritten werden. Als allgemeine Einkommensgrenze, die jährlich angepaßt wird, gilt dabei ein Siebtel der monatlichen Bezugsgröße nach § 18 SGB IV⁶). Gegenwärtig sind dies im früheren Bundesgebiet 590 DM, für die Jahre der bisherigen Berichterstattung im Rahmen dieser Veröffentlichungsreihe waren folgende DM-Beträge maßgebend:

Werden mehrere Beschäftigungen mit geringfügiger Entlohnung nebeneinander ausgeübt, bleiben sie nur dann versicherungsfrei, wenn weder die Summe der wöchentlichen Arbeitszeiten noch das Gesamtentgelt die vorgenannten Stunden- oder Einkommensgrenzen überschreiten.

⁴⁾ Nachweis z. Zt. jeweils nur zum 30.6..

⁵⁾ Viertes Buch des Sozialgesetzbuches (SGB IV) vom 23.12.1976 (BGBl. I, S. 3845 ff.) - Gemeinsame . Vorschriften für die Sozialversicherung, am 1. Juli 1977 in Kraft getreten.

⁶⁾ Übersteigt das Einkommen die allgemeine Einkommensgrenze, gilt die Tätigkeit aber immer noch als geringfügig, wenn das Entgelt ein Sechstel des individuell zu ermittelnden (monatlichen) Gesamteinkommens nach § 16 SGB IV unterschreitet. Zum Gesamteinkommen zählen hiernach neben dem Erwerbseinkommen alle weiteren Einkünfte im Sinne des Einkommenssteuerrechts (§§ 2 und 3 EStG), u.a. Einkünfte aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie Leistungen aus Lebensversicherungen. Renten der Sozialversicherung werden, allerdings nur mit ihrem Ertragsanteil, dem Gesamteinkommen zugerechnet.

	Beschäf	tigungen
Zeitraum	im früheren Bundesgebiet	in den neuen Ländern und Berlin-Ost
1.1.1986 - 31.12.1986	410	
1.1.1987 - 31.12.1987	430	
1.1.1988 - 31.12.1988	440	
1.1.1989 - 31.12.1989	450	
1.1.1990 - 31.12.1990	470	
1.1.1991 - 31.12.1991	480	
1.1.1992 - 31.12.1992	500	300
1.1.1993 - 31.12.1993	530	390
1.1.1994 - 31.12.1994	560	440
1.1.1995 - 31.12.1995	580	470

Während im Stichtagsmaterial nur sozialversicherungspflichtig beschäftigte Personen ausgezählt werden, enthält das Jahreszeitraummaterial auch deren Beschäftigungsfälle.

Beschäftigungsfälle sind die einzelnen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsverhältnisse, die die beschäftigenden Betriebe an die Träger der Sozialversicherung melden. Eine Person kann für einen bestimmten Zeitraum mehrere zeitlich aufeinanderfolgende Beschäftigungsfälle (Arbeitsverhältnisse) - mit oder ohne Unterbrechung - aufweisen, aber auch mehrere gleichzeitig nebeneinander bestehende Beschäftigungsverhältnisse (bei unterschiedlichen Arbeitgebern) haben.

Für personenbezogene Darstellungen führt dies zu unterschiedlichen Konsequenzen.

Sofern eine Person mehrere Beschäftigungsfälle im Jahr hatte (z.B. verschiedene Beschäftigungsverhältnisse nacheinander), wird sie bei personenbezogenen Auswertungen des Jahreszeitraummaterials (= Zahl der insgesamt im Jahre X beschäftigten Personen) nur einmal gezählt. Für die Ergebnisdarstellung wird hierbei jeweils an den Beschäftigungsfall mit der längsten Dauer angeknüpft.

Bei Auswertungen des Stichtagsmaterials werden demgegenüber Beschäftigte, die gleichzeitig zwei oder mehr versicherungspflichtigen Beschäftigungen nachgehen (Mehrfachbeschäftigte), nur nach den Merkmalen der zuletzt aufgenommenen Beschäftigung erfaßt.

2.2 Merkmale des Stichtags- und Jahreszeitraummaterials

Alter

Beim Stichtagsmaterial wird das Alter der Beschäftigten nach der sogenannten Altersjahrmethode ermittelt. Bei dieser Berechnung wird aus dem Geburtsdatum und dem Berichtsstichtag exakt ermittelt, welches Altersjahr der Beschäftigte am Berichtsstichtag vollendet hatte.

Bei der Auswertung des Jahreszeitraummaterials hingegen wird das "Alter" nach der sogenannten Geburtsjahresmethode (als rechnerische Differenz zwischen Berichtsjahr und Geburtsjahr) berechnet. Damit ist gewährleistet, daß - von einigen Unschärfen abgesehen auch zeitraumbezogene Beschäftigungsfälle nach diesem Merkmal gegliedert dargestellt werden können.

Ausländer

Als Ausländer gelten alle Personen, die nicht Deutsche im Sinne des Artikels 116 Abs. 1 des Grundgesetzes sind. Dazu zählen auch die Staatenlosen und die Personen mit "ungeklärter Staatsangehörigkeit".

Angehörige der Nachfolgestaaten der ehemaligen Sowjetunion, des ehemaligen Jugoslawien und der ehemaligen Tschechoslowakei können bis auf weiteres aus meldetechnischen Gründen noch nicht getrennt nachgewiesen werden.

Ausbildung

Nachgewiesen werden sowohl der erreichte allgemeine Schulabschluß als auch die abgeschlossene Berufsausbildung. Die Angaben beziehen sich auf den höchsten Abschluß, auch wenn diese Ausbildung für die derzeit ausgeübte Tätigkeit nicht vorgeschrieben oder verlangt ist.

Beim allgemeinbildenden Schulabschluß werden folgende Kategorien unterschieden:

- Volks-/Hauptschule, mittlere Reife oder gleichwertige Schulausbildung: Personen, die Schulen besucht haben, die den heutigen Grund- und Hauptschulen, Realschulen, Grund- und Mittelstufen der integrierten Gesamtschulen und Freien Waldorfschulen entsprechen. Als gleichwertig gilt insbesondere das Versetzungszeugnis in den 11. Schuljahrgang, das Abgangszeugnis aus dem 11., 12. oder 13. Schuljahrgang (ohne Hochschulreife) eines Gymnasiums oder einer integrierten Gesamtschule sowie das Abschlußzeugnis einer Berufsaufbau- oder zweijährigen Berufsfachschule.
- Abitur: Personen mit allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, insbesondere Absolventen mit einem Abschlußzeugnis der Gymnasien, der gymnasialen Oberstufe von integrierten Gesamtschulen, der Abendgymnasien und Kollegs sowie der Fachgymnasien. Personen mit Fachhochschulreife sind überwiegend Absolventen mit dem Abschlußzeugnis der Fachoberschulen.

Als berufsbildende Abschlüsse werden unterschieden:

 die Ausbildung in einem anerkannten Lehr- oder Anlernberuf (Ausbildung im Sinne des Berufsbildungsgesetzes),

der Abschluß einer Berufsfachschule (dies sind berufsvorbereitende oder berufsausbildende Schulen mit mindestens einjähriger Schulbesuchsdauer, deren frei-williger Besuch ganz oder teilweise den Pflichtbesuch einer Berufsschule ersetzen kann. Sie werden in der Regel im Vollzeitunterricht besucht. Die Ausbildung endet mit einer Abschlußprüfung. Bei zweijährigem Schulbesuch entspricht der Abschluß der Fachschulreife).

einer Fachschule (hierbei handelt es sich um berufsfortbildende Schulen, die freiwillig nach einer bereits

erworbenen praktischen Berufsausbildung und -erfahrung, teilweise auch nach langjähriger praktischer Arbeitserfahrung oder mit dem Nachweis einer fachspezifischen Begabung besucht werden können. Sie vermitteln eine weitergehende berufliche Fachausbildung (z.B. Meisterschulen, Technikerschulen). Die Dauer des Schulbesuchs liegt bei Vollzeitunterricht zwischen sechs Monaten und drei Jahren, bei Teilzeitunterricht beträgt sie im allgemeinen sechs bis acht Halbjahre).

- der Abschluß einer Fachhochschule/Verwaltungsfachhochschule: Fachhochschulen (ohne Verwaltungsfachhochschulen) bieten eine anwendungsbezogene Ausbildung in Studiengängen für Ingenieure und für andere Berufe, vor allem in den Bereichen Wirtschaft,
 Sozialwesen, Gestaltung und Informatik. Das Studium
 ist in der Regel kürzer als das an wissenschaftlichen
 Hochschulen. Der Besuch setzt die Fachhochschulreife voraus. Bei erfolgreichem Abschluß wird die allgemeine Hochschulreife erworben. Verwaltungsfachhochschulen sind verwaltungsinterne Fachhochschulen, an denen Nachwuchskräfte für den gehobenen
 nichttechnischen Dienst des Bundes und der Länder
 ausgebildet werden.
- der Abschluß an einer wissenschaftlichen Hochschule: Dies sind unabhängig von der Trägerschaft nach dem Landesrecht anerkannte staatliche oder nichtstaatliche Hochschulen. Dazu zählen Universitäten, technische Hochschulen, Gesamthochschulen, pädagogische Hochschulen, philisophisch/theologische Hochschulen sowie als eigenständige Hochschulart die Kunsthochschulen. Die wissenschaftlichen Hochschulen und die Kunsthochschulen dienen der Pflege und der Entwicklung der Wissenschaften und der Künste durch Forschung, Lehre und Studium und bereiten auf berufliche Tätigkeiten vor, die die Auswertung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden oder die Fähigkeit zu künstlerischer Gestaltung erfordern.

In der Kombination mit allgemeinbildenden Schulabschlüssen werden als "abgeschlossene Berufsausbildung" die abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung sowie der Abschluß an einer Berufsfach- oder Fachschule (zusammengefaßt) nachgewiesen.

Stellung im Beruf (Arbeiter/-innen und Angestellte)

Für die Differenzierung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Arbeitern/Arbeiterinnen und Angestellten ist die Zugehörigkeit der Beschäftigten zum jeweiligen Träger der Rentenversicherung maßgebend.

Ausgeübte Tätigkeit (Beruf)

Maßgebend für die Berufsbezeichnung ist allein die gegenwärtig ausgeübte Tätigkeit und nicht der erlernte oder früher ausgeübte Beruf. Die ausgeübte Tätigkeit wird nach der jeweils aktuellsten Ausgabe des Schlüsselverzeichnisses für die Angaben zur Tätigkeit in den Versicherungsnachweisen - herausgegeben von der Bundesanstalt für Arbeit - verschlüsselt. Die darin enthaltenen Schlüsselzahlen entsprechen den Berufsordnungen der Klassifizierung der Berufe - Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen,

Ausgabe 1975, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt.

Voll-/Teilzeitbeschäftigte

Die Unterscheidung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten nach Voll- und Teilzeitbeschäftigten richtet sich nach den von den Arbeitgebern in den Meldebelegen erteilten Angaben. Je nach dem, welche arbeitsvertraglich vereinbarte Wochenarbeitszeit einem Beschäftigungsverhältnis zugrunde liegt, wird zwischen den folgenden Kategorien unterschieden:

- vollzeitbeschäftigt,
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von weniger als 18 Stunden und
- teilzeitbeschäftigt mit einer Wochenarbeitszeit von 18 Stunden und mehr jedoch nicht vollzeitbeschäftigt.
 Bei der Darstellung von Ergebnisse der Beschäftigtenstatistik in Veröffentlichungen des Statistischen Bundesamtes werden die beiden Gruppen der Teilzeitbeschäftigten - soweit in Tabellen nachgewiesen - zusammengefaßt.

Wirtschaftszweig

Der Wirtschaftszweig wird nach dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit - Ausgabe 1973 -" verschlüsselt. Maßgebend für die Zuordnung der Beschäftigten ist der wirtschaftliche Schwerpunkt des Betriebes (örtliche Einheit), in dem der sozialversicherungspflichtig Beschäftigte tätig ist. Der wirtschaftliche Schwerpunkt ist grundsätzlich nach der Wertschöpfung zu bestimmen. Nur in Fällen, in denen dies nicht möglich ist, wird hilfsweise die Zahl der Beschäftigten herangezogen.

Die Darstellung der Ergebnisse in dieser Veröffentlichung folgt der Systematik der Wirtschaftszweige, Fassung für die Berufszählung 1970 (Umsteigeschlüssel siehe Anhang). Hierbei ist zu beachten, daß abweichend von der Grundsystematik bestimmte Anstalten und Einrichtungen der Organisationen ohne Erwerbszweck, Gebietskörperschaften und der Sozialversicherung (z.B. Heime, Schulen, Krankenhäuser) den erwerbs- und berufsstatistischen Zwecken folgend tätigkeitsbezogen der Abteilung "Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt" zugeordnet werden.

Der wirtschaftliche Nachweis entsprechend der WZ 93 (Nace rev. 1) ist ab 1998 vorgesehen.

Regionale Zuordnung

Die sozialversicherungspflichtig beschäftigten Arbeitnehmer werden am Arbeitsort nachgewiesen, d.h. die Beschäftigten werden der Gemeinde zugeordnet, in der der Betrieb liegt, in dem sie beschäftigt sind. Den Ergebnissen zum 31.12.1995 liegt der Gebietsstand vom 1.1.1996 zugrunde.

Tabellenübersicht nach Gliederungsmerkmalen

Merkmalsgliederung	Tabellennummer 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11.1 11.2 11.3 11.4													
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11.1	11.2	11.3	11
Demographische Merkmale											,			1
Geschlecht	0	0						0	0	0		0		
Insgesamt, dar weiblich					0	0	0							
Altersgruppen	0						0							
Nationalität	х													C
Auslander											0	0	0	C
Insgesamt, dar. Ausländer									0					
Höchster erreichter Schulab- schluß/ mit oder ohne abge- schlossene Berufsausbildung	0													
Wirtschaftsfachliche Gliederung								,						
Wi Bereiche		0			0	0			0			0		
Wi - Abteilungen		0	0		0	0				0	0	0	0	
Wi Unterabteilungen		x			x	x						X		
Berufsfachliche Gliederung					,		,	,		,				
Berufsbereiche	0													
Stellung im Beruf														
Arbeiter/ Angestellte	0					0		0				0		
Vollzeit-/ Teilzeitbeschäftigte	0					0		0						
Regionale Gliederung							,					,	1	
Deutschland	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
Früheres Bundesgebiet	0	0	0	0	•	0	0	0	0	0	0	0	0	(
Neue Länder und Berlin-Ost	0	0	0	0	0	0	0	0	0					
Land				0	0		0	0		0				(
Regierungsbezirk										0			0	
Kreisfreie Städte mit 100 000 und mehr Einwohnern									0					
Zeitliche Gliederung				,				,						
31.12.1995	0				0	0	0	0	0	0		0	0	•
31 12.1995, 30.9.1995, 31.12.1994		0												
Quartale ab 31.3.1992			0	0							0			

χ = nur eingeschränkte Darstellung des Merkmals.

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995

Gegenetand	Insgesamt	Männlich	Weiblich	Zu-	(+) bzw		ahme (- luartal) gege	nüber	Zu-	(+) bzw. V		ahme (-) esquarti		nüber
der Nachweieung				ineg	eamt	mär	nnlich	wei	blich		eeamt	mäi	nnlich	we	iblich
		1 000								%					
			Deutschl	and											
Inaggeomt	I 29.057.1	15 772,1					10		0.0		0.0				0.4
Inegesamt	28 057,1	15 / / 2,1	12 285,0	-	1,4	•	1,8	-	8,0	•	8,0	•	1,1	-	0,4
About his water labora	1		nach Alters	gruppe	n										
Alter von bie unter Jahren unter 20	1 284,1 2 569,7	728,4 1 284,5	555,7 1 285,2	-	6,1 3,1	-	6,9 4,3	-	5,0 2,0	•	0,7 7,3	-	0,5 7,6	-	1,0
20 - 25	3 956,6 4 393,9	2 110,2 2 560,4	1 846,3 1 833,6	:	2,3 0,9	-	2,8 1,2	:	1,8 0,5	:	4,6 1,1	:	4.8 0.9	-	7,1 4.4
35 - 40	3 836,2 3 428,5	2 212,4 1 895,0	1 623,8 1 533,4	:	0,9 0,4 0,8	-	0,7 1,2	+	0,5 0,1 0,3	+ + +	2,6 0,4	+	2,5 0,1	+	1,4 2,6
40 - 45 45 - 50	2 919,0 2 740,8	1 615,5 1 557.0	1 303,5	+	1,6 3,8	+	1,1 4,3	+	2,3 3,2	+	7,3 11,3	+	6,3 12,3	+	0,7 8,5 9,9
55 - 60	2 378,8 469,8	1 403.7 353.8	975,1 116,1	+	0,3 2,3	•	0,3	+	1,1	+	6,1	+	4,3	÷	8,9
60 - 65	79,7	51,2	28,6	+	0,5	+	1,6 0,6	-	4,3 0,2	+	7,3 3,5	•	6,3 3,0	•	10,5 4,3
		na	ich der Stellu	ng im l	Beruf										
Arbeiter/-innen Angaeteilte	13 013,1 15 043,9	9 724,5 6 047,6	3 288,7 8 996,3	+	3,0 0,1	+	3,0 0,1	÷	2,9 0,0	- +	2,2 0,4	÷	2,0 0,3	+	2,7 0,5
		nach V	ollzeit-/Teilze	eitbesc	häftigu	ng									
Vollzeitbeschäftigung	24 552,3 3 504.8	15 454,8 317,3	9 097,5 3 187,5	- +	1,7 1,1	-	1,8 1,4	+	1,5 1,4	-+	1,2 1,8	-	1,1 1,2	-	1,2 2,1
davon. unter 18 Stunden		65,7	461,8	_	0,0		0,1	-	0,0	+	0,6	+	0,4	+	0,6
	2 977,2	251,6	2 725,7	+	1,3		1,8	+	1,6	+	2.0		1,7	·	2,4
		Neu	e Lander und	d Berlin	n-Ost										
inegesamt .	5 509,3	2 942,4	2 566,9	-	1,5		2,2		0,6	-	1,3		1,6	-	0,9
			nach Alters	gruppe	n										
Alter von bie unter Jahren unter 20	309,1	188,5	120,6	-	2,7	-	4,3	-	0,3	+	6,7	+	6,6	+	6,7
20 - 25	433,5 635,4	238,9 339,7	194,7 295,7	-	2,8 2,5	•	4,2 3,2	-	1,2 1,7	-	6,9 6,2	-	7,3 6,0	:	6,2 6,5
30 - 35	841,0 796,9	442,8 4 10,9	398,2 386,0	-	1,9 1,2		2,5 1,8	:	1,2 0,6	:	2,6 1,1	:	2,8 1,3	-	2,4 0,9
45 - 50	785,7 560,2	401,7 287,1	384,0 273,1	+	1,3 2,0	+	1,9 1,5	+	0,8 2,6	+	1,2 8,6	+	1,6 8,1	-+	0,7 9,0
50 - 55	615,2 472,4	320,2 265,1	295,1 207,3	- +	4,7 1,8	+	5,3 0,9	- +	4,0 2,9		14,1 19,4	-	15,2 16,7	· +	12,8 22,9
60 - 65 65 und mehr	49,8 10,1	40,8 6,8	9,0 3,2	+	3,1 1,2	+	2,5 1,1	+	6,0 1,2	+	9,7 8,6	+	11,1 7,9	+	4,0 10,0
		na	ich der Stellu	ng im l	Beruf										
Arberter/-innen	2 739,4 2 769,9	2 047,1 895,4	692,3 1 874,6	- +	3,2 0,2	-	3,1 0,0		3,2 0,3	:	2,3 0,3	-	2,0 0,8	-	3,3 0,0
		nach V	olizeit-/Teilze	itbesc	hàftıguı	ng									
Vollzeitbeschäftigung Teilzeitbeschäftigung	4 956,8 552,5	2 878,3 64,1	2 078,5 488.4	-	1,6 0,5	:	2,1 8,9		1,0 0,8	:	1,1 3,5	-	1,0 21,7	:	1,1 0,4
davon unter 18 Stunden 18 Stunden und mehr	21,8	6,7	15,2	-	0,4	-	1,3	-	0,0	-	8,8	-	11,4		7,7
18 Stunden und mehr	530,7	57,5	473,2	•	0,5	-	9,7	+	0,8	-	3,2	-	22,7	•	0,22

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4. VJ/1995

1 Strukturdaten über sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995

Gegenstand	Inegesamt	Männlich	Weiblich	Zu-	(+) bzw.		ahme (-) quartal	gege	nüber	Zu-	(+) bzw V		hme (-)		nüber
der Nachweisung				ineg	eamt	mä	nnlich	we	iblich	ineg	esamt	mär	nnlich	we	iblich
		1 000		<u> </u>						%					
		F	rüheres Bund	degeet	iet										
Inegesamt	22 547,7	12 829,6	9 718,1	-	1,3	-	1,7	-	0,8	-	0,7		1,0		0,3
		nac	h der Staate	angehö	rigkeit										
Deutsche		11 452,2 1 377,4 436,8	9 001,6 716,5 228,2	:	1,2 2,9 2,7	:	1,5 3,4 2,8	:	0,7 1,8 2,4	- - +	0,7 0,7 15, 4	:	1,0 1,0 13,8	- - +	0,3 0,4 18,7
			nach Alters	gruppe	n										
Alter von bis unter Jahren	075.0	540.0	405.4										0.0		
unter 20 20 - 25 25 - 30 30 - 35 30 - 35 40 - 45 45 - 50 55 - 60 60 - 65	2 136,2 3 321,2 3 552,9 3 039,3 2 642,7 2 358,8 2 125,6 1 906,4 420,1	540,0 1 045,7 1 770,5 2 117,5 1 801,5 1 493,3 1 328,4 1 236,8 1 138,6 313,0	435,1 1 090,5 1 550,7 1 435,4 1 237,8 1 149,4 1 030,3 888,8 767,8	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	7,1 3,2 2,3 0,7 0,6 1,6 0,1 2,2	•	7,8 4,3 2,8 0,5 1,1 4,0 1,5	+ + +	6,2 2,1 1,8 0,3 0,2 2,0 0,7 4,2	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	2,9 7,4 4,3 2,1 3,6 7,0 10,4 3,3 7,0	+ + + + + + + + + + + + + + + + + + + +	2,8 7,7 4,5 1,7 3,6 6,0 11,5 1,8 5,7	+ + + + + + + + + + + + + + + + + + + +	3,0 7,2 4,0 2,5 3,8 1,2 8,4 8,9 5,6 11,1
65 und mehr	69,6	44,3	25,3	•	0,4	•	0,6	•	0,1	-	2,7	•	2,2	•	3,6
		ne	ach der Stellu	ing im	Beruf										
Arbeiter/-innen		7 677,4 5 152,3	2 596,4 7 121,7	÷	2,9 0,0	+	2,9 0,1	-	2,8 0,1	÷	2,2 0,6	÷	2,0 0,5	<u>-</u>	2,6 0,6
		nach \	/ollzeit-/Teilze	eitbe s c	häftigu	ng									
Vollzeitbeschäftigung Teilzeitbeschäftigung dayon;		12 576,5 253,2	7 019,0 2 699,1	÷	1,7 1,4	÷	1,8 0,7	- +	1,7 1,5	÷	1,2 2,8		1,1 5,7	- +	1,3 2,6
unter 18 Stunden 18 Stunden und mehr	505,7 2 446,6	59,1 194,1	446,6 2 252,5	•	0,0 1,7	+	0,1 0,9	+	0,0 1,8	÷ ÷	1,0 3,2	+	1,9 7,0	++	0,9 2,9
		,	nach Berufeb	ereiche	n 1)										
Pflanzenbauer, Tierzüchter, Fischerei-		400.0	70.0												
berufe Bergleute, Mineralgewinner Fertigungeberufe darunter:	273,5 67,7 7 200,5	199,9 67,3 5 964,5	73,6 0,4 1 236,0	:	9,8 4,8 2,9	:	10,1 4,5 2,9	:	8,9 35,4 2,9	:	3,1 6,3 2,5	-	3,5 6,4 2,3	+	2,1 2,4 3,8
Metallerzeuger,- bearbeiter Schlosser, Mechaniker und zugeordnete	534,0	484,4	49,6	-	1,9	-	1,8	٠	3,3	-	1,1	-	0,6	-	6,1
Berufe Elektriker	1 712,6 634,2	1 632,9 596,5	79,6 37,8	:	1,6 1,3	-	1,6 1,5	-+	1,9 1.0	:	1,6 2,7	:	1,7 3,0	+	0,3 1,3
Ernährungeberufe Bauberufe	611,1 791,1	351,8 785,7	259,3 5,4	:	2,6 6,9	-	2,3 6,9	-	2,8 12,5	:	1,1 6,2	:	0,9 6,2	+	1,4 0,4
Technische Berufe	1 664,0 13 287,1	1 396,5 5 162,8	267,6 8 124,3	+	0,2 0,5	+	0,2 0,5	+	0,4	+	0,4 0,3	+	0,2 0,3	+	1,2 0,2
darunter: Warenkaufleute Verkehreberufe	1 838,6 1 574,1	650,6 1 326,0	1 188,0 248.1	:	0,7 1,9	-	0,7 1,8	-	0,7 2,4	:	0,9	:	0,2 0,8		1,2 1,5
Organisations-, Verwaltungs-, Büro- berufe	4 642,9	1 570,0	3 072,9		0,2	+	0,4		0,5		0,0	+	0,9		0,5
Gesundheitedienetberufe Sonstige Arbeitskräfte 2)	1 486,4 54,9	232,4 38,7	1 254,0 16,3	•	1,0 0,5	•	1,8 0,9	+	0,9 0,6	÷	2,7 5,9	+	3,4 3,1	+	2,6 13,5
			nach der Au	uebildu	ng										
Volke-/Hauptechulabechluß, Mittlere Reife 3) davon:	18 235,9	10 265,1	7 970,9		1,6	-	2,1	-	1,0	-	1,6	-	1,9	-	1,1
ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) mit abgeschl. Berufsausbildung 4) Abitur 5)	4 580,9 13 655,0 995,2	2 456,7 7 808,4 474,7	2 124,2 5 846,6 520,5	: +	3,2 1,1 0,1	:	3,8 1,5 0,1	:	2,5 0,5 0,1	- - +	3,8 0,8 3,4	: •	3,7 1,4 3,4	· - +	3,9 0,1 3,5
davon: ohne abgeschl. Berufsausbildung 4) mit abgeschl. Berufsausbildung 4) Fachhochechule 6) Hochechule/Universität 7) Ohne Angabe	288,0 707,2 642,6 949,5 1 724,5	140,0 334,7 490,2 658,4 941,3	148,0 372,5 152,4 291,1 783,2	÷ ÷	1,4 0,7 1,1 1,8 1,7	+ +	1,4 0,7 0,9 1,5 2,4	+ +	1,4 0,7 1,6 2,4 0,8	+ +	0,0 4,9 2,5 4,2 3,1	+ + + +	0,4 5,0 1,9 3,3 2,9	+ + + +	0,4 4,8 4,6 6,3 3,3

5) Hochechulreife allgemein oder fachgebunden.6) Einschl. Ingenieurschulen.7) Einschl. Lehrerausbildung

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4. Vj/1995

Klassifizierung der Berufe, Statistisches Bundesamt, Ausgabe 1975.
 Einechl. der Personen "Ohne Angabe" des Berufsbereiches.
 Oder gleichwertige Schulbildung
 Abgeschlossene Lehr- oder Anlernausbildung, Abechluß an einer Berufsfach-/Fachschule.

DEUTSCHLAND

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

				1000						
NR. DER	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG		31.12.1995	i		30.9.1995			31.12.1994	
SYST. 1)	MIKI 2CHAF I 20LIEDERUNG	INSGES.	MÄNINL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	344.5	231.2	113.2	386.3	261.9	124.4	374.7	249.3	125.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	11339.5	8703.4	2636.1	11601.8	8915.0	2686.8	11607.5	8890.8	2716.7
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	499.8	414.7	85.0	507.0	421.0	86.0	525.5	437.0	88.5
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8470.6	6176.5	2294.1	8607.1	6267.9	2339.2	8649.7	6278.4	2371.4
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOLVERARBEIT	592.5	421.5	171.0	598.3	425.0	173.3	613.8	437.2	176.7
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	409.4	289.8	119.6	415.3	293.3	122.0	412.3	289.6	122.7
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN	367.9	291.0	77.0	387.3	308.3	79.0	378.2	299.4	78.8
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	599.1	509.5	89.6	607.6	517.0	90.6	602.8	512.0	90.8
24, 25 07 1	STAHL - MASCHINEN- II.	2693.2	2281.7	411.5	2724.5	2307.2	417.3	2718.6	2298.0	420.6
25 07 1 25,(0HNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W	1716.0	1147.5	568.6	1739.0	1158.3	580.7	1756.8	1168.8	588.0
26	HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	893.8	668.0	225.8	910.3	680.5	229.8	917.5	682.5	235.1
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	380.4	151.1	229.3	390.1	154.0	236.1	417.1	162.7	254.3
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	818.3	416.4	401.9	834.6	424.3	410.4	832.5	428.1	404.5
3	BAUGEWERBE	2369.1	2112.1	257.0	2487.7	2226.1	261.6	2432.2		
30	BAUHAUPTGEWERBE	1614.6	1463.1	151.5	1699.0	1544.6			2175.4	256.8
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW	754.6	649.0	105.5	788.6	681.5	154.5 107.1	1678.6 753.7	1527.2 648.3	151.4 105.4
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5352.3	2785.4	2566.9	5395.5	2815.2	2580.4	5394.3	2804.4	2589.9
4	HANDEL	3854.0	1742.8	2111.2	3876.3	1757.0	2119.3	3862.4	1737.5	2124.8
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL	1233.5 323.0 2297.5	791.6 195.6 755.5	441.9 127.4 1542.0	1246.6 323.2 2306.4	800.6 196.3 760.0	446.0 126.9 1546.4	1241.8 317.8 2302.8	793.6 191.7 752.2	448.2 126.0 1550.6
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	1498.3	1042.6	455.7	1519.2	1058.2	461.1	1531.9	1066.9	465.0
50 0 50 7	EISENBAHNEN	225.1 297.3	175.6 133.7	49.5 163.6	230.7 297.6	180.3	50.4	245.4	192.9	52.5
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	975.9	733.3	242.6	990.9	132.5 745.4	165.1 245.5	311.6 . 974.9	138.4 735.6	173.2 239.3
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	11018.4	4051.1	6967.3	11059.6	4072.3	6987.3	10907.7	4006.5	6901.2
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1069.1	477.1	592.0	1076.2	478.3	597.9	1080.1	479.4	600.7
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	769.1 300.0	325.0 152.1	444.1 147.9	775.6 300.6	326.4 151.9	449.3 148.6	774.1 305.9	324.4 155.0	449.8 150.9
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G	7080.1	2461.0	4619.0	7096.6	2471.1	4625.5	6886.3	2379.5	4506.8
70 0 70 1 - 2	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KORPERPFLEGE	1118.8 522.4	352.3 123.2	766.6 399.3	1155.2 528.2	364.5 124.5	790.7 403.6	1095.0 518.5	344.5 119.9	750.5 398.6
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	1445.7	535.8	909.9	1429.1	531.5	897.6	1421.6	531.3	890.4
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERNÄRWESEN	1931.4	338.0	1593.4	1913.3	332.8	1580.5	1875.5		
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	1422.4	661.5	760.9	1414.8	654.0			326.4	1549.0
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	639.3	450.3	189.0	656.1	463.8	760.7 192.3	1371.0 604.7	631.2 426.3	739.8 178.4
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	823.3	274.2	549.1	814.4	271.5	542.9	810.3	270.6	539.7
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-									
80 1 - 7	ANSCH. VEREINIGUNGEN	192.3 597.5	55.4 215.3	137.0 382.2	191.6 588.8	55.4 212.3	136.2 376.4	191.8 584.0	55.8 211.1	136.0 372.9
9	GEBIETSKORPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	2045.9	838.8	1207.1	2072.5	851.4	1221.0	2131.1	877.0	1254.1
96 96	GEBIETSKORPEPSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	1747.0 298.9	749.6 89.2	997.4 209.8	1775.3 297.1	762.8 88.6	1012.5 208.5	18 4 0.2 290.9	791.0 86.0	1049.2 204.9
-	OHNE ANGABE	2.4	1.0	1.4	2.1	0.9	1.2	2.7	1.2	1.5
	INSGESAMT	28057.1	15772.1	12285.0	28445.3	16065.2	12380.1	28286.9	15952.3	12334.6

¹⁾ SYSTEMATIK DER WIPTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

NR.			31.12.1995	·		30.9.1995			31.12.1994	
DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	180.3	126.7	53.6	207.3	148.0	59.3	193.0	134.6	58.4
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	9354.2	7155.6	2198.6	9567.9	7324.2	2243.7	9594.9	7323.9	2271.0
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	383.2	330.4	52.8	388.8	335.4	53.4	397.6	343.9	53.7
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	7429.8	5449.5	1980.3	7551.1	5528.9	2022.2	7592.8	5542.4	2050.4
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOLVERARBEIT	549.8	395.9	153.8	555.1	399.2	156.0	566.7	409.4	157.3
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	374.3	266.2	108.1	379.8	269.3	110.5	379.3	267.4	111.9
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN. FEINKER GLAS	293.8	233.5	60.3	310.6	248.6	62.0	303.9	241.8	62.1
23	EISEN-, METALLERZ., GIES-	530.0	452.2	77.9	538.0	459.2	78.8	534.6	455.9	78.7
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	2342.6	1986.9	355.7	2369.0	2008.1	360.9	2359.1	1997.0	362.2
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W	1535.7	1027.5	508.2	1556.6	1036.7	519.9	1574.8	1047.8	527.0
	DRUCKGEWERBE	788.5	590 .4	198.0	802.9	601.4	201.6	812.4	605.8	206.5
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	332.5	135.2	197.2	341.5	138.1	203.4	365.1	145.4	219.7
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	682.8	361.7	321.0	697.5	368.4	329.1	696.8	371.9	324.9
3	BAUGEWERBE	1541.2	1375.6	165.5	1628.0	1459.9	168.1	1604.6	1437.6	166.9
30	BAUHAUPTGEWERBE	1021.9	933.8	88.1	1080.2	991.0	89.2	1076.9	988.4	88.6
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW	519.3	441.9	77.5	547.9	468.9	78.9	527.7	449.3	78.4
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	4375.1	2281.9	2093.2	4409.7	2303.3	2106.4	4408.2	2291.1	2117.0
4	HANDEL	32 48. 5 1088.2	1488.7 701.7	1759.8	3269.0	1500.1	1768.9	3265.8 1095.0	1485.3	1780.4
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	266.9 1893.3	160.9 626.0	386.5 106.0 1267.3	1099.5 266.8 1902.7	709.2 161.2 629.7	390.3 105.7 1273.0	261.9 1908.8	702.9 157.1 625.3	392.1 104.9 1283.5
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	1126.6	793.2	333.4	1140.6	803.1	337.5	1142.4	805.8	336.6
50 0 50 7	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST	104.2 208.7	91.3 98.4	12.9 110.3	106.5 208.7	93.2 97.2	13.3 111.5	110.7 214.8	97.8 100.3	12.9 114.5
50,(OHNE 50 0,7)		813.7	603.5	210.2	825.4	612.7	212.7	816.9	607.7	209.2
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	8637.5	3265.3	5372.2	8666.9	3280.3	5386.6	8508.5	3211.8	5296.7
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	964.6	447.6	517.0	971.6	449.1	522.5	975.9	451.3	524.7
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	689.0 275.6	305.9 141.7	383.1 133.8	695.6 276.1	307.4 141.7	388.2 134.4	694.7 281.2	306.6 144.7	388.2 136.5
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G	1	1965.1	3685.7	5668.8	1972.1	3696.7	5498.9	1892.1	3606.7
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE	935.1	303.1	632.0	964.7	313.7	651.1	919.2	296.5	622.7
70 1 - 2 70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG,	392.3	93.8	298.5	397.2	94.7	302.5	391.2	90.9	300.3
71 0 - 1	KUNST UND PÜBLIZISTIK GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1038.6	382.9	655.7	1030.3	379.9	650.4	1016.9	376.3	640.6
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS-	1619.9	294.7	1325.2	1606.4	290.5	1315.9	1577.2	285.2	1292.1
71 8	BERATUNG USH SONST. DIENSTLEISTUNGEN	1169.7 495.3	545.4 345.2	62 4.3 150.1	1162.3 507.9	538.0 355.3	624.2 152.7	1123.4 470.9	516.0 327.2	607.4 143.7
8	ORG. DH. ERMERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	614.6	204.8	409.8	608.0	202.9	405.1	598.0	199.1	399.0
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-									
80 1 - 7	ANSCH. VEREINIGUNGEN	163.9 418.1	45.4 156.0	118.6 262.1	163.0 411.9	45.3 154.1	117.7 257.8	162.8 401.7	45.2 150.4	117.5 251.3
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1407.5	647.8	759.7	1418.5	656.2	762.3	1435.7	669.3	766.4
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	l	573.9	611.5	1196.5	582.4	614.1	1218.2	597.2	621.0
96	SOZIALVERSICHERUNG	222.0	73.8	148.2	222.1	73.8	148.3	217.4	72.1	145.4
-	OHNE ANGABE	0.7	0.2	0.4	0.6	0.2	0.4	0.6	0.2	0.4
	INSGESAMT	22547.7	12829.6	9718.1	22852.5	13056.1	9796.4	22705.2	12961.6	9743.6

¹⁾ SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST

2 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN UND AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN

1000

			31.12.1995	1000		30.9.1995			31.12.1994	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·
NR. DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.	INSGES.	MÄNNL.	WEIBL.
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	164.2	104.5	59.7	178.9	113.8	65.1	181.7	114.7	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1985.3	1547.8	437.5	2033.8	1590.8	443.1	2012.6	1566.9	67.0 445.7
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	116.6	84.3	32.2	118.2	85.6	32.6	128.0	93.1	34.8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	1040.8	727.0	313.8	1056.0	739.0	317.0	1057.0	736.0	321.0
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT	42.7	25.5	17.2	43.2	25.8	17.4	47.1	27.8	19.4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASRESTVERARRETTUNG	35.1	23.7	11.5	35.5	24.0	11.5	33.0	22.2	10.8
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN	74.1	57.5	16.7	76.7	59.8	17.0	74.3	57.6	16.7
23	U. ERDEN, FEINKER., GLAS EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF	69.0	57.3	11.7	69.6	57.8	11.8	68.2	56.2	12.1
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	350.6	294.8	55.8	355.5	299.1	56.4	359.5	301.0	58.4
25,(OHNE 25 07 1)	ELEKTROTECHNIK (CHNE ADV), FEINMECH., EBM-H	180.4	120.0	60.4	182.4	121.6	60.9	182.0	121.1	60.9
26	ADV), FEINMECH., EBM-W HOLZ-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	105.4	77.6	27.8	107.4	79.1	28.3	105.2	76.6	28.6
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	47.9	15.8	32.1	48.6	16.0	32.7	51.9	17.3	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	135.5	54.7	80.8	137.1	55.9				34.6
3	BAUGEWERBE	828.0	736.5	91.5	859.6	766.1	81.2	135.7	56.2	79.5
30	BAUHAUPTGEWERBE	592.7	529.3	63.4			93.5	827.7	737.8	89.9
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW	235.2	207.2	28.0	618.9 240.7	553.6 212.6	65.3 28.2	601.7 226.0	538.8 199.0	62.8 27.1
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	977.2	503.5	473.7	985.9	511.9	474.0	986.2	513.3	472.8
4	HANDEL	605.5	254.1	351.5	607.3	256.9	350.4	596.6	252.2	344.4
40 - 1 42	GROSSHANDEL	145.3	89.9	55.4	147.1	91.4	55.7	146.8	90.7	56.1
43	HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL	56.1 404.2	34.7 129.4	21.4 274.7	56.4 403.8	35.1 130.3	21.2 273.4	55.8 394.0	34.6 126.9	21.2 267.1
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	371.7	249.5	122.2	378.6	255.0	123.6	389.5	261.1	128.5
50 0 50 7	EISENBAHNEN	120.9 88.6	84.3 35.3	36.6 53.3	124.3 88.9	87.1	37.2	134.7	95.1 38.1	39.7 58.7
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	162.2	129.8	32.4	165.5	35.3 132.6	53.6 32.8	96.8 158.0	127.9	30.1
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	2380.9	785.9	1595.0	2392.7	792.0	1600.7	2399.2	794.7	1604.5
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	104.5	29.5	75.0	104.6	29.2	75.4	104.1	28.1	76.0
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	80.1 24.4	19.2 10.3	60.9 1 4 .1	80.0 2 4. 5	18.9 10.2	61.1 14.3	79.4 24.7	17.8 10.3	61.6 14.4
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G	1429.2	496.0	933.3	1427.8	499.0	928.8			
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGFWERBE	183.7	49.2	134.6	190.4	50.8	139.6	1387.5	487.4	900.0
70 1 ~ 2 70 6 - 8	REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE WISSENSCHAFT. BILDUNG.	130.2	29.4	100.8	131.0	29.9	101.1	127.4	29.0	98.3
71 0 - 1	KUNST UND PUBLIZISTIK	407.0	152.9	254.1	398.8	151.5	247.2	404.7	154.9	249.7
71 2 - 7	VETERINARWESEN	311.5	43.3	268.2	306.9	42.3	264.6	298.2	41.2	257.0
71 8	BERATUNG USW	252.7 144.0	116.1 105.1	136.6 38.9	252.5 148.2	116.0 108.6	136.5 39.6	247.6 133.8	115.2 99.0	132.4 34.7
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	208.7	69.4	139.3	206.4	68.5	137.8	212.2	71.5	140.7
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-									
80 1 - 7		28.4	10.0	18.4	28.6	10.1	18.4	29.1	10.6	18.5
9	SCHAFTSLEBENS U. UBR GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	179.4	59.2	120.1	176.8	58.2	118.6	182.3	60.8	121.5
90	UND SOZIALVERSICHERUNG	638.5	191.0	447.4	653.9	195.2	458.7	695.4	207.7	487.7
90 96	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	561.6 76.9	175.7 15.3	385.9 61.5	578.9 75.1	180.4 14.8	398.5 60.2	622.0 73.4	193.8 13.9	428.2 59.5
-	OHNE ANGABE	1.7	0.8	0.9	1.4	0.6	0.8	2.1	1.0	1.1
	INSGESAMT	5509.3	2942.4	2566.9	5592.8	3009.1	2583.6	5581.7	2990.7	2591.1

¹⁾ SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

Deutschland

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen*)

	Stichtag	Inegesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Tierhaltung und Fischerei	wirtschaft und Wasserver- sorgung,	Verarbei- tendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) 1	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich- ten- übermitt- lung	Kredit- Inetitute und Verei- cherungs- gewerbe	Dienstlei- stungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisa- tionen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- eicherung
					ine	gesamt 1 000						
1992	31.03	29 307,7 29 325,1 29 467,1 28 940,5	478,9 472,8 451,6 406,0	637,2 625,2 616,6 610,0	10 063,7 9 945,6 9 875,7 9 600,3	2 115,7 2 187,8 2 263,7 2 196,6	3 888,7 3 873,0 3 925,8 3 896,1	1 654,7 1 657,4 1 658,9 1 627,5	1 044,1 1 046,5 1 072,6 1 068,9	6 279,2 6 373,1 6 473,8 6 435,2	695,8 704,1 711,9 720,0	2 449,5 2 439,7 2 416,6 2 380,1
1993	31.03	28 626,5 28 596,0 28 809,4 28 404,8	404,0 415,4 414,3 372,5	592,5 579,3 568,0 558,1	9 363,8 9 216,5 9 165,2 8 945,6	2 193,9 2 283,3 2 383,3 2 310,1	3 881,9 3 869,6 3 920,2 3 892,5	1 610,6 1 606,0 1 614,4 1 593,0	1 070,6 1 067,0 1 087,3 1 083,1	6 459,5 6 539,0 6 658,1 6 656,1	724,3 725,2 729,8 749,0	2 325,5 2 294,7 2 268,8 2 244,8
1994	31 03 30.06 30.09 31 12	28 127,9 28 238,2 28 643,9 28 286,9	383,5 402,9 408,1 374,7	546,6 540,4 533,4 525,5	8 773,1 8 713,5 8 766,7 8 652,5	2 299,2 2 388,8 2 491,9 2 432,2	3 865,9 3 848,0 3 901,5 3 862,4	1 554,9 1 549,5 1 551,3 1 531,9	1 076,9 1 070,9 1 089,5 1 080,1	6 668,1 6 753,4 6 912,9 6 886,3	751,5 768,1 790,4 810,3	2 208,2 2 202.6 2 198,0 2 131,1
1995	31 03 30 06 30.09	28 062,5 28 118,1 28 445,3 28 057,1	380,9 393,1 386,3 344,5	513,4 508,3 507,0 499,8	8 570,6 8 548,8 8 609,2 8 472,9	2 378,3 2 424,6 2 487,7 2 369,1	3 834,5 3 817,1 3 876,3 3 854,0	1 506,4 1 510,6 1 519,2 1 498,3	1 068,9 1 061,6 1 076,2 1 069,1	6 909,4 6 966,0 7 096,6 7 080,1	807,8 807,7 814,4 823,3	2 092,4 2 080,3 2 072,5 2 045,9
				Zu- (+) bzw	. Abnahme (-) gegenübe	r Vorquartal	in %				
1992	31 03 30.06 30.09	+ 0,1 + 0,5 - 1,8	- 1,3 - 4,5 - 10,1	- 1,9 - 1,4 - 1,1	- 1,2 - 0,7 - 2,8	+ 3,4 + 3,5 - 3,0	- 0,4 + 1,4 - 0,8	+ 0,2 + 0,1 - 1,9	+ 0.2 + 2.5 - 0.3	+ 1,5 + 1,6 - 0,6	+ 1,2 + 1,1 + 1,1	- 0,4 - 0,9 - 1,5
1993	31.03 30.06 30.09 31 12	- 1,1 - 0,1 + 0,7 - 1,4	- 0,5 + 2,8 - 0,3 - 10,1	- 2,9 - 2,2 - 2,0 - 1,7	- 2,5 - 1,6 - 0,6 - 2,4	- 0,1 + 4,1 + 4,4 - 3,1	- 0,4 - 0,3 + 1,3 - 0,7	- 1,0 - 0,3 + 0,5 - 1,3	+ 0.2 - 0.3 + 1.9 - 0.4	+ 0,4 + 1,2 + 1,8 - 0,0	+ 0,6 + 0,1 + 0,6 + 2,6	- 2,3 - 1,3 - 1,1 - 1,1
1994	31.03 30.06	- 1,0 + 0,4 + 1,4 - 1,2	+ 3,0 + 5,1 + 1,3 - 8,2	- 2,1 - 1,1 - 1,3 - 1,5	- 1,9 - 0,7 + 0,6 - 1,3	- 0.5 + 3.9 + 4.3 - 2.4	- 0,7 - 0,5 + 1,4 - 1,0	- 2,4 - 0,3 + 0,1 - 1,3	- 0,6 - 0,6 + 1,7 - 0,9	+ 0,2 + 1,3 + 2,4 - 0,4	+ 0,3 + 2,2 + 2,9 + 2,5	- 1,6 - 0,3 - 0,2 - 3,0
1995	31.03	- 0.8 + 0,2 + 1,2 - 1,4	+ 1,7 + 3,2 - 1,7 - 10,8	- 2,3 - 1,0 - 0,3 - 1,4	- 0,9 - 0,3 + 0,7 - 1,6	- 2,2 + 1,9 + 2,6 - 4,8	- 0,7 - 0,5 + 1,6 - 0,6	- 1,7 + 0,3 + 0,6 - 1,4	- 1,0 - 0,7 + 1,4 - 0,7	+ 0,3 + 0,8 + 1,9 - 0,2	- 0,3 - 0,0 + 0,8 + 1,1	- 1,8 - 0,6 - 0,4 - 1,3
			Zu	- (+) bzw Al	onahme (-) g	jegenüber Vo	orjahresqua	rtal in %				
1993	31.03	- 2,3 - 2,5 - 2,2 - 1,9	- 15,6 - 12,1 - 8,3 - 8,3	- 7,0 - 7,3 - 7,9 - 8,5	- 7,0 - 7,3 - 7,2 - 6,8	+ 3,7 + 4,4 + 5,3 + 5,2	- 0,2 - 0,1 - 0,1 - 0,1	- 2,7 - 3,1 - 2,7 - 2,1	+ 2,5 + 2,0 + 1,4 + 1,3	+ 2,9 + 2,6 + 2,8 + 3,4	+ 4,1 + 3,0 + 2,5 + 4,0	- 5,1 - 5,9 - 6,1 - 5,7
1994	31.03 30.06 30.09. 31.12	- 1,7 - 1,3 - 0,6 - 0,4	- 5,1 - 3,0 - 1,5 + 0,6	- 7,7 - 6,7 - 6,1 - 5,8	- 6,3 - 5,5 - 4,3 - 3,3	+ 4,8 + 4,6 + 4,6 + 5,3	- 0,4 - 0,6 - 0,5 - 0,8	- 3,5 - 3,5 - 3,9 - 3,8	+ 0,6 + 0,4 + 0,2 - 0,3	+ 3,2 + 3,3 + 3,8 + 3,5	+ 3,8 + 5,9 + 8,3 + 8,2	- 5,0 - 4,0 - 3,1 - 5,1
1995	31 03 30.06 30 09 31.12	- 0,2 - 0,4 - 0,7 - 0,8	- 0,7 - 2,4 - 5,3 - 8,1	- 6,1 - 5,9 - 4,9 - 4,9	- 2,3 - 1,9 - 1,8 - 2,1	+ 3.4 + 1.5 - 0.2 - 2.6	- 0,8 - 0,8 - 0,6 - 0,2	- 3.1 - 2,5 - 2,1 - 2,2	- 0,7 - 0,9 - 1,2 - 1,0	+ 3,6 + 3,1 + 2,7 + 2,8	+ 7,5 + 5,2 + 3,0 + 1,6	- 5,2 - 5,6 - 5,7 - 4 ,0

[&]quot;) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4. Vj/1995

¹⁾ Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Früheres Bundesgebiet

3 Sozialvereicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen*)

	Stichtag	Inegesamt	Land- un Foretwirt schaft, Tierhaltur und Fischere	wirtschaft und g Wasser- versorgung	Verarbei- tendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) 1)	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich- ten- übermittlun	Kredit- institute un Versi- cherungs- gewerbe	Dienstlei- etungen, eowelt anderweitig nicht genannt	Organisatio- nen ohne Erwerbs- charakter und Private Haushalte	Gebiete- körper- echaften und Sozialver- sicherung
						Inagesam 1 000	t					
1992	31 03 30.06 30 09 31.12	23 469,2 23 530,3 23 762,6 23 340,3	214,5 222,2 222,5 197,4	426,7 428,3	8 696,6 8 637,1 8 638,0 8 412,3	1 517,1 1 563,7 1 605,5 1 540,9	3 327,2 3 319,5 3 367,9 3 337,7	1 190,5 1 199,0 1 211,9 1 189,8	945,3 947,1 970,7 968,3	5 116,7 5 180,8 5 272,4 5 231,6	550,9 553,4 559,5 564,2	1 480,0 1 480,7 1 485,8 1 475,1
1993	31.03 30 06 30.09 31.12	23 162,0 23 122,5 23 288,4 22 910,1	207,2 219,0 220,4 191,5	417,3 415.6	8 235,7 8 105,8 8 058,4 7 866,8	1 529,3 1 589,9 1 640,0 1 568,7	3 329,1 3 307,9 3 344,0 3 313,0	1 181,1 1 179,9 1 190,1 1 168,0	968,1 964,4 982,4 979,9	5 258,8 5 307,7 5 397,1 5 368,9	566,9 567,5 572,0 579,6	1 466,0 1 463,2 1 468,4 1 463,8
1994	31.03 30.06 30.09 31.12	22 722,1 22 755,3 23 030,3 22 705,2	204,5 215,7 217,5 193,0	402,4 401,7	7 722,4 7 666,9 7 701,8 7 593,4	1 549,6 1 606,5 1 664,2 1 604,6	3 289,5 3 267,0 3 304,6 3 265,8	1 157,7 1 155,7 1 162,5 1 142,4	974,4 968,7 985,0 975,9	5 385,9 5 437,5 5 542,6 5 498,9	579,9 582,8 592,0 598,0	1 452,3 1 452,1 1 458,5 1 435,7
1995	31.03. 30.06. 30.09 31.12	22 556,4 22 597,3 22 852,5 22 547,7	200,6 209,3 207,3 180,3	392,2 389,1 388,8	7 527,4 7 508,2 7 551,7 7 430 4	1 559,6 1 592,1 1 628,0 1 541,2	3 241,9 3 225,9 3 269,0 3 248,5	1 125,4 1 132,1 1 140,6 1 126,6	965,6 959,0 971,6 964,6	5 522,4 5 565,5 5 668,8 5 650.8	598,5 598,4 608,0 614,6	1 422,9 1 417,8 1 418,5 1 407,5
	ļ			Zu- (+) bzw Abna				"-	2 223,2	5,5	,
1992	31 03 . 30.06 30.09 31.12	+ 0,3 + 0,3 + 1,0 - 1,8	+ 3,1 + 3,6 + 0,1 - 11,3	+ 0.4	- 0,4 - 0,7 + 0,0 - 2,6	+ 0,2 + 3,1 + 2,7 - 4,0	+ 0,4 - 0,2 + 1,5 - 0,9	+ 0,5 + 0,7 + 1,1 - 1,8	- 0,0 + 0,2 + 2,5 - 0,2	+ 1,2 + 1,3 + 1,8 - 0,8	+ 1,3 + 0,5 + 1,1 + 0,8	+ 0,3 + 0,0 + 0,3 - 0,7
1993	31 03 30 06 30 09 31 12	- 0,8 - 0,2 + 0,7 - 1,6	+ 5,0 + 5,7 + 0,6 - 13,1	- 0,8 - 0,6 - 0,4 - 1,4	- 2,1 - 1,6 - 0,6 - 2,4	- 0,8 + 4,0 + 3,2 - 4,3	- 0,3 - 0,6 + 1,1 - 0,9	- 0,7 - 0,1 + 0,9 - 1,9	- 0,0 - 0,4 + 1,9 - 0,3	+ 0,5 + 0,9 + 1,7 - 0,5	+ 0,5 + 0,1 + 0,8 + 1,3	- 0,6 - 0,2 + 0,4 - 0,3
1994	31.03 30 06 30 09 31 12	- 0,8 + 0,1 + 1,2 - 1,4	+ 6,8 + 5,5 + 0,8 - 11,3	- 1,0 - 0,9 - 0,2 - 1,0	- 1,8 - 0,7 + 0,5 - 1,4	- 1,2 + 3,7 + 3,6 - 3,6	- 0,7 - 0,7 + 1,2 - 1,2	- 0,9 - 0,2 - 0,6 - 1,7	- 0,6 - 0,6 + 1,7 - 0,9	+ 0,3 + 1,0 + 1,9 - 0.8	+ 0,1 + 0,5 + 1,6 + 1,0	- 0,8 - 0,0 + 0,4 - 1,6
1995	31 03 30.06 30.09 31 12	- 0,7 + 0,2 + 1,1 - 1.3	+ 3,9 + 4,3 - 1,0 - 13,0	- 1,4 - 0,8 - 0,1 - 1,4	- 0,9 - 0,3 + 0,6 - 1,6	2,8 + 2,1 + 2,3 5,3	- 0,7 - 0,5 + 1,3 - 0,6	- 1,5 + 0,6 + 0,8 - 1,2	- 1,1 - 0,7 + 1,3 - 0,7	+ 0,4 + 0,8 + 1,9 - 0,3	+ 0,1 - 0,0 + 1,6 + 1,1	- 0,9 - 0,4 + 0,0 - 0,8
	1			Zu- (+) t	zw Abnahme	e (-) gegenub	er Vorjahres	quartal in %				
1992	31 03 30 06 30 09 31 12	+ 2,1 + 1,5 + 0,7 - 0,3	+ 0,3 - 0,8 - 2,8 - 5,1	- 1,7 - 2,2 - 2,3 - 2,2	- 0,3 - 1,2 - 2,1 - 3,7	+ 3,9 + 2,8 + 2,3 + 1,8	+ 3,7 + 2,9 + 1,8 + 0,7	+ 3,5 + 2,9 + 1,6 + 0,4	+ 2,7 + 3,0 + 2,6 + 2,4	+ 4,9 + 4,9 + 4,2 + 3,5	+ 4,9 + 4,7 + 4,4 + 3,8	+ 1,1 + 0,7 + 0,1
1993	31.03 30.06. 30.09. 31.12	- 1,3 - 1,7 - 2,0 - 1,8	- 3,4 - 1,4 - 0,9 - 3,0	- 2,5 - 2,2 - 3,0 - 3,1	- 5,3 - 6,2 - 6,7 - 6,5	+ 0,8 + 1,7 + 2,1 + 1,8	+ 0.1 - 0.3 - 0.7 - 0.7	- 0,8 - 1,6 - 1,8 - 1,8	+ 2,4 + 1,8 + 1,2 + 1,2	+ 2,8 + 2,4 + 2,4 + 2,6	+ 2,9 + 2,5 + 2,2 + 2,7	- 0,9 - 1,2 - 1,2 - 0,8
1994	31.03	- 1,9 - 1,6 - 1,1 - 0,9	- 1,3 - 1,5 - 1,3 + 0,8	- 3,3 - 3,6 - 3,3 - 3,0	- 6,2 - 5,4 - 4,4 - 3,5	+ 1,3 + 1,0 + 1,5 + 2,3	- 1,2 - 1,2 - 1,2 - 1,4	- 2,0 - 2,1 - 2,3 - 2,2	+ 0,7 + 0,4 + 0,3 - 0,4	+ 2,4 + 2,4 + 2,7 + 2,4	+ 2,3 + 2,7 + 3,5 + 3,2	- 0,9 - 0,8 - 0,7 - 1,9
1995	31 03 30 06 30 09 31 12	- 0,7 - 0,7 - 0,8 - 0,7	- 1,9 - 3,0 - 4,7 - 6,6	- 3,4 - 3,3 - 3,2 - 3,6	- 2,5 - 2,1 - 1,9 - 2,1	+ 0,6 - 0,9 - 2,2 - 4,0	- 1,4 - 1,3 - 1,1 - 0,5	- 2,8 - 2,0 - 1,9 - 1,4	- 0,9 - 1,0 - 1,4 - 1,2	+ 2,5 + 2,4 + 2,3 + 2,8	+ 3,2 + 2,7 + 2,7 + 2,8	- 2,0 - 2,4 - 2,7 - 2,0

[&]quot;) Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszahlung 1970)

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4. Vj/1995

¹⁾ Einschl der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

Neue Länder und Berlin-Ost

3 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabteilungen*)

	Stichtag	in s gesamt	Land- und Forstwirt- schaft, Tierhaltung und Fiecherei	wirtschaft und Wasserver- sorgung,	Verarbei- tendes Gewerbe (ohne Bau- gewerbe) 1	Bau- gewerbe	Handel	Verkehr und Nachrich- ten- übermitt- lung	Kredit- Inetitute und Verei- cherunge- gewerbe	Dienstlei- etungen, soweit anderweitig nicht genannt	Organisa- tionen ohne Erwerbe- charakter und Private Haushalte	Gebiets- körper- schaften und Sozialver- sicherung
					ine	gesamt 1 000						
1992	31.03 30.06 30.09 31.12	5 838,6 5 794,9 5 704,6 5 600,2	264,5 250,6 229,0 208,5	206,9 198,5 188,3 186,9	1 367,1 1 308,5 1 237,7 1 188,0	598,6 624,0 658,2 655,7	561,5 553,5 557,9 558,4	464,2 458,4 447,0 437,7	98,8 99,3 101,9 100,6	1 162,5 1 192,2 1 201,5 1 203,6	144,9 150,7 152,3 155,8	969,5 959,0 930,7 905,0
1993	31.03. 30.06. 30.09	5 464,5 5 473,6 5 521,0 5 494,7	196,8 196,4 193,9 181,0	172,7 161,9 152,4 148,3	1 128,1 1 110,7 1 106,8 1 078,8	664,7 693,4 743,3 741,4	552,7 561,7 576,2 579,5	429,5 426,2 424,4 425,0	102,5 102,7 104,9 103,2	1 200,7 1 231,3 1 261,0 1 287,2	157,3 157,7 157,8 169,3	859,5 831,6 800,4 781,0
1994	31 03 30.06 30.09 31 12	5 405,8 5 482,9 5 613,5 5 581,7	178,9 187,2 190,6 181,7	140,7 138,0 131,8 128,0	1 050,7 1 046,6 1 065,0 1 059,1	749,6 782,4 827,7 827,7	576,4 581,0 596,9 596,6	397,3 393,8 388,8 389,5	102,6 102,2 104,5 104,1	1 282,2 1 315,9 1 370,3 1 387,5	171,5 185,3 198,4 212,2	755,9 750,5 739,6 695,4
1995	31.03 30.06. 30.09. 31.12.	5 506,0 5 520,8 5 592,8 5 509,3	180,3 183,9 178,9 164,2	121,2 119,2 118,2 116,6	1 043,2 1 040,6 1 057,4 1 042,5	818.7 832,5 859,6 828,0	592,6 591,2 607,3 605,5	380,9 378,5 378,6 371,7	103,2 102,7 104,6 104,5	1 387,0 1 400,4 1 427,8 1 429,2	209,4 209,3 206,4 208,7	669,5 662,5 653,9 638,5
				Zu- (+) bzw	Abnahme (-) gegenübe	r Vorquartal	in %				
1992	31.03 30.06 30.09 31.12	- 0,7 - 1,6 - 1,8	- 5,3 - 8,6 - 9,0	- 4,1 - 5,1 - 0,7	- 4.3 - 5.4 - 4.0	+ 4,2 + 5,5 - 0,4	- 1,4 + 0,8 + 0,1	- 1,2 - 2,5 - 2,1	+ 0,5 + 2,6 - 1,3	+ 2.6 + 0.8 + 0.2	+ 4,0 + 1,1 + 2,3	- 1.1 - 3,0 - 2,8
1993	31 03	- 2,4 + 0,2 + 0,9 - 0,5	- 5,6 - 0,2 - 1,3 - 6,7	- 7,6 - 6,3 - 5,9 - 2,7	- 5,0 - 1,5 - 0,4 - 2,5	+ 1,4 + 4,3 + 7,2 - 0,3	- 1,0 + 1,6 + 2,6 + 0,6	- 1,9 - 0,8 - 0,4 + 0,1	+ 1,9 + 0,2 + 2,1 - 1,6	- 0,2 + 2,5 + 2,4 + 2,1	+ 1,0 + 0,3 + 0,1 + 7,3	- 5,0 - 3,2 - 3,8 - 2,4
1994	31.03 30.06 30.09 31.12	- 1,6 + 1,4 + 2,4 - 0,8	- 1,2 + 4,6 + 1,8 - 4,7	- 5,1 - 1,9 - 4,5 - 2,9	- 2,6 - 0,4 + 1,8 - 0,6	+ 1,1 + 4,4 + 5,8 - 0,0	- 0,5 + 0,8 + 2,7 - 0,1	- 6,5 - 0,9 - 1,3 + 0,2	- 0,6 - 0,4 + 2,3 - 0,4	- 0,4 + 2,6 + 4,1 + 1,3	+ 1,3 + 8,0 + 7,1 + 7,0	- 3,2 - 0,7 - 1,5 - 6,0
1995	31.03	- 1,4 + 0,3 + 1,3 - 1,5	- 0,8 + 2,0 - 2,7 - 8,2	- 5,3 - 1,7 - 0,8 - 1,4	- 1,5 - 0,2 + 1,6 - 1,4	1,1 + 1,7 + 3,3 - 3,7	- 0,7 - 0,2 + 2,7 - 0,3	- 2,2 - 0,6 + 0,0 - 1,8	- 0,9 - 0,5 + 1,9 - 0,1	- 0,0 + 1,0 + 2,0 + 0,1	- 1,3 - 0,0 - 1,4 + 1,1	- 3,7 - 1,0 - 1,3 - 2,4
			Zu	- (+) bzw At	onahme (-) g	egenüber Vo	orjahresquai	tal in %			٠	
1993	31.03 30.06 30.09 31.12	- 6,4 - 5,5 - 3,2 - 1,9	- 25,6 - 21,6 - 15,3 - 13,2	- 16,5 - 18,4 - 19,1 - 20,7	- 17,5 - 15,1 - 10,6 - 9,2	+ 11,0 + 11,1 + 12,9 + 13,1	- 1,6 + 1,5 + 3,3 + 3,8	- 7,5 - 7,0 - 5,1 - 2,9	+ 3,7 + 3,4 + 2,9 + 2,6	+ 3,3 + 3,3 + 5,0 + 6,9	+ 8,6 + 4,6 + 3,6 + 8,7	- 11,3 - 13,3 - 14,0 - 13,7
1994	31 03	- 1,1 + 0,2 + 1,7 + 1,6	- 9.1 - 4.7 - 1.7 + 0.4	- 18,5 - 14,8 - 13,5 - 13,7	- 6,9 - 5,8 - 3,8 - 1,8	+ 12,8 + 12,8 + 11,4 + 11,6	+ 4,3 + 3,4 + 3,6 + 3,0	- 7,5 - 7,6 - 8,4 - 8,4	+ 0,1 - 0,5 - 0,4 + 0,9	+ 6,8 + 6,9 + 8,7 + 7,8	+ 9,0 + 17,5 + 25,7 + 25,3	- 12,1 - 9,8 - 7,6 - 11,0
1995	31.03	+ 1,9 + 0,7 - 0,4 - 1,3	+ 0.8 - 1.8 - 6.1 - 9.6	- 13,9 - 13,6 - 10,3 - 8,9	- 0,7 - 0,6 - 0,7 - 1,6	+ 9,2 + 6,4 + 3,9 + 0,0	+ 2,8 + 1,8 + 1,7 + 1,5	- 4,1 - 3,9 - 2,6 - 4,6	+ 0,6 + 0,5 + 0,1 + 0,4	+ 8,2 + 6,4 + 4,2 + 3,0	+ 22,1 + 13,0 + 4,0 - 1,6	- 11,4 - 11,7 - 11,6 - 8,2

^{*)} Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970).

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4. V//1995

¹⁾ Einschl. der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

4 Sozialversicherungspflichtig

		1	Baden-			Berlin] .	1	Mecklen
	Stichtag	Deutsch-	Würt-	Bayern	1	dev	on .	Branden-	Bremen	Hamburg	Hessen	burg-
		lend	temberg		zusammen	West	Oet	burg				Vor- pommer
												In
992	31.03	29 307,7	3 953,2	4 340,4	1 376,8	881,1	495,6	940,2	315,9	793,2	2 239,5	667,
	30.06	29 325,1	3 953,9	4 377,4	1 373,8	884,4	489,4	933,9	314,5	791,4	2 240,7	662,
	30.09	29 467,1	3 979,3	4 424,0	1 372,4	891,4	480,9	922,5	317,4	798,9	2 262,6	650,
	31.12	28 940,5	3 912,3	4 319,7	1 347,3	876,8	470,5	907,5	313,0	791,6	2 231,0	632,
993	31.03	28 626,5	3 873,0	4 287,5	1 335,1	874,4	460,6	888,5	309,2	787,6	2 214,8	620
	30.06	28 596,0	3 848,3	4 315,6	1 337,4	880,4	457.0	885,4	306,3	783,0	2 207,4	628
	30.09	28 809,4	3 863,7	4 350,9	1 340,7	885,2	455,5	900,8	308,1	789,9	2 220,2	638
	31.12	28 404,8	3 810,8	4 254,8	1 325,5	873,1	452,4	905,3	304,9	783,1	2 191,2	630
994	31 03	28 127,9	3 774,0	4 228,8	1 303,2	863,8	439,5	891,3	301,0	776,5	2 171,0	621
	30 06	28 238,2	3 761,7	4 268,7	1 290,4	858,6	431,9	902,6	299,0	771,1	2 168,6	635
	30 09	28 643,9	3 799,4	4 325,6	1 294,4	860,6	433,8	924,4	302,1	776,2	2 188,9	654
	31.12	28 286,9	3 755,9	4 241,7	1 284,8	852,4	432,4	918,1	297,4	765,7	2 159,4	648
995	31.03	28 062,5	3 735,0	4 214,0	1 265,2	841,2	424,0	911,2	294,5	760,0	2 143,4	642
	30.06	28 118,1 28 445,3	3 737,7 3 771,9	4 253,3 4 300,2	1 254,0	833,9	420,1	911,4 923,7	293,5	754,5	2 140,4	645
	30 09	28 057.1	3 735,5	4 210,2	1 258,6 1 244,1	836,0 826,6	422,7 417,4	907,8	296,3 292,8	760,0 753,9	2 163,3 2 148,7	653 643
	'									_		
		ì								2	u- (+) bzw	Abnahme
92	31.03	•	+ 0,1	+ 0,4	•	+ 0.9	•	•	- 0,1	+ 0,4	+ 0,4	
	30 06	+ 0,1	+ 0,0	+ 0,9	- 0,2	+ 0,4	- 1,3	- 0,7	- 0.4	- 0,2	- 0,1	- 0
	30.09	+ 0.5	+ 0,6	+ 1,1	- 0,1	+ 0,8	- 1,7	- 1,2	+ 0,9	+ 0,9	+ 1,0	- 1
	31 12	- 1,8	- 1,7	- 2,4	- 1,8	- 1,6	- 2,2	- 1,6	- 1,4	- 0,9	- 1,4	- 2
93	31 03	- 1,1	- 1,0	- 0.7	- 0,9	- 0.3	- 2,1	- 2,1	- 1,2	- 0,5	- 0,7	- 2
	30 06	- 0,1	- 0,6	+ 0,7	+ 0,2	+ 0,7	- 0,8	- 0,3	- 0,9	- 0,6	- 0,3	+ 1
	30.09 ,	+ 0.7	- 0,4	+ 0,8	+ 0,2	+ 0,5	- 0,3	+ 1,7	+ 0,6	+ 0,9	+ 0,6	+ 1
	31.12. , ,	- 1,4	- 1,4	- 2,2	- 1,1	- 1,4	- 0,7	+ 0,5	- 1,0	- 0,9	- 1,3	- 1
94	31 03	- 1,0	- 1,0	- 0,6	- 1,7	- 1,1	- 2,9	- 1,5	- 1,3	- 0,8	- 0,9	- 1
	30.06	+ 0,4	- 0,3	+ 0,9	- 1,0	- 0,6	- 1,7	+ 1,3	- 0,7	- 0,7	- 0,1	+ 2
	30 09	+ 1,4	+ 1,0	+ 1,3	+ 0,3	+ 0,2	+ 0,4	+ 2,4	+ 1,0	+ 0,7	+ 0,9	+ 2
	31.12	- 1,2	- 1,1	- 1.9	- 0,7	- 1,0	- 0,3	- 0,7	- 1,6	- 1,4	- 1,3	- 0
95	31.03	- 0,8	- 0,6	- 0,7	- 1,5	- 1,3	- 1,9	- 0,8	- 1,0	- 0,7	- 0,7	- 1
	30.06	+ 0,2	+ 0,1	+ 0,9	- 0,9	- 0,9	- 0,9	+ 0,0	- 0,3	- 0,7	- 0,1	+ 0
	30.09.	+ 1,2	+ 0,9	+ 1,1	+ 0,4	+ 0,3	+ 0,6	+ 1,3	+ 1,0		+ 1,1	+ 1
	31 12	- 1,4	- 1,0	- 2,1	- 1,2	- 1,1	- 1,3	- 1,7	1,2	- 0.8	- 0,7	- 1
										z	u- (+) bzw .	Abnahme
93	31 03	- 2,3	- 2,0	- 1,2	- 3,0	- 0,8	- 7,1	- 5,5	- 2,1	- 0,7	- 1,1	- 7
	30 06	- 2,5	- 2,7	- 1,4	- 2.6	- 0,5	- 6,6	- 5,2	- 2,6	- 1,1	- 1,5	- 5
	30.09	- 2.2	- 2,9	- 1,7	- 2,3	- 0,7	- 5,3	2,4	- 2,9	1,1	1,9	- 1
	31 12	- 1,9	- 2,6	- 1,5	- 1,6	- 0,4	- 3,8	- 0,2	- 2,6	- 1,1	- 1,8	- 0
94	31.03	- 1,7	- 2,6	- 1,4	- 2,4	- 1,2	- 4.6	+ 0,3	- 2,7	- 1,4	- 2,0	+ 0
	30.06.	- 1,3	- 2,3	- 1,1	- 3,5	2.5	- 5,5	+ 1,9	- 2,4	- 1,5	- 1,8	+ 1
	30.09	- 0,6	- 1,7	- 0,6	- 3,5	- 2,8	- 4,8	+ 2,6	- 1,9	- 1,7	- 1,4	+ 2
	31.12	- 0,4	- 1,4	- 0,3	- 3,1	- 2,4	- 4,4	+ 1,4	- 2,5	- 2,2	- 1,5	+ 3
95	31 03	- 0,2	- 1,0	- 0,3	- 2,9	- 2,6	- 3,5	+ 2,2	- 2,2	- 2,1	- 1,3	+ 3
	30 06	- 0,4	- 0,6	- 0,4	- 2,8	- 2,9	- 2,7	+ 1,0	- 1,8	2,2	- 1,3	+ 1
	30 09	- 0,7	- 0,7	- 0,6	- 2.8	- 2,9	- 2,6	- 0,1	- 1,9	- 2,1	- 1,2	- 0
		- • -		-,-		-,-	_,_	-,.	.,-	-, .	• • •	٠,

StBA, FS 1, R 4 2.1, 4. Vj/1995

Beschäftige nach Ländern

		Nord-	1		1		l		1		Sch	nies-	ŀ			Nachi				
Niede	er-	rhein-	Rhe	inland	Sea	rland	Sac	heen	Saci	nsen-	l w	ig-	Thür	ingen		eres	1	oue eu	Stichtag	
Sache	en	Westfalen	P	falz					An	halt	Hol	etein				des- biet		nder rlin-Oet		
		1	<u> </u>		•		•													
samt 200																				
2 42	2,6	6 131,4	1	209,6	:	358,9	1 3	762,8	1 (052,1		823,5		919,9		169,2		838,6	1992	31
2 43	6,3	6 127,0		213,4		358,6		752,8		039,6		832,8		917,0		530,3		794,9		30
2 47	3,6	6 182,5		225,0		362,5		721,1		028,8		B45,4		901,2		762,6		704,6		30
2 42	3,2	6 091,9	1	200,0		357,3	1	700,3	1	011,1	1	823,5		378,1	23 3	340,3	5 (500,2		31
2 41	1,4	6 040,3	1	191,9		352,0	1 (650,5		983,5		819,8		361,2		162,0		464,5	1993	3
2 41	2,9	6 002,3	1	191,5		349,6		659,0		977,3		825,1		366,2		122,5		473,6		30
2 44		6 039,9		202,4		350,8		670,5		979.0		833,0		376,8 370.0		288,4		521,0 494,7		30
2 39	5,4	5 957,9	1	181,0		346,4		654,6		981,5		811,6		370,9		910,1				
2 37		5 900,7		174,5		343,5		635,7		955,6		808,5		362,6		722,1		405,8	1994	31
2 39		5 886,8		178,3		344,1		660,8		967,5		818,3		884,3		755,3		482,9		
2 43		5 958,8		198,6		350,2		701,1		992,3		831,8		907,4		2,080		613,5		30
2 40	2,3	5 890,7	1	178,4		346,9	1 (699,2	,	985,7		814,2		397,5	22 7	705,2	5:	581,7		3
2 38	8,0	5 852,3	1	171,9		345,5	1 (674,9	1	970,2		B10,6		883,8		556,4		506,0	1995	3
2 39	7,0	5 845,7	1	175,6		346,6	1 (686,1	,	967,1		819,1		890,3		597,3		520,8		30
2 43	2,9	5 915,0		192,4		352,2		703,5		983,5		832.4		905,7		352,5		592,8		30
2 38	6,1	5 859,2	1	173,6		348,2	1 (682,5	,	968,8	•	812,9	•	889,3	22 5	547,7	5	509,2		3
je nüt	oer V	orquartal in 9	*																	
+	0,3	+ 0,1	+	0,2	-	0,4					+	0,4			+	0,3		•	1992	3
+	0,6	- 0,1	+	0,3	-	0,1	-	0,6		1,2	+	1,1	-	0,3	+	0,3	-	0,7		30
+	1,5	+ 0,9	+	1,0	+	1,1	-	1,8		1,0	+	1,5	-	1,7	+	1,0	-	1,6		30
•	2,0	- 1,5	-	2,0	-	1,4	•	1,2	•	1,7	٠	2,6	-	2,6	•	1,8	•	1,8		3
-	0,5	- 0,8	-	0.7		1,5		2,9	-	2,7	-	0,4	-	1,9	-	8,0	-	2,4	1993	3
+	0,1	- 0,6	-	0,0	-	0,7	+	0,5	•	0,6	+	0,6	+	0,6	-	0,2	+	0,2		30
+	1,3	+ 0,6	+	0,9	+	0,3	+	0,7	+	0.2	+	1,0	+	1,2	+	0,7	+	0,9		30
•	2,0	- 1,4	-	1,8	-	1,3	•	1,0	+	0,3	-	2,6	•	0,7	-	1,6	-	0,5		3
	0.7	- 1,0		0,6	-	8,0		1,1		2,6		0,4		1,0	-	0,8	-	1,6	1994	3
	0,8	- 0,2	+	0,3	+	0,2	+	1,5	+	1,2	+	1,2	+	2,5	_	0,1	+	1,4		30
	1,6	+ 1,2		1,7	+	1,8	+	2,4	+	2,6	+	1,6	+	2,6	+	1,2	+	2,4		30
	1,5	- 1,1	-	1,7	•	0,9		0,1	-	0,7		0,1	-	1,1	•	1,4	•	0,6		3
_	0,6	- 0,7	_	0,6	_	0,4	_	1,4		1,6	_	0,4		1,5	_	0,7	-	1,4	1995	3
	0.4	- 0,1	+	0,3	+	0,3	+	0,7	_	0,3	+	1,0	+	0,7	+	0,2	+	0,3		3
	1,5	+ 1,2	+	1,4	+	1,6	+	1,0	+	1,7	+	1,6	+	1,7	+	1,1	+	1,3		30
	1,9	- 0,9	-	1,6	-	1,1	•	1,2	-	1,5	-	2,3	-	1,8	•	1,3	•	1,5		3
jenül	ber V	'orjahresquar	tal in 9	%																
	0,5	- 1,5		1,5		1,9	-	6,4		6,5	-	0,4	-	6,4		1,3	-	6,4	1993	3
	1,0	- 2.0	-	1,8	-	2,5	-	5,4	-	6,0	•	0,9	-	5,5	-	1,7	-	5,5		30
-	1,2	- 2,3	-	1,8	-	3,2	-	2,9	-	4,8		1,5	-	2,7	-	2,0	-	3,2		30
	1,1	- 2,2	•	1,6	-	3,1	-	2,7	-	2,9	-	1,4	-	8,0	-	1,8	-	1,9		3
	1,3	- 2,3	-	1,5	-	2,4	-	0,9		2,8		1,4	+	0,2	-	1,9	-	1,1	1994	3
	0,5	- 1,9	-	1,1	-	1,6	+	0,1	-	1,0	-	8,0	+	2,1	-	1,6	+	0.2		3
-	0,2	- 1,3	-	0,3	-	0,2	+	1,8	+	1,4	-	0,1	+	3,5	-	1,1	+	1,7		3
+	0,3	- 1,1	-	0,2	•	0.1	+	2.7	+	0,4	+	0,3	+	3,1	•	0,9	+	1,6		3
+	0,3	- 0,8	-	0,2	+	0,6	+	2,4	+	1,5	+	0,3	+	2,5	-	0,7	+	1,9	1995	3
-	0,1	- 0,7			+	0,7	+	1,5	-	0,0	+	0,1	+	0.7	-	0,7	+	0,7		3
-	0,2	- 0,7	-	0,5	+	0,6	+	0,1	-	0,9	+	0,1	-	0,2	-	8,0	•	0,4		30
	0,7	- 0,5																1,3		

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4. Vj/1995

NR.			BADEN-			BERLIN		.		
DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCH- LAND	HÜRT- TEMBERG	BAYERN	2U-	DAV	ON	BRANDEN- BURG	BREMEN	HAMBURG
					SAMMEN	WEST	OST			
										INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	344.5	27.9	31.1	7.1	4.6	2.5	39.4	0.8	2.8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	11339.5	1799.1	1848.1	335.6	235.0	100.6	325.4	97.4	186.
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	499.8	35.3	42.1	20.5	13.5	7.1	29.6	4.4	8.0
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8470.6	1512.9	1499.6	202.8	152.8	50.0	153.8	77.7	139.0
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT	592.5	65.3	71.8	14.2	12.6	1.6	8.3	1.2	19.4
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	409.4	70.1	69.2	6.0	4.7	1.3	5.5	0.6	6.0
22	GEW. U. VERARR. V. STEINEN	367.9	43.0	85.5	4.6	3.4	1.2	12.0	1.5	2.
23	U. ERDEN, FEINKER., GLAS EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	599.1	84.2	62.3	6.8	4.8	2.0	14.6	6.7	7.3
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	2693.2	525.1	462.4	55.8	39.2	16.6	49.2	35.9	55.0
24, 25 07 1 25,(OHNE 25 07 1) 26	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W	1716.0	393.6	349.8	64.5	48.3	16.2	24.2	12.3	22.4
26	HOL2-, PAPIER- UND DRUCKGEWERBE	893.8	157.9	165.5	21.5	17.2	4.3	16.2	3.4	9.6
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	380.4	74.7	84.8	5.4	4.1	1.3	4.0	2.4	2.0
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	818.3	99.1	148.3	24.0	18.5	5.4	19.7	14.0	14.
3	BAUGEHERBE	2369.1	251.0	306.4	112.3	68.8	43.5	142.0	15.3	38.9
30	BAUHAUPTGEWERBE	1614.6	164.1	211.5	70.7	43.0	27.7	101.7	10.2	22.6
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGEW	754.6	86.9	94.9	41.5	25.8	15.8	40.3	5.1	16.
4 ~ 5	HANDEL UND VERKEHR	5352.3	623.9	777.3	240.0	160.5	79.5	159.7	80.3	206.7
4	HANDEL	3854.0	478.3	589.3	146.6	106.1	40.5	99.0	47.4	131.
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL	1233.5 323.0 2297.5	155.1 61.8 261.3	185.0 40.8 363.4	31.8 12.6 102.3	23.3 6.0 76.9	8.5 6.6 25.4	21.1 11.1 66.7	18.5 2.5 26.4	62.1 7.0 62.0
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	1498.3	145.7	188.1	93.4	54.4	39.0	60.8	32.9	75.6
50 0 50 7	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST	225.1 297.3	13.7 33.4	20.9 36.7	20.0 20.3	2.4 12.8	17.6 7.5	19.6 14.3	3.1 4.4	5.8 10.9
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	975.9	98.5	130.5	53.0	39.2	13.9	26.9	25.4	59.0
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	11018.4	1284.5	1553.6	661.0	426.2	234.8	383.1	114.3	357.9
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1069.1	150.8	188.9	42.7	33.3	9.4	13.8	11.9	52.9
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	769.1 300.0	112.9 37.9	134.7 54.2	29.9 12.8	24.1	5.9	11.7	8.4	25.8
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G	7080.1	844.4	1026.6	435.7	9.2 291.4	3.5 144.2	2.2	3.5 75.9	27.: 241.:
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER-							•		
70 1 - 2		1118.8 522.4	140.5 51.7	189.1 66.7	51.1 38.1	36.1 24.2	15.0 13.9	28.1 21.2	9.6 4.3	29.6 16.8
706-8	KUNST UND PUBLIZISTIK	1445.7	160.4	185.1	99.0	59.7	39.3	61.6	18.1	58.6
71 0 - 1	VETERINARMESEN	1931.4	250.7	286.2	104.8	73.7	31.2	48.8	20.7	47.
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW	1422.4	178.8	221.2	98.7	67.0	31.6	34.9	14.5	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	639.3	62.3	78.3	44.0	30.7	13.3	23.3	8.7	59.9 29.2
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	823.3	80.4	100.8	51.2	35.4	15.8	38.3	11.3	21.3
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-	,,,,								_
80 1 - 7	ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR	192.3	24.3 51.1	29.8	10.9 39.5	8.8 25.8	2.1 13.7	3.6 34.6	1.4 9.7	4.1 16.4
9	GEB I ET SKÖRPERSCHAFTEN	1								
90	UND SOZIALVERSICHERUNG GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	2045.9	208.9 178.1	237.4	131.5 102.0	66.1	65.3 57.7	112.9	15.3	42.4
96	SOZIALVERSICHERUNG	298.9	30.9	34.9	29.5	44.3 21.8	57.7 7.6	102.3 10.6	12.3 2.9	29.7 12.7
-	OHNE ANGABE	2.4	0.0	0.0	0.4	0.3	0.1	0.2	-	-
	INSGESAMT	28057.1	3735.5	4210.2	1244.1	826.6	417.4	907.8	292.8	753.9

¹⁾ SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

	MECKLEN-		NORD-	RHE IN-				SCHLES-		NACHRI	CHTLICH	NR.
HESSEN	BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	RHEIN- WESTFALEN	LAND- PFALZ	SAAR- LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	WIG- HOLSTEIN	THÙR- INGEN	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	DER SYST. 1)
GESAMT												
13.6	26.0	30.6	41.2	12.0	1.3	41.4	27.1	14.3	27.9	180.3	164.2	0
797.6	202.1	971.5	2475.0	502.5	156.0	653.5	365.4	285.3	338.4	9354.2	1985.3	1 - 3
22.3	8.6	35.2	176.8	13.8	20.6	35.7	19.8	10.8	15.7	383.2	116.6	1
642.5	98.3	747.5	1932.9	402.8	113.6	359.9	181.7	208.5	197.1	7429.8	1040.8	2
89.6	0.7	35.1	171.5	67.6	2.2	10.4	18.2	13.7	3.4	549.8	42.7	20
40.5	3.2	45.7	97.4	23.0	6.7	10.1	5.3	9.8	9.6	374.3	35.1	21
22.2	5.2	31.1	62.5	28.6	5.5	24.2	13.2	8.4	18.3	293.8	74.1	22
34.7	3.7	37.4	243.5	20.3	22.2	23.7	13.8	6.8	11.2	530.0	69.0	23
200.4	42.5	279.1	524.4	111.4	43.5	121.1	65.8	66.1	55.3	2342.6	350.6	24, 25 07 1
117.6	11.8	108.3	376.1	50.8	14.6	63.9	22.0	41.9	42.3	1535.7	180.4	25,(OHNE 25 07 1)
62.1	11.4	80.3	211.9	45.7	7.3	35.3	15.0	27.8	23.1	788.5	105.4	26
22.3	1.8	26.7	92.1	18.2	1.5	27.4	3.2	3.8	10.2	332.5	47.9	27
53.3	17.9	103.7	153.5	37.1	10.2	43.6	25.2	30.4	23.7	682.8	135.5	28 - 9
132.9	95.2	188.8	365.4	85.9	21.8	257.9	163.9	66.0	125.5	1541.2	828.0	3
86.4	68.1	129.3	238.5	58.3	15.2	181.6	127.2	42.7	86.4	1021.9	592.7	30
46.5	27.1	59.4	126.9	27.6	6.7	76.3	36.7	23.3	39.1	519.3	235.2	31
457.3	119.7	453.9	1167.6	206.9	64.2	294.7	173.4	176.3	150.2	4375.1	977.2	4 - 5
317.5	71.4	348.2	886.6	160.2	48.2	187.8	107.7	135.5	99.1	3248.5	605.5	4
108.5 35.4 173.7	18.1 3.8 49.6	116.1 18.4 213.7	312.6 71.2 502.8	48.9 13.3 98.1	12.8 3.5 31.9	53.0 14.1 120.7	22.8 11.5 73.4	45.3 7.1 83.1	21.8 9.0 68.4	1088.2 266.9 1893.3	145.3 56.1 404.2	40 - 1 42 43
139.8	48.3	105.7	281.0	46.7	16.0	106.9	65.7	40.8	51.1	1126.6	371.7	5
12.6 22.5	14.4 12.2	10.4 18.1	25.5 47.1	3.9 12.3	2.5 2.8	31.5 25.8	23.5 14.9	3.4 7.6	14.5 13.8	104.2 208.7	120.9 88.6	50 0 50 7
104.7	21.8	77.2	208.3	30.5	10.7	49.6	27.3	, 29.9	22.8	813.7	162.2	50,(DHNE 50 0,7)
880.1	295.7	930.0	2175.4	452.1	126.6	692.2	402.5	336.8	372.6	8637.5	2380.9	6 - 9
133.6	11.9	88.5	223.3	40.6	12.8	36.5	16.0	28.1	16.8	964.6	104.5	6
103.3 30.2	9.2 2.7	65.4 23.2	150.0 73.3	33.3 7.3	9.0 3.8	27.6 9.0	12.5 3.6	22.2 5.9	13.3 3.5	689.0 275.6	80.1 24.4	60 61
544.2	175.8	608.4	1436.1	286.7	83.3	449.2	211.2	212.7	230.7	5650.8	1429.2	7
86.8 34.4	24.0 15.0	115.1 46.5	218.7	50.2 20.2	12.4 5.7	58.8 39.5	27.9 23.1	46.9 17.3	29.9 17.5	935.1 392.3	183.7 130.2	70 0 70 1 - 2
88.0	59.1	112.7	10 4.6 252.5	61.4	13.0	132.9	39.7	29.2	74.4	1038.6	407.0	70 6 - 8
												71 0 - 1
145.4	35.2	183.6	431.5	87.7	29.1	90.4	54.6	64.3	51.4	1619.9	311.5	71 0 - 1
137.1 52.5	26.3 16.1	103.7 46.8	289.8 139.1	44.9 22.2	14.6 8.5	86.2 41.5	37.6 28.4	38.2 16.9	36.1 21.4	1169.7 49 5.3	252.7 144.0	71 8 7
63.2	40.0	57.3	182.1	29.8	9.3	53.3	28.0	23.8	33.2	614.6	208.7	8
14.5	4.7	16.7	46.6	9.4	1.6	7.9	4.5	6.8	5.6	163.9	28.4	80 0
46.5	35.1	37.2	126.8	18.5	7.3	45.1	23.3	15.8	27.5	418.1	179.4	80 1 - 7
139.1	68.0	175.7	334.0	95.1	21.3	153.1	147.3	72.2	91.8	1407.5	638.5	9
121.4 17.7	59.3 8.7	152.5 23.2	277.9 56.1	84.3 10.8	17.9 3.4	128.8 24.3	133.2 14.1	64.6 7.6	80.3 11.6	1185.4 222.0	561.6 76.9	90 96
0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	-	0.8	0.5	0.1	0.1	0.7	1.7	-
2148.7	643.5	2386.1	5859.2	1173.6	348.2	1682.5	968.8	812.9	889.3	22547.7	5509.3	ļ

		· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	i	i		BERLIN		 ,		IN
NR. DER	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	DEUTSCH-	BADEN- WÜRT-	BAYERN		DAV	nn	BRANDEN-	BREMEN	HAMBURG
SYST. 1)	MIK I SCHAF I SOLIEDERUNG	LAND	TEMBERG	DATERN	ZU- Sammen	WEST	OST	BURG	BINLINEIN	TIATIBONO
		<u> </u>	'		<u>-</u>	<u>·</u>		<u></u>	DA	ARUNTER:
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	113.2	8.4	11.3	1.8	0.9	0.9	14.4	0.2	0.6
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2636.1	477.8	494.4	77.0	56.6	20.4	67.3	18.4	40.5
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	85.0	6.9	7.8	5.4	3.0	2.3	8.8	0.7	1.8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2294.1	441.9	451.4	59.0	45.8	13.2	43.7	16.2	34.1
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT	171.0	25.0	23.3	6.5	5.7	0.8	2.8	0.5	6.5
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	119.6	24.1	24.1	1.4	1.0	0.4	1.7	0.2	1.7
22	GEW. U. VERARH. V. STEINEN	77.0	8.5	23.7	1.1	0.9	0.2	2.2	0.3	0.6
23	U. ERDEN, FEINKER., GLAS EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF	89.6	18.6	11.3	1.1	0.8	0.3	2.6	0.5	0.7
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	411.5	85.1	75.9	9.0	6.5	2.5	7.5	4.0	7.6
24, 25 07 1 25,(0HNE 25 07 1)	E ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W	568.6	140.6	121.3	19.8	15.3	4.5	8.7	3.1	6.9
	DRUCKGEWERBE	225.8	43.6	45.6	6.4	5.4	1.0	4.1	0.9	2.9
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	229.3	46.0	56.4	3.0	2.2	0.8	2.7	1.1	1.2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	401.9	50.3	69.7	10.7	8.1	2.6	11.4	5.6	6.0
3	BAUGEWERBE	257.0	29.1	35.2	12.6	7.8	4.8	14.8	1.6	4.6
30 31	BAUHAUPTGEWERBE	151.5 105.5	14.5 14.5	19.3 15.9	7.7 4.9	4.7 3.1	3.0 1.8	9.7 5.0	0.9 0.7	2.2 2.3
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	2566.9	311.6	382.5	112.8	75.5	37.3	78.0	33.1	89.6
4	HANDEL	2111.2	265.7	327.3	84.1	59.4	24.8	57.0	24.2	67.9
40 - 1	GROSSHANDEL	441.9	57.4	70.7	11.6	7.9	3.7	8.0	6.4	24.0
42 43	HANDELSVERMITTLUNG	127.4 1542.0	24.1 184.2	17.4 239.1	5.2 67.4	2.3 49.2	2.9 18.2	4.3 44.7	1.0 16.7	2.7 41.1
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	455.7	45.9	55.2	28.6	16.1	12.5	21.0	8.9	21.7
50 0 50 7	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST	49.5 163.6	1.9 18.6	2.6 18.6	6.6 10.3	0.9 6.3	5.7 4.0	6.3 9.1	0.3 1.9	0.9 5.2
50,(OHNE 50 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	242.6	25.4	34.0	11.7	8.9	2.8	5.6	6.7	15.7
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	6967.3	819.3	968.9	414.4	266.6	147.8	256.7	69.8	206.6
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	592.0	83.6	102.8	25.9	19.5	6.4	10.5	6.4	27.2
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	444.1 147.9	65.7 17.9	76.3 26.5	18.6 7.3	14.4 5.1	4.2 2.2	9.2 1.3	4.7 1.7	13.7 13.6
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G	4619.0	558.8	674.3	264.7	180.2	84.5		48.0	142.5
70 0	GASTSTÄTTEN- U. BEHER-	766.6	96.6	126.6	20 E	20.5	9.1	20.6	6.5	18.0
70 1 - 2 70 6 - 8	BERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	399.3	96.6 39.3	50.1	29.5 26.7	18.1	8.6		3.1	10.5
71 0 - 1	KUNST UND PÜBLIZISTIK	909.9	101.4	119.2	57.7	35.7	22.0	38.8	11.1	34.7
71 2 - 7	VETERINARHESEN	1593.4	206.2	237.2	84.3	58.7	25.6	42.0	17.0	38.0
71 8	BERATUNG USWSONST. DIENSTLEISTUNGEN	760.9 189.0	95.0 20.3	115.9 25.4	54.3 12.2	38.2 9.0	16.1 3.1		7.9 2.4	32.1 9.2
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	549.1	53.6	67.1	35.4	24.9	10.4		7.3	13.7
00.0	DARUNTER:									
80 0 80 1 - 7	KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN? ORGANISATIONEN D. WIRT-	137.0	17.6	19.9	8.1	6.8	1.3	2.4	1.0	3.1
	SCHAFTSLEBENS U. ÜBR	382.2	31.4	40.1	26.5	17.5	9.1	22.0	6.1	9.9
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1207.1	123.4	124.7	88.4	41.9	46.5		8.1	23.2
90 9 6	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	997.4 209.8	102.0 21.4	101.0 23.7	65.6 22.8	25.4 16.5	40.2 6.3	70.1 8.7	6.1 2.0	15.5 7.7
-	OHNE ANGABE	1.4	0.0	0.0	0.3	0.3	0.0	0.1	-	_
	INSGESAMT	12285.0	1617.2	1857.1	606.3	399.9	206.4	416.5	121.5	337.4

¹⁾ SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

1000

	MECKLEN-		NORD-	RHE IN-				SCHLES-		NACHRI	CHTLICH	NR.
HESSEN	BURG- VOR- POMMERN	NIEDER- SACHSEN	RHEIN- MESTFALEN	LAND- PFALZ	SAAR LAND	SACHSEN	SACHSEN- ANHALT	WIG- HOLSTEIN	THÜR- INGEN	FRÜHERES BUNDES- GEBIET	NEUE LÄNDER U. BER- LIN-OST	DER SYST. 1)
WEIBLICH												
3.8	8.1	9.4	11.3	3.5	0.4	15.6	10.0	3.7	10.7	53.6	59.7	0
182.8	37.3	211.8	512.5	110.0	27.3	152.3	79.1	66.5	81.1	2198.6	437.5	1 - 3
3.3	2.6	5.9	17.1	2.8	1.4	9.8	5.0	2.1	3.7	52.8	32.2	1
165.5	25.9	186.8	458.9	98.3	23.9	115.6	50.0	57.6	65.4	1980.3	313.8	2
27.1	0.2	9.2	37.6	13.3	0.7	4.9	6.9	4.9	1.6	153.8	17.2	20
9.7	0.7	11.9	26.1	4.8	1.9	3.4	1.7	2.6	3.5	108.1	11.5	21
4.3	0.9	5.1	8.5	5.3	1.6	5.7	2.4	1.4	5.2	60.3	16.7	22
5.8	0.5	4.3	30.6	2.9	1.5	3.9	2.2	0.9	2.2	77.9	11.7	23
29.8	5.5	38.7	74.2	16.8	6.1	21.3	9.9	11.0	8.9	355.7	55.8	24, 25 07 1 25,(OHNE
36.4	3.9	33.7	116.3	16.7	4.2	20.7	6.2	13.7	16.4	508.2	60.4	25, (UHNE 25 07 1)
15.5	2.6	19.4	46.0	10.6	1.9	10.2	3.7	6.3	6.2	198.0	27.8	26
12.8	1.1	15.6	48.0	10.6	1.1	18.6	1.9	2.2	7.0	197.2	32.1	27
24.2	10.2	48.8	71.6	17.2	5.0	27.0	15.2	14.5	14.3	321.0	80.8	28 - 9
14.0	8.8	19.1	36.6	8.9	2.0	26.9	24.2	6.8	12.0	165.5	91.5	3
7.5	5.9	10.6	19.0	4.9	1.1	18.0	19.5	3.4	7.3	88.1	63.4	30
6.5		8.5	17.6	4.0	0.9	8.9	4.7	3.4	4.7	77.5	28.0	31
210.2	56.8	223.1	545.6	103.9	32.5	141.8	86.6	85.6	73.2	2093.2	473.7	4 – 5
163.5	40.9	194.1	466.4	89.4	27.6	108.2	64.3	74.3	56.2	1759.8	351.5	4
38.2 13.3 112.0	1.5	36.6 7.2 150.3	107.8 28.2 330.5	17.2 5.5 66.7	4.4 1.2 22.0	20.3 5.2 82.8	9.4 4.3 50.6	15.8 3.1 55.5	8.0 3.2 44.9	386.5 106.0 1267.3	55.4 21.4 274.7	40 - 1 42 43
46.8	15.9	29.0	79.2	14.5	4.9	33.5	22.3	11.3	17.0	333.4	122.2	5
1.7 12.0		1.1 10.2	2.5 24.6	0. 4 7.0	0.3 1.7	8.2 15.4	7.5 9.5	0.3 4.2	4.1 8.2	12.9 110.3	36.6 53.3	50 0 50 7
33.1	4.0	17.7	52.1	7.0	2.9	9.9	5.3	6.8	4.7	210.2	32.4	50,(OHNE 50 0,7)
521.3	197.9	591.6	1347.0	289.0	78.0	460.4	278.8	214.1	253.4	5372.2	1595.0	6 - 9
66.3	8.3	48.1	118.0	22.3	6.8	26.3	11.6	15.9	11.9	517.0	75.0	6
51.6 1 4. 7		36.8 11.3	83.4 34.6	18.9 3.5	5.0 1.8	20.9 5.4	9.7 1.9	12.8 3.1	10.1 1.9	383.1 133.8	60.9 14.1	60 61
339.4		416.9	926.3	198.6	55.2	292.1	139.7	145.7	156.4	3685.7	933.3	7
56.4 25.3	17.6 12.1	82.3 36.4	148.5 81.2	35.1 16.2	8.8 4.7	44.1 30.6	20.7 18.7	32.8 13.6	22.5 14.2	632.0 298.5	134.6 100.8	70 0 70 1 - 2
55.9		72.5	156.4	42.1	8.3	83.3	23.2	18.5	49.3	655.7	254.1	70 6 - 8
117.7		152.1	350.1	72.5	23.2	78.3	47.5	52.5	44.3	1325.2	268.2	71 0 - 1
67.3			151.0	26.6	7.8	45.2				624.3		71 2 - 7
16.8	15.2 4.7	59.3 14.3	39.1	6.0	2.4	10.6	20.9 8.7	23.2 5.1	20.5 5.6	150.1	136.6 38.9	71 8
38.4	26.5	38.2	123.6	20.0	5.9	36.0	19.4	17.1	22.5	409.8	139.3	8
9.6	3.2	12.1	35.1	6.9	1.3	4.7	3.0	5.2	3.8	118.6	18.4	80 0
26.9	23.3	23.1	80.9	11.4	4.2	31.0	16.1	10.7	18.6	262.1	120.1	80 1 - 7
77.2		88.4	179.0	48.1	10.2	106.1	108.2	35.4	62.6	759.7	447.4	9
65.4 11.8	38.2 7.1	73.4 15.0	143.3 35.7	40.8 7.3	8.1 2.0	87.1 19.0	97.0 11.2	30.4 5.0	53.3 9.3	611.5 1 48. 2	385.9 61.5	90 96
0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	-	0.4	0.3	0.0	0.1	0.4	0.9	-
918.2	300.2	1036.0	2416.5	506.3	138.2	770.5	454.8	369.9	418.5	9718.1	2566.9	
												7

[N

				D	EUTSCHLAND)	- 	·		IN
NR.			ARBI	EITER/-INN			NGESTELLTE			ARBEITER/
DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄF	TEIL- ZEIT- TIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHAF	TEIL- ZEIT- TIGTE	INS- GESAMT	ZUSAMMEN
							<u> </u>			INS-
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	344.5	285.2	273.1	12.1	59.3	52.5	6.8	180.3	151.8
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	11339.5	7733.0	7540.7	192.3	3606.5	3344.1	262.4	9354.2	6237.1
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	499.8	281.4	274.1	7.3	218.3	209.5	8.9	383.2	218.8
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	8470.6	5515.9	5348.4	.167.5	2954.7	2747.0	207.7	7429.8	4779.9
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALÖLVERARBEIT.	592.5	280.5	270.2	10.3	312.0	294.3	17.8	549.8	258.2
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	409.4	294.1	285.6	8.5	115.3	108.5	6.7	374.3	267.2
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS	367.9	262.7	256.8	5.9	105.3	98.3	7.0	293.8	206.9
23	EISEN-, MÉTALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	599.1	454.6	448.9	5.7	144.5	135.2	9.3	530.0	399.9
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV.	2693.2	1761.3	1737.9	23.4	931.8	882.2	49.7	2342.6	1512.9
25,07 1 25,(0HNE 25,07 1) 26	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W	1716.0	1050.7	1007.8	42.9	665.3	624.7	40.5	1535.7	932.0
	DRUCKGEWERBE	893.8	654.2	634.0	20.2	239.6	216.0	23.5	788.5	570.3
27	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	380.4	265.6	239.5	26.1	114.8	104.1	10.7	332.5	228.2
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	818.3	492.1	467.6	24.5	326.2	283.7	42.5	682.8	404.2
3	BAUGEWERBE	2369.1	1935.7	1918.2	17.4	433.5	387.6	45.9	1541.2	1238.3
30 31	BAUHAUPTGEWERBE	1614.6 754.6	1312.4 623.2	1302.5 615.8	10.0 7.5	302.2 131.3	276.8 110.8	25.3 20.6	1021.9 519.3	816.7 421.6
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	5352.3	1936.4	1724.0	212.5	3415.9	2726.5	689.4	4375.1	1536.8
4	HANDEL	3854.0	1005.9	893.0	112.9	2848.2	2215.7	632.4	3248.5	820.2
40 - 1	GROSSHANDEL	1233.5	417.5	388.6	28.9	816.0	750.2	65.7	1088.2	359.8
42 43 5	HANDELSVERMITTLUNG EINZELHANDEL VERKEHR UND NACHRICH-	323.0 2297.5	93.5 494.8	84.3 420. 0	9.2 74.8	229.5 1802.7	206.8 1258.7	22.7 544.0	266.9 1893.3	72.1 388.3
	TENÜBERMITTLUNG	1498.3	930.6	831.0	99.6	567.7	510.8	56.9	1126.6	716.5
50 0 50 7 50,(DHNE	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST VERKEHR (OH. EISEN-	225.1 297.3	120.3 21 4. 9	118.8 143.6	1.5 71.3	104.8 82.4	101.4 61.0	3.4 21.4	104.2 208.7	79.8 162.5
50 0,7)	BAHNEN U. BUNDESPOST)	975.9	595.4	568.6	26.8	380.5	348.4	32.1	813.7	474.2
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	11018.4	3057.6	2351.4	706.2	7960.8	6538.0	1422.8	8637.5	2347.9
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	1069.1	36.4	18.1	18.2	1032.7	921.1	111.6	964.6	34.2
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	769.1 300.0	28.6 7.8	13.0 5.1	15.6 2.7	740.5 292.2	656.2 265.0	84.4 27.2	689.0 275.6	26.7 7.5
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G	7080.1	2272.7	1778.4	494.3	4807.4	3942.9	864.4	5650.8	1773.8
70 0 70 1 - 2	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	1118.8 522.4	658.9 471.2	539.3 328.3	119.5 142.9	460.0 51.2	370.8 42. 2	89.1 9.0	935.1 392.3	547.6 353.0
70 6 - 8	KUNST UND PÜBLIZISTIK	1445.7	292.8	194.6	98.2	1152.9	863.9	288.9	1038.6	203.9
71 0 - 1	VETERINÄRWESEN	1931.4	264.4	181.2	83.2	1667.1	1335.8	331.3	1619.9	229.5
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW	1422.4	164.7	144.5	20.2	1257.7	1130.3	127.5	1169.7	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	639.3	420.8	390.6	30.3	218.5	199.9	18.6	495.3	123.5 316.3
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	823.3	185.2	118.1	67.1	638.1	465.9	172.3	614.6	126.3
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-									
80 1 - 7	ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR	192.3 597.5	38.3 125.8	14.7 90.7	23.6 35.1	154.0 471.7	95.8 361.1	58.2 110.6	163.9 418.1	32.9 73.0
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	2045.9	563.4	436.8	126.6	1482.6	1208.0	274.5	1407.5	413.6
90 96	GEBIETSKORPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG	1747.0 298.9	546.2 17.1	426.7 10.1	119.5	1200.8	959.7 248.3	241.0 33.5	1185.4 222.0	400.8
-	OHNE ANGABE	2.4	0.9	0.8	0.1	1.5	1.2	0.2	0.7	12.8
	INSGESAMT		13013.1	11889.9	1123.2	15043.9	12662.3	2381.6	22547.7	10273.8

¹⁾ SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

CONTROL DIAMETERS												
FRÜHERE	S BUNDESGE	BIET					NEUE LÄN	IDER UND BE	RLIN-OST			.
- INNEN			ANGESTELLTE		INS-	ARB	EITER/-IN	INEN	AI	NGE STELLT	E	NR. DER
VOLL- ZEIT- BESCHÄF	TEIL- ZEIT- TIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHA	TEIL- ZEIT- FTIGTE	GESAMT	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄ	TEIL- ZEIT- KFTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄ	TEIL- ZEIT- FTIGTE	SYST. 1)
GESAMT												
145.0	6.9	28.5	23.5	5.0	164.2	133.4	128.1	5.2	30.8	29.0	1.8	10
6069.0	168.1	3117.1	2881.6	235.6	1985.3	1495.9	1471.7	24.2	489.4	462.5	26.9	1 - 3
212.3	6.6	164.4	157.0	7.3	116.6	62.6	61.8	0.8	54.0	52.4	1.5	1
4628.5	151.4	2649.9	2459.5	190.4	1040.8	736.0	719.8	16.1	304.8	287.5	17.3	2
248.4	9.9	291.5	274.5	17.1	42.7	22.2	21.8	0.4	20.5	19.8	0.7	20
259.4	7.9	107.0	100.6	6.4	35.1	26.9	26.3	0.7	8.2	7.9	0.3	21
201.9	5.0	86.9	80.6	6.3	74.1	55.8	54.9	0.9	18.3	17.7	0.7	22
394.8	5.2	130.1	121.4	8.7	69.0	54.6	54.1	0.5	14.4	13.8	0.7	23
1492.2	20.7	829.7	784.3	45.3	350.6	248.4	245.7	2.7	102.2	97.8	4.3	24, 25 07 1 25,(OHNE
892.5	39.5	603.7	565.6	38.1	180.4	118.8	115.4	3.4	61.6	59.2	2.4	25,(OHNE 25 07 1)
551.6	18.7	218.1	195.8	22.3	105.4	83.9	82.4	1.5	21.5	20.2	1.3	26
204.5	23.7	104.3	94.2	10.1	47.9	37.4	35.0	2.4	10.5	9.9	0.6	27
383.3	21.0	278.5	242.5	36.0	135.5	87.9	84.3	3.6	47.6	41.2	6.4	28 - 9
1228.2	10.1	302.9	265.0	37.8	828.0	697.4	690.0	7.3	130.6	122.6	8.0	3
812.0 416.2	4.7 5.4	205.1 97.8	185.3 79.8	19.9 18.0	592.7 235.2	495.7 201.7	490.5 199.6	5.3 2.1	97.0 33.6	91.6 31.0	5.4 2.6	30 31
1354.9	181.8	2838.3	2257.4	581.0	977.2	399.7	369.0	30.6	577.6	469.2	108.4	4 - 5
724.4	95.8	2428.2	1896.9	531.4	605.5	185.6	168.6	17.0	419.9	318.8	101.1	4
333.7	26.1	728.4 194.8	669.1	59.3	145.3	57.7	55.0	2.8	87.6	81.2	6.4	40 - 1
64.8 326.0	7.4 62.3	1505.0	174.0 1053.8	20.8 451.3	56.1 404.2	21.4 106.5	19.6 94.0	1.8 12.5	34.7 297.7	32.8 204.9	1.9 92.7	42 43
630.5	86.0	410.1	360.5	49.6	371.7	214.1	200.5	13.6	157.6	150.3	7.3	5
79.2 101.3	0.7 61.2	24.3 46.2	23.2 27.7	1.2 18.5	120.9 88.6	40.4 52.4	39.7 42.2	0.8 10.2	80.5 36.1	78.2 33.3	2.3 2.9	50 0 50 7
450.0	24.2	339.5	309.6	29.9	162.2	121.2	118.6	2.6	41.0	38.8	2.2	50,(OHNE 50 0,7)
1768.2	579.6	6289.6	5095.3	1194.3	2380.9	709.7	583.2	126.6	1671.2	1442.7	228.5	6 - 9
16.5	17.7	930.4	823.7	106.7	104.5	2.2	1.6	0.6	102.3	97.4	4.9	6
11.7 4.9	15.0 2.7	662.4 268.1	581.8 241.9	80.5 26.2	80.1 24.4	1.9 0.3	1.4 0.3	0.5 0.0	78.2 24.1	74.3 23.1	3.8 1.1	60 61
1360.0	413.8	3877.1	3133.8	743.3	1429.2	498.9	418.4	80.5	930.3	809.1	121.2	7
441.8 248.6	105.9 104.3	387.5 39.3	308.3 31.7	79.1 7.6	183.7 130.2	111.2 118.2	97.6 79.6	13.7 38.6	72.5 11.9	62.5 10.5	10.0 1.4	70 0 70 1 - 2
117.4	86.4	834.8	609.2	225.6	407.0	88.9	77.2	11.8	318.1	254.8	63.3	70 6 - 8
152.9	76.5	1390.4	1092.2	298.3	311.5	34.9	28.2	6.6	276.6	243.6	33.0	71 0 - 1
105.6 293.6	17.9 22.7	10 4 6.2 178.9	930.0 162.5	116.2 16.4	252.7 144.0	41.2 104.5	38.8 96.9	2.3 7.5	211.6 39.6	200.3 37.4	11.3 2.2	71 2 - 7 71 8
75.0	51.3	488.3	352.4	135.9	208.7	58.8	43.0	15.8	149.9	113.5	36.4	8
11.6	21.3	131.0	80.3	50.8	28.4	5.4	3.1	2.3	22.9	15.5	7.4	80 0
51.1	21.9	345.2	263.5	81.7	179.4	52.8	39.6	13.2	126.5	97.7	28.9	80 1 - 7
316.7	96.9	993.9	785.4	208.5	638.5	149.8	120.1	29.7	488.7	422.6	66.0	9
310.6	90.2	784.6	605.8 179.7	178.9	561.6	145.4	116.1	29.4 0.3	416.2 72.5	354.0	62.2	90 96
6.0	6.7	209.3		29.6	76.9	4.4	4.0			68.6	3.9	
0.2 9337.3	0.0 9 36. 5	0.4 12274.0	0.4 10258.2	0.0 2015.8	1.7 5509.3	0.6 2739.4	0.6 2552.6	0.1 186.7	1.1 2769.9	0.9 2404.2	0.2 365.8	-

STBA,FS1,R4.2.1,4.VJ/1995

[N

. 1					UTSCHLAND					1
?. R	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INS-	ARB	ITER/-INNE	N	AI	VGESTELLTE		INS-	ARBEITER/
(ST. 1)		GESAMT	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄFT	TEIL- ZEIT- IGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄF	TEIL- ZEIT- TIGTE	GESAMT	ZUSAMMEN
									D/	ARUNTER:
	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	113.2	81.2	72.8	8.4	32.0	25.9	6.1	53.6	37.7
3	PRODUZIERENDES GEWERBE	2636.1	1182.6	1022.1	160.5	1453.5	1207.1	246.5	2198.6	992.0
	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	85.0	16.1	10.8	5.3	69.0	60.5	8.4	52.8	9.4
?	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	2294.1	1119.6	974.6	144.9	1174.5	979.3	195.2	1980.3	961.1
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOLVERARBEIT.	171.0	54.3	45.3	9.1	116.7	99.8	16.9	153.8	47.3
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	119.6	76.7	68.9	7.7	42.9	36.4	6.5	108.1	69.0
?2 !3	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS	77.0	35.7	30.5	5.2	41.2	34.6	6.6	60.3	27.7
	U. ERDEN, FEINKER., GLAS EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF.	89.6	37.9	33.1	4.8	51.7	42.7	9.0	77.9	32.9
4, 5 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	411.5	118.5	102.2	16.3	293.0	246.8	46.2	355.7	105.2
5,07 1 5,(0HNE 5,07 1)	ELEKTROTECHNIK (OHNE ADV), FEINMECH., EBM-W HOLZ-, PAPIER- UND	568.6	346.3	307.8	38.6	222.3	186.5	35.7	508.2	311.3
	DRUCKGEWERBE	225.8	117.6	100.5	17.1	108.2	85.7	22.5	198.0	101.9
:7 :8 - 9	LEDER-, TEXTIL- U. BE- KLEIDUNGSGEWERBE	229.3	164.0	139.0	25.0	65.3	55.0	10.3	197.2	139.0
6-9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	401.9	168.6	147.5	21.1	233.2	191.7	41.5	321.0	126.7
:	BAUGEWERBE	257.0	46.9	36.7	10.2	210.1	167.2	42.8	165.5	21.5
10 11	BAUHAUPTGEWERBE	151.5 105.5	24.8 22.1	20.1 16.6	4.7 5.5	126.7 83.4	103.6 63.7	23.1 19.7	88.1 77.5	6.6 14.9
- 5	HANDEL UND VERKEHR	2566.9	447.2	270.9	176.3	2119.7	1453.3	666.4	2093.2	347.0
ŀ	HANDEL	2111.2	286.8	189.9	96.9	1824.4	1211.8	612.7	1759.8	230.0
10 - 1 12 13	GROSSHANDEL	441.9 127.4 1542.0	81.5 23.3 181.9	57.1 16.4 116.4	24.4 6.9 65.6	360.3 104.0 1360.1	298.5 84.0 829.3	61.9 20.0 530.8	386.5 106.0 1267.3	70.5 17.4 142.1
i	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	455.7	160.4	81.0	79.4	295.3	241.6	53.7	333.4	117.0
0 0	EISENBAHNEN	49.5 163.6	9.6 10 4. 5	8.4 39.8	1.2 6 4. 7	39.9 59.1	36.5 38.3	3.4 20.9	12.9 110.3	3.3 75.9
0,(GHNE 0 0,7)	VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	242.6	46.3	32.8	13.5	196.3	166.8	29.5	210.2	37.8
- 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	6967.3	1577.3	955.1	622.2	5389.9	4089.1	1300.9	5372.2	1219.7
:0	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE KREDIT- U. FINANZIE-	592.0	21.9	4.5	17.4	570.1	462.0	108.2	517.0	21.0
1	RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	444.1 147.9	17.7 4.1	2.8 1.7	14.9 2.5	426.3 143.8	344.3 117.6	82.0 26.2	383.1 133.8	16.9 4.1
· -	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G	4619.0	1255.6	820.6	435.0	3363.4	2581.9		3685.7	996.5
0 0 0 1 - 2	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	766.6 399.3	417.0 364.6	317.3 231.9	99.7 1 32. 7	349.6 34.7	267.4 26.3	82.2 8.4	632.0 298.5	339.5 271.8
06-8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	909.9	156.6	69.0	87.6	753.3	514.1	239.1	655.7	
1 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	1593.4	195.2	116.0	79.2	1398.2	1079.3	318.9	1325.2	171.6
1 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	760.9	45.4	29.2	16.2	715.5	598.8	116.7	624.3	37.3
1 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	189.0	76.9	57.2	19.6	112.2	96.0	16.1	150.1	59.8
ł	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	549.1	109.4	53.2	56.3	439.7	285.9	158	409.8	78.7
0 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-	107.6	07.4		 -	• • • •				 -
0 1 - 7	ANSCH. VEREINIGUNGEN DRGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR	137.0 382.2	27.4 63.5	6.3 36.4	21.1	109.5 318.7	56.3 221.5	53.2 97.2	118.6 262.1	24.5 36.1
ı	GEBIETSKORPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	1207.1	190.4	76.9	113.6	1016.7	759.3	257.4	759.7	123.5
10	GEBIETSKORPERSCHAFTEN	997.4	180.7	74.0	106.7	816.7	591.9	224.8	611.5	115.5
16	SOZIALVERSICHERUNG OHNÉ ANGABE	209.8	9.7	2.9 0.3	6.9	200.0	167.4	32.6	148.2	
•			V.J	· · ·	0.0	1 • 1	V.0	U.Z	V.4	0.1

¹⁾ SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

EDITHEDE	S BUNDESGE						NEUE IX		DI TAL OCT			1
-INNEN	2 BOINDE 201		ANCECTEL LITE					DER UND BE				
VOLL- ZEIT- BESCHÄF	TEIL- ZEIT- TIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄ	TEIL- ZEIT-	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCH	TEIL- ZEIT- FTIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHX	TEIL-	NR. DER SYST. 1)
WEIBLICH									-	00000		1
32.7	5.0	15.9	11.3	4.6	59.7	43.5	40.1	3.4	16.1	14.6	1.5	0
849.4	142.6	1206.7	985.1	221.6	437.5	190.6	172.7	17.9	246.9	221.9	24.9	1 - 3
4.6	4.8	43.4	36.4	7.0	32.2	6.7	6.2	0.5	25.5	24.1	1.4	1
829.1	131.9	1019.2	840.3	178.9	313.8	158.5	145.5	13.0	155.3	139.0	16.3	2
38.6	8.7	106.5	90.3	16.2	17.2	7.0	6.6	0.4	10.2	9.5	0.6	20
61.7	7.3	39.1	32.9	6.2	11.5	7.6	7.2	0.4	3.8	3.6	0.3	21
23.2	4.5	32.6	26.6	6.0	16.7	8.0	7.3	0.7	8.6	8.1	0.6	22
28.5	4.4	44.9	36.6	8.3	11.7	5.0	4.6	0.4	6.7	6.1	0.6	23 24.
90.6	14.7	250.5	208.2	42.4	55.8	13.3	11.6	1.6	42.5	38.6	3.9	25 07 1
275.4	35.8	196.9	163.4	33.6	60.4	35.0	32.3	2.7	25.3	23.1	2.2	25,(OHNE 25 07 1)
86.0	15.9	96.1	74.9	21.3	27.8	15.7	14.5	1.2	12.1	10.9	1.2	26
116.2	22.8	58.2	48.4	9.8	32.1	24.9	22.7	2.2	7.1	6.6	0.5	27
108.9	17.9	194.3	159.1	35.2	80.8	41.9	38.6	3.3	38.9	32.5	6.4	28 - 9
15.7	5.9	144.0	108.4	35.6	91.5	25.4	21.0	4.4	66.1	58.9	7.2	3
4.6 11.0	2.0 3.9	81.4 62.6	63.0 45.3	18.4 17.2	63.4 28.0	18.1 7.2	15.5 5.6	2.7 1.7	45.3 20.8	40.5 18.3	4.8 2.5	30 31
196.7	150.3	1746.2	1185.8	560.4	473.7	100.2	74.2	26.0	373.5	267.5	106.0	4 - 5
147.7	82.3	1529.8	1016.1	513.7	351.5	56.8	42.2	14.7	294.6	195.7	99.0	4
48.4	22.1	316.0	260.2	55.7	55.4	11.0	8.7	2.3	44.3	38.2	6.1	40 - 1
11.8 87.5	5.6 54.5	88.6 1125.2	70.4 685.5	18.2 439.7	21.4 274.7	6.0 39.8	4.6 28.8	1.3 11.0	15.4 234.9	13.6 143.8	1.8 91.1	42 43
49.0	68.0	216.4	169.7	46.7	122.2	43.4	32.0	11.4	78.9	71.8	7.0	5
2.9 20.3	0.5 55.5	9.6 34.5	8.4 16.5	1.1 18.0	36.6 53.3	6.3 28.6	5.6 19.4	0.7 9.2	30.3 24.7	28.1 21.8	2.2 2.8	50 0 50 7
25.8	12.0	172.4	144.8	27.6	32.4	8.5	7.0	1.5	23.9	21.9	1.9	50,(OHNE 50 0,7)
699.0	520.7	4152.5	3058.5	1094.0	1595.0	357.7	256.1	101.5	1237.4	1030.5	206.9	6 - 9
4.1	16.9	496.0	392.6	103.4	75.0	0.9	0.3	0.6	74.1	69.4	4.7	6
2.5 1.6	14.4 2.5	366.2 129.8	288.0 10 4. 6	78.2 25.2	60.9 14.1	0.8 0.1	0.3	0.5 0.0	60.1 14.0	56.4 13.0	3.7 1.0	60 61
629.3	367.2	2689.2	2016.6	672.7	933.3	259.1	191.3	67.8	674.2	565.4	108.8	7
251.8 175.5	87.7 96.3	292.5 26.7	219.7 19.6	72.8 7.1	134.6 100.8	77.5 92.8	65.5 56.4	12.0 36.4	57.1 8.0	47.7 6.7	9.4 1.3	70 0 70 1 - 2
36.6	79.9	539.2	354.2	185.0	254.1	40.1	32.4	7.7	214.1	159.9	54.2	70 6 - 8
98.5	73.1	1153.6	866.8	286.9	268.2	23.6	17.5	6.1	244.6	212.5	32.1	71 0 - 1
22.7 44.2	14.6 15.6	587.0 90.3	480.3 76.0	106.7 14.3	136.6 38.9	8.1 17.1	6.5 13.0	1.6 4.0	128.5 21.9	118.6 20.0	10.0 1.8	71 2 - 7 71 8
33.0	45.7	331.2	209.0	122.2	139.3	30.8	20.2	10.6	108.5	76.9	31.6	8
4.9	19.6	94.1	47.6	46.5	18.4	3.0	1.4	1.6	15.4	8.7	6.8	80 0
17.8	18.3	226.0	153.5	72.5	120.1	27.4	18.6	8.8	92.7	68.0	24.7	80 1 - 7
32.6	90.9	636.2	440.4	195.7	447.4	66.9	44.2	22.7	380.5	318.8	61.7	9
31.2 1.5	84.3 6.6	496.0 140.1	329.3 111.2	166.8 29.0	385.9 61.5	65.2 1.7	42.9 1.4	22.3 0.3	320.7 59.9	262.6 56.2	58.0 3.7	90 96
0.1	0.0	0.3	0.3	0.0	0.9	0.2	0.2	0.0	0.7	0.5	0.2	-
1777.9	818.5	7121.7	5241.1	1880.6	2566.9	692.3	543.4	148.9	1874.6	1535.1	339.5	

7 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995 nach Ländern und Altersgruppen 1 000

			-		Dav	on im Alter	von bis	unter Jal	hren			
Gebietseinheit	inegesamt	unter 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45	45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 und mehr
					Inegeeam	t						
Deutschland	28 057,1	1 284,1	2 569,7	3 956,6	4 393,9	3 836,2	3 428,5	2 919,0	2 740,8	2 378,8	469,8	79,7
Baden-Württemberg	3 735.5	157,9	357.4	545,2	584,1	498,8	431,7	385,0	354,6	331,4	77,0	12,5
Bayern	4 210,2	252,4	417,9	627,9	656,2	559,0	474,8	432,3	377,8	333,1	66,6	12,3
Berlin	1 244,1	41,4	90,8	154,7	203,7	168,5	153,8	133,1	151,1	119,5	23,4	4,1
davon: West	826,6	27,5	63,7	106,2	134,0	109,0	99,1	91,9	99,8	76,3	16,0	2,9
Oet	417,4	13,9	27,0	48,5	69,7	59,5	54,7	41,2	51,3	43,2	7,4	1,1
Brandenburg	907,8	48,4	68,7	103,5	144,5	138,4	130,5	85,8	98,7	79,6	8,2	1,5
Bremen	292,8	8,6	25,0	40,6	44,4	39,5	35,4	33,8	31,8	27,2	5,7	0,9
Hamburg	753,9	18,1	59,9	109,0	119,4	95,7	82,8	83,8	86,8	77,4	17,9	3,1
Hessen	2 148,7	81,9	191,4	313,1	347,0	294.0	256,4	235,2	205,4	178,8	39,3	6,2
Mecklenburg-Vorpommern	643,5	46,3	49,2	71,8	100,9	99,8	95,4	61,5	62,2	50,7	4,9	0,9
Niedersachsen	2 386,1	106,6	242,8	361,0	368,5	316.4	279,7	245,3	218,3	198,4	42,2	6,9
Nordrhein-Westfalen	5 859,2	207.9	553,0	877,0	934,6	807,7	700,9	610,5	544,7	491,9	113,1	18,1
Rheinland-Pfatz	1 173,6	61,4	113,3	169,0	185,1	164,7	145,3	118,2	98,4	93,4	21,1	3,7
Saarland	348,2	15,4	31,6	51,3	58,7	53,7	47,1	37,1	27,1	21,5	3,8	0,7
Sacheen	1 682,5	93,3	141,3	197,6	247,8	231,0	238,1	174,9	195,7	143.7	15,6	3,6
Sacheen-Anhalt	968.8	55.0	75.7	112,7	145,4	138,8	138.5	102,1	110,9	81,0	7,1	1,6
Schleswig-Holetein	812,9	37,2	80,2	120,9	120,9	100,8	89,5	85,6	81,0	77,1	17,4	2,4
Thüringen	889,3	52,1	71,6	101,4	132,7	129,5	128,6	94,8	96,4	74,2	6,6	1,4
Nachrichtlich												
Früheres Bundesgebiet	22 547,7	975,0	2 136,2	3 321,2	3 552,9	3 039,3	2 642,7	2 358,8	2 125,6	1 906,4	420,1	69.6
Neue Länder und Berlin-Oet	5 509,3	309,1	433,5	635,4	841,0	796,9	785,7	560,2	615,2	472,4	49,8	10,1
				da	runter: weit	olich						
Deutschland	12 285,0	555,7	1 285,2	1 846,3	1 833,6	1 623,8	1 533,4	1 303.5	1 183,8	975,1	116,1	28,6
Baden-Württemberg	1 617,2	71,7	180.4	252,5	232,0	202,5	191,6	172,1	152,7	138,4	18,4	4,8
Bayern	1 857,1	115,5	216,6	295,4	268,7	231,4	211,6	194,8	163,2	138,1	16,8	5,1
Berlin	606,3	19,1	47,9	77,8	97,2	80,8	77,3	67,4	74,2	56,6	6,5	1,5
davon: West	399,9	12,9	34,8	53,1	61,7	50,7	49,4	46,5	48,4	36,3	4,9	1,2
Oet	206,4	6,3	13,1	24,7	35,5	30,1	27,9	20,9	25,8	20,4	1,7	0,3
Brandenburg	416,5	18,4	29,7	47,4	67,6	66,1	62,6	41,3	47,1	34,3	1,4	0,5
Bremen	121,5	3,8	13,0	18,9	16,9	15,3	14,6	14,0	12,6	10,7	1,5	0,3
Hamburg	337,4	8,4	32,6	55,7	52,2	39,9	35,9	37,2	37,3	32,6	4,4	1,1
Hessen	918,2	36,8	96,9	145,7	141,3	119,4	110,1	102,0	83,5	70,2	10,2	2,3
Mecklenburg-Vorpommern	300,2	18,4	21,6	33,4	47,7	48,4	46,8	29,9	30,1	22,6	0,9	0,3
Niedersachsen	1 036,0	47.5	125,7	168,5	148,2	130,3	122,3	108,1	91,4	80 ,5	11,2	2,4
Nordrhein-Westfalen	2 416,5	88,6	274,6	401,2	363,8	314,5	290,6	250,4	213,2	185,3	28,5	5,8
Rheinland-Pfalz	506,3	26,4	57,0	78,8	77,1	70,0	64,3	51,4	39,6	34,9	5,5	1,3
Saarland	138,2	6,5	15,8	22,8	22,9	20,4	17,7	13,4	9,3	7,8	1,3	0,3
Sachsen	770,5	36,0	63,5	89,5	113,6	109,1	115,0	84,2	93,6	62,3	2,7	1,2
Sachsen-Anhalt	454,8	21,7	34,6	53,1	69,6	68,3	67,9	50,2	52,4	35,1	1,3	0,5
Schleswig-Holstein	369,9	17,0	43,0	58,2	50,5	43,5	41,2	40,6	37,6	33,1	4,4	0,8
Thüringen	418,5	19,8	32,2	47,6	64,2	64,0	63,9	46,6	46,1	32,5	1,1	0,5
Nachrichtlich												
Früheres Bundesgebiet	9 718,1	435,1	1 090,5	1 550,7	1 435,4	1 237,8	1 149,4	1 030,3	8,888	767,8	107,0	25,3
Neue Länder und												•
Berlin-Oet	2 566,9	120,6	194,7	295,7	398,2	386,0	384,0	273,1	295,1	207,3	9,0	3,2

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4. VI/1995

8 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE AM 31.12.1995 NACH LÄNDERN, ARBEITERN/ANGESTELLTEN UND VOLLZEIT-/TEILZEITBESCHÄFTIGTEN

1000

		ARBE	EITER/-INN	IEN	IA I	NGESTELLTE	
REGIONALE GLIEDERUNG	INS- GESAMT	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄF	TEIL- ZEIT- TIGTE	ZUSAMMEN	VOLL- ZEIT- BESCHÄF	TEIL- ZEIT- TIGTE
DELITECHI AND	28057.1		NSGESAMT 11889.9	1123.2	15043.9	12662.3	2381.6
DEUTSCHLAND BADEN-WÜRTTEMBERG	3735.5		1589.9	161.0		1656.2	328.5
BAYERN BERLIN	4210.2 1244.1	1980.4	1802.5 444.6	177.9 55.6	2229.8	1848.6 631.5	381.2 112.4
DAVON: WEST OST	826.6 417.4	161.1	296.8 147.8	42.2 13.4	487.6 256.3	402.2	85.4 27.0
BRANDENBURG BREMEN HAMBURG	907.8 292.8 753.9	128.5	435.3 114.9 228.4	27.7 13.6 30.3	444.8 164.3 495.1	386.7 137.4 424.0	58.1 26.9 71.2
HESSEN MECKLENBURG-VORPOMMERN	2148.7 643.5	872.6	790.1 296.1	82.5 24.3	1276.0 323.2	1072.7 281.6	203.3 41.6
NIEDERSACHSEN NORDRHEIN-WESTFALEN	2386.1 5859.2	2675.0	1046.4 2457.3	110.7 217.7	3184.3	996.3 2718.2	232.8 466.1
RHE INLAND-PFALZ SAARLAND SACHSEN	1173.6 348.2 1682.5	177.2	503.5 164.3 792.0	49.1 12.8 54.2	171.0	510.8 146.0 719.0	110.2 25.0 117.2
SACHSEN-ANHALT SCHLESWIG-HOLSTEIN	968.8 812.9	491.8	456.8 343.1	35.0 38.7	477.0	414.4 345.9	62.6 85.2
THURINGEN	889.3	456.9	424.7	32.2	432.4	373.2	59.2
NACHRICHTLICH: FRUHERES BUNDESGEBIET NEUE LANDER UND	22547.7	10273.8	9337.3	936.5	12274.0	10258.2	2015.8
BERLIN-OST	5509.3	2739.4	2552.6	186.7	2769.9	2404.2	365.8
			MÄNNLICH				
DEUTSCHLAND	15772.1	9724.5	9568.7	155.8	6047.6	5886.1	161.5
BADEN-WÜRTTEMBERG BAYERN	2118.4 2353.1	1431.5	1253.0 1408.0	23.6	921.6	824.5 895.4	23.1 26.2
BERLIN DAVON: WEST	637.7 426.7	243.6	351.8 233.9	9.7	183.1	258.8 173.9 84.9	13.3 9.3 4.0
OST BRANDENBURG BREMEN	211.0 491.3 171.3	350.4	117.9 344.9 96.8	5.6	140.9	136.6 70.8	4.3 2.1
HAMBURG HESSEN	416.5 1230.5	194.0 659.6	188.8 648.4	5.3 11.2	222.5 570.9	216.1 557.3	6.3 13.6
MECKLENBURG-VORPOMMERN NIEDERSACHSEN	343.4 1350.1 3442.8	868.0	235.9 855.9 2044.6	12.1	482.1	97.4 469.3 1342.9	3.1 12.8 29.5
NORDRHE IN-WESTFALEN RHE INLAND-PFALZ SAARLAND	667.3	420.6 139.8	415.5 138.4	5.2	246.7	240.6 68.5	6.1 1.7
SACHSEN SACHSEN-ANHALT	911.9	632.1 367.9	623.1 362.1	9.0 5.8	279.8	271.8 142.7	8.0 3.5
SCHLESWIG-HOLSTEIN THÜRINGEN	443.0 470.8		276.3 325.4	4.2 6.3	162.5 139.0	157.7 135.6	4.7 3.4
NACHRICHTLICH: FRUHERES BUNDESGEBIET	12829.6	7677.4	7559.4	118.0	5152.3	5017.1	135.2
NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	2942.4	2047.1	2009.3	37.8	895.4	869.1	26.3
•							
DEUTSCHLAND	12285.0	3288.7	WEIBLICH 2321.3	967.4	8996.3	6776.2	2220.1
BADEN-WÜRTTEMBERG	1617.2	480.0	336.9	143.1	1137.2	831.7	305.4
BAYERN BERLIN	1857.1 606.3	3 134.5	394.6 92.8	41.7	471.8	953.2 372.7 228.3	355.1 99.1 76.1
DAVON: WEST OST BRANDENBURG	399.9 206.4 416.5	4 39.1	62.9 29.9 90.4	9.2	167.4	144.4 250.1	23.0 53.9
BREMEN HAMBURG	121.5 337.4	30.1 4 64.7	18.1 39.7	12.0 25.0	91.4 272.7	66.5 207.8	24.9 64.9
HESSEN MECKLENBURG-VORPOMMERN	918.2 300.2 1036.0	2 77.5	141.7 60.2 190.5	17.4	222.6	515.4 184.1 527.0	189.7 38.5 220.0
NIEDERSACHSEN NORDRHE IN-WESTFALEN RHE INLAND-PFALZ	2416.5 506.3	604.6	412.7 88.0	191.9	1811.9	1375.3 270.2	436.6 104.2
SAARLAND SACHSEN	138.2 770.9	5 214.1	26.0 168.9	45.2	556.5	77.5 447.2	23.3 109.2
SACHSEN-ANHALT SCHLESWIG-HGLSTEIN THÜRINGEN	454.8 369.9 418.9	101.3	94.7 66.8 99.3	34.5	268.6	271.7 188.1 237.6	59.1 80.5 55.8
NACHRICHTLICH: FRUHERES BUNDESGEBIET	9718.	1 2596.4	1777.9	818.5	7121.7	5241.1	1880.6
NEUE LÄNDER UND BERLIN-OST	2566.9	692.3	543.4	148.9	1874.6	1535.1	339.5

9 Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am 31.12.1995 in den kreisfreien Städten mit 100 000 und mehr Einwohnern nach Wirtschaftsbereichen sowie Ausländern

		1	<u>-</u>	1			Und zwar			
Schlüssel- nummer	Kreisfreie Stadt 1)	Inege	eamt	mānnlich	weiblich	Land- und Forstwirt- echaft, Tierhaltung und Fiecherei	Produ- zierendes Gewerbe 2)	Handel und Verkehr	Sonetige Wirtschafts- bereiche (Dienst- leistungen)	Auständer/ -innen
	<u> </u>	1 000	% 3)	<u></u>			% 4)			
		_		Früheree Bu	•					
05 313 09 761 11 100 05 711 05 911 05 314 05 512 03 101 04 011 06 411 05 913 05 112 05 113 08 412 05 113 09 563 05 513 05 916 07 312 08 121 09 563 07 315 07 315 08 417 09 563 07 315 07 315 08 217 08 217 09 161 09	Aachen Augeburg Berlin-West Bielefeld Bochum Bonn Bonn Bottrop Braunschweig Bremen Bremerhaven Darmstadt Dortmund Douieburg Düseeldorf Erlangen Essen Frankfurt am Main Freiburg im Breisgau Fürth Gelsenkirchen Hagen Hamburg Hamnover Heidelberg Heilbronn Herrne Ingolstadt Köln Kaiserslautern Karsruhe Kassel Kiel Koblenz Krefeld Leverkusen Ludwigshafen am Rhein Lübeck Mainz Mannheim Mülheim an der Ruhr München Münster Nürnberg Oberhauseen Offenbach am Main	105,1 126,3 826,6 130,5 136,4 142,3 31,2,7 243,9 89,5 202,5 464,0 91,3 753,9 49,9 49,9 41,9 86,1 74,3 753,9 428,9 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,9 49,8 49,8	0.902462040639058927446882572943290064030766126662	55,126 54,26 551,36 551,36 551,37 561	44,9 45,8 44,7 40,4 40,4 41,7 36,9 41,9 44,0 43,4 41,9 43,4 41,9 43,4 44,0 43,4 44,0 44,0 45,1 46,4 46,4 46,4 46,4 46,4 46,7 46,4 46,4	32643382352542152355349236343124236255532731363	39,75,45,62,16,10,10,10,10,10,10,10,10,10,10,10,10,10,	17,10 19,4 11,10 19,4 11,10 11	4.1.6.8.5.2.8.9.6.1.3.5.2.0.0.1.8.0.6.3.4.4.8.8.1.0.5.6.3.3.4.4.8.0.6.2.3.4.8.8.1.0.5.6.5.3.3.4.7.4.2.5.8.8.0.6.2.3.4.8.8.1.0.5.6.5.3.3.4.7.4.8.0.6.2.3.4.8.8.1.0.5.6.5.5.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.0.6.2.3.4.8.8.1.0.5.6.5.5.5.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.6.5.8.1.9.0.4.4.8.8.1.0.5.0.0.0.4.4.8.8.1.0.5.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0.0	12.2 110.1 12.1 10.1 10.1 10.1 10.1 10.1
03 403 03 404 08 231 09 362 05 120 10 041 03 102 05 122 08 111 08 421 08 414 03 103 05 124 09 663	Odenburg (Oldenburg) Oenabrück Pforzheim Regensburg Remecheid Saarbrücken 5) Salzgitter Solingen Stuttgart Uim Wiesbaden Wolfsburg Wuppertal	52,2 343,7 74,3 118,0 76,1	+ 1,8 - 0,7 - 0,4 - 1,3 + 0,1 - 0,8 - 2,3 + 0,4 - 1,3 - 3,1 - 0,6	51.1 56.1 49.0 55.8 61.8 60.5 69.8 55.3 55.7 70.5 56.0 55.0	48,9 51,0 44,2 38,2 39,5 30,2 44,1 42,7 44,3 47,3 29,5 44,0 48,0	0,4 0,3 0,1 0,5 0,2 0,4 0,3 0,3 0,3 0,3	23,5 30,9 44,6 38,4 59,9 38,3 66,6 50,8 33,5 37,8 24,0 73,8 44,8 23,5	23,5 26,9 23,3 19,6 14,6 19,1 11,8 19,1 22,5 20,6 8,3 19,3 24,6	52,6 42,0 31,6 41,9 25,1 42,4 21,4 29,8 48,0 39,4 54,9 17,6 35,5	3,0 5,7 12,9 5,5 14,9 10,2 7,2 15,7 16,8 11,8 11,5 5,1 10,5
_	Zusammen	9 282,4 13 265,3	- 1,5	56,2	43,8	0,4	32,3	21,5	45,8	10,6
	tädte und Gemeinden üheres Bundeegebiet		- 0,1 - 0,7	57, 4 56,9	42,6 43,1	1,1 0,8	47,9 41,5	17,9 19,4	33,1 38,3	8, 4 9,3
				leue Länder ur	nd Berlin-Oet					
11 200 14 161 12 052 14 262 16 051 16 052 15 202 16 053 14 365 15 303 12 054 13 003 14 167	Berlin-Oet Chemnitz Cottbus Dresden Erfurt Gera Halle/Saale Jena Leipzig Magdeburg Podsdam Rostock Schwerin Zwickau Zusammen	128,1 61,6 229,5 117,0 50,1 130,7 46,7 206,0 129,6 79,9 99,5 63,9	- 3,5 - 3,6 - 0,6 - 0,8 - 7,7 - 0,0 - 2,7 - 3,1 - 2,0 - 2,7	50,5 53,1 47,9 51,6 53,6 49,4 49,9 51,8 49,9 51,8 53,4 49,3 53,4 50,9	49,5 46,9 52,1 48,4 46,3 52,2 50,6 51,1 50,1 48,2 51,7 46,6 50,7 47,1	0,6 0,8 1,2 1,1 0,8 0,2 0,4 0,2 0,4 0,8 0,2	24,1 30,3 23,1 26,4 29,6 27,2 28,3 29,0 26,6 29,8 18,8 24,9 26,4	19,0 19,8 25,1 20,3 21,0 19,6 19,1 14,5 18,3 20,0 16,6 24,5 20,5 20,4	56.3 49.7 51.0 52.0 48.3 52.4 56.2 54.9 50.0 64.2 49.9 52.9	
	tädte und Gemeinden Ander und Berlin-Oet	3 702,0 5 509,3	- 2,7 - 0, 6 - 1,3	50,9 54,6 53,4	49,1 45,4 46,6	0, 8 4,1 3,0	26,4 40,8 36,1	19,8 16,7 17,7	53,2 38,4 43,2	:
	Deutschland		- 0,8	56,2	43,8	1,2	40,4	17,7	43,2 39,3	•
1) Gebietss	tand: 1.1.1996.	•			•		äftigten inege		,•	-

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4. VI/1995

Gebietestand: 1.1.1996.
 Einschl. der Personen "Ohne Angabe" des Wirtschaftsbereiches.
 Veränderung gegenüber Vorjahresquartal.

⁴⁾ Anteil an den Beschäftigten inegesamt. 5) Stadtverband.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 31.12.1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN *)

1 000

					000						
LAND REG/VERW.BEZIRK 1)	Insgesant	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG,	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI - SATIONEN OHNE ERWERBS - CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS - KOERPER - SCHAFTEN UND SOZIAL VER - SICHERUNG
	*		·	73	SGESANT				i	!	1
SCHLESWIG-HOLSTEIN	f 812,9	14 2	10.0								
SCHLESWIG-ROLSIEIN	012,9	14,3	10,8	208,6	66,0	135,5	40,8	28,1	212,7	23,8	72,2
HAMBURG	753,9	2,8	●,6	139,0	38,9	131,1	75,6	52,9	241,2	21,3	42,4
NIEDERSACHSEN	2 386,1	30,6	35,2	747,6	188,8	348,2	105,7	08,5	608,4	57,3	175,7
BRAUNSCHWEIG	555,2	4,9	7,8	214,1	35,5	67,0	20,9	17,2	145,6	10,7	31,4
HANNOVER	720,3	5,7	12,5	202,9	49,5	112,3	39,6	38,1	197,3	19,1	51,4
LUENEBURG	407,6	8,8	5,6	108,9	43,5	64,7	16,3	12,4	101,1	8,6	37,7
WESER-EMS	695,0	11,2	9,3	221,7	60,3	104,2	28,9	20,8	164,4	10,9	55,3
BREMEN	292,8	0,8	4,4	77,7	15,3	47,4	32,9	11,9	75,9	11,3	15,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	5 \$59,2	41,2	176,8	1 932,9	365,4	886,6	281,0	223,3	1 436,1	102,1	334,0
DUESSELDORF	1 827,9	11,9	55,6	556,9	106,9	315,8	103,0	73,7	452,2	51,0	100,1
KOELN	1 362,7	8,2	29,1	390,7	83,0	197,8	67,9	67,3	370,2	55,6	92,6
MUENSTER	757,4	8,8	49,6	237,1	55,0	105,7	27,6	26,6	177,4	24,0	45,8
DETMOLD	701,7	5,5	6,6	291,6	44,3	99,7	27,2	20,0	160,8	16,0	30,2
ARNSBERG	1 209,4	6,8	35,9	456,6	76,2	167,7	55,2	35,7	275,4	34,7	65,1
HESSEN	2 148,7	13,6	22,3	642,5	132,9	317,5	139,8	133,6	544,2	63,2	139,1
DARMSTADT	1 426,9	7,7	11,6	393,4	77,7	219,4	100,0	109,6	366,1	43,8	89,6
GIESSEN	317,0	2,2	1,9	117,0	23,4	43,0	11,0	9,6	70,3	9,4	21,2
Kassel	404,8	3,8	8,€	132,1	31,7	55,1	20,8	14,3	99,9	10,0	28,3
RHEINLAND-PFALZ	1 173,6	12,0	13,8	402,8	85,9	160,2	46,7	40,6	286,7	29,8	95,1
KOBLENZ	428,9	3,9	5,1	145,0	35,5	59,5	16,5	14,5	103,3	●,7	37,0
TRIER	141,3	1,7	1,3	44,8	11,8	20,5	5,9	4,4	34,6	5,1	11,2
RHEINHESSEN-PFALZ	603,3	6,4	7,5	213,0	38,7	80,2	24,3	21,6	148,8	16,0	46,9
BADEN-WUERTTEMBERG	3 735,5	27,9	35,3	1 512,9	251,0	478,3	145,7	150,0	844,4	80,4	208,9
STUTTGART	1 483,8	11,4	14,0	625,1	95,2	192,7	59,6	71,4	297,2	36,4	80,6
KARLSRUHE	963,6	5,7	11,6	351,9	61,7	128,0	40,0	40,6	249,0	18,6	56,5
FREIBURG	699,3	5,4	5,2	284,0	50,8	86,4	26,7	20,9	165,6	15,0	39,2
TUEBINGEN	588,9	5,4	4,5	251,9	43,3	71,1	19,4	17,8	132,5	10,4	32,6
BAYERN	4 210,2	31,1	42,1	1 499,6	306,4	589,3	188,1	180,9	1 026,6	100,	237,4
OBERBAYERN	1 480,2	9,9	14,7	421,6	94,6	212,1	76,2	90,4	436,0	43,0	81,5
NIEDERBAYERN	353,3	3,4	4,1	148,4	30,9	42,9	11,3	11,8	74,7	6,2	19,5
OBERPFALZ	342,7	2,6	3,1	135,4	33,3	45,6	13,2	11,4	60,9	5,9	23,3
OBERFRANKEN	397,2	2,4	4,0	176,7	30,6	50,9	16,1	15,1	73,4	0,4	19,5
MITTELFRANKEN	634,6	3,7	5,4	230,0	38,6	96,0	31,2	27,2	149,5	16,2	37,0
UNTERFRANKEN	433,4	3,9	4,8	165,2	33,0	61,5	17,7	13,7	97,6	9,0	27,0
SCHWABEN	568,8	5,1	6,0	222,4	45,5	80,2	22,3	19,2	126,4	12,1	. 29,6
SAARLAND	340,2	1,3	20,6	113,6	21,8	48,2	16,0	12,0	83,3	9,3	21,3
BERLIN- WEST	826,6	4,6	13,5	153,1	68,8	106,1	54,4	33,3	291,4	35,4	66,1
FRUEHERES BUNDESGEBIET	22 547,7	180,3	383,2	7 430,4	1 541,2	3 248,5	1 126,6	964,6	5 650,8		
	,	200,3	303,2	. 250,4	- 341,4	5 440,5	- 144,4	744,0	J 030, 4	614,6	1 407,5

StBA, FS 1, R 421,4.V//1995

^{*)} SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 1.1.1996 .-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE'DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 31.12.1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN *)

				1	000						
LAND REG/VERW.BEZIRK 1)	insgesant	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	Bau- Ge- Werbe	Handel	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT AMDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE KAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
	<u> </u>				ENNLICH					*	
SCHLESWIG-HOLSTEIN	443,0	10,6	0,7	151,0	59,2	61,2	29,5	12,2	67,1	6,8	36,7
HAMBURG	416,5	2,2	6,7	104,9	34,3	63,3	53,9	25,7	98,7	7,6	19,2
NIEDERSACHSEN	1 350,1	21,2	29,4	560,7	169,7	154,1	76,7	40,4	191,5	19,1	87,3
BRAUNSCHWEIG	319,0	3,2	6,5	165,5	31,6	25,7	14,8	7,6	46,7	3,3	16,0
HANNOVER	403,6	3,7	10,2	149,9	44,2	52,4	28,0	18,0	66,8	6,6	23,8
LUENEBURG	220,4	6,4	4,7	76,4	38,7	20,2	12,2	5,1	27,3	2,7	10,8
Weser-Ems	407,2	7,0	●,0	168,0	55,1	47,0	21,0	9,8	50,8	6,5	30,7
BRENEN	171,3	0,6	3,7	61,5	13,7	23,2	24,0	5,5	27,9	4,0	7,2
NORDRHEIN-WESTFALEN	3 442,8	29,8	159,7	1 474,0	328,8	420,2	201,7	105,3	509,7	50,5	155,0
DUESSELDORF	1 074,1	●,6	48,9	427,1	96,1	156,1	. 72,4	34,6	169,5		45,1
KOELN	790,4	6,1	25,€	302,9	74,6	93,7	48,7	32,0	144,0	20,4	42,2
MUENSTER	452,7	6,3	47,5	181,6	50,0	47,5	21,0	13,0	55,3	7,2	22,9
DETMOLD	400,5	3,7	5,4	214,8	39,5	46,8	18,7	9,4	49,7		15,4
arnsberg	717,0	5,0	32,1	347,6	68,5	75,6	41,0	16,2	91,2		29,4
HESSEN	1 230,5	9,8	18,9	477,0	118,9	154,0	93,0	67,3	204,8	24,8	61,9
DARKSTADT	019,2	5,6	9,6	292,5	69,0	109,0	69,6	56,0	150,7	18,1	39,1
gi essen	178,2	1,5	1,6	84,9	21,2	19,4	7,7	4,4	24,1		9,0
Kassel	233,1	2,6	7,6	99,7	20,7	25,3	15,7	6,9	30,1	3,5	13,0
RHEINLAND-PFALZ	667,3	8,6	11,0	304,5	77,0	70,8	32,3	18,2	88,1	9,8	47,0
KOBLENZ	244,5	2,9	4,1	108,5	31,9	26,9	11,5	6,6	30,4	2,7	19,1
TRIER	81,6	1,3	1,1	34,3	10,7	9,6	4,3	2,3	9,5	1,9	6,5
rkeinkessen-ppalz	341,2	4,3	5,0	161,8	34,5	34,3	16,5	9,4	40,1	5,2	21,4
BADEN-WUERTTENBERG	2 118,4	19,5	28,4	1 071,0	221,9	212,6	99,8	67,2	205,6	26,8	8 5,5
STUTTGART	863,5	7,7	11,2	453,5	83,9	89,3	40,0	32,1	105,0	11,6	29,2
Karlsrune	541,2	4,1	9,5	248,6	54,5	56,5	27,6	18,0	90,1	6,8	25,7
PREIBURG	305,8	3,8	4,1	195,7	45,1	37,0	18,5	9,2	50,4	5,1	16,9
TUEBINGEN	327,9	3,9	3,6	173,3	38,5	29,9	13,6	7,9	40,1	3,3	13,8
BAYERN	2 353,1	19,8	34,3	1 048,3	271,2	262,0	132,8	86,1	352,3	33,7	112,6
OBERBAYERN	817,6	6,3	12,0	305,4	82,4	96,2	51,5	41,8	169,1	15,8	37,1
NIEDERBAYERN	199,5	2,2	3,3	103,9	27,7	17,5	8,0	5,5	19,7	2,1	9,5
OBERPFALZ	196,3	1,6	2,5	92,5	29,€	19,8	9,0	5,5	20,2	1,9	12,8
OBERFRANKEN	219,3	1,5	3,4	110,9	27,7	22,9	12,1	7,1	21,2	2,6	9,9
MITTELFRANKEN	353,2	2,3	4,2	157,1	34,1	43,9	23,0	11,6	56,2	4,7	15,9
UNTERFRANKEN	240,3	2,6	4,0	119,9	29,6	27,6	12,9	6,1	28,7	3,0	13,9
Schwaben	310,9	3,3	4,9	150,6	39,9	34,1	15,6	8,1	37,1	3,7	13,5
SAARLAND	210,0	0,9	19,2	89,7	19,8	20,6	11,1	6,0	20,1	3,4	11,1
BERLIN- WEST	426,7	3,6	10,4	107,0	61,0	46,7	30,3	13,8	111,2	10,4	24,2
RUEMERES BUNDESGEBIET	12 829,6	126,7	330,4	5 449,7	1 375,6	1 488,7	793,2	447,6	1 965,1	204,8	647,8

^{*)} SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). 1) GEBIETSSTAND: 1.1.1996.-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

StBA, FS 1, R 421, 4 V/1995

10 SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE AM 31.12.1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN *)

000

LAND REG/VERW.BEZIRK 1)	Insgesant	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER-	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU-	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACE- RICHTEN- UEBER-	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL
		UND FISCHEREI	SORGUNG, BERGBAU	GEWERBE) 2)			MITTLUNG	GEWERBE	NICET GENAUNT	PRIVATE EAUSEALTE	VER- SICHERUNG
	l	• • • • • • • • • • • • • • • • • • • 	J	MI	EIBLICH				<u> </u>	·	•
schleswig-Holstein	369,9	3,7	2,1	57,6	6,8	74,	3 11,3	15,9	145,7	17,1	35,4
HAMBURG	337,4	0,6	1,0	34,1	4,6	67,	9 21,7	27,2	142,5	13,7	23,2
NIEDERSACHSEN	1 036,0	9,4	5,9	186,9	19,1	194,	1 29,0	48,1	416,9	38,2	88,4
BRAUNSCHWEIG	236,3	1,7	1,4	48,7	3,€	41,	3 6,1	. 9,6	98,9	7,4	17,3
HANNOVER '	324,7	1,9	2,3	52,9	5,3	59,	9 11,6	20,1	130,5	12,5	27,7
LUENEBURG	187,2	2,4	0,9	32,4	4,8	36,	5 4,2	7,4	73,9	5,9	18,9
Weser-Ens	207,8	3,4	1,3	52,9	5,2	56,	4 7,1	. 11,0	113,6	12,3	24,6
BRENEN	121,5	0,2	0,7	16,2	1,6	24,	2 8,9	6,4	48,0	7,3	8,1
NORDRHEIN-WESTFALEN	2 416,5	11,3	17,1	450,9	36,6	466,	4 79,2	110,0	926,3	123,6	179,0
DUESSELDORF	753,0	3,2	6,0	129,8	10,0	159,	B 30,6	39,1	282,7	7 36,1	55,0
KOELN	572,3	2,1	. 3,3	87,8	8,4	104,	.1 19,3	35,3	226,2	35,2	50,6
MUENSTER	304,7	2,4	2,1	55,5	5,0	57,	. 6 , 6	13,5	122,1	L 16,7	22,9
DETMOLD	293,2	1,7	1,1	76,0	4,7	52,	.9 8,5	10,6	111,1	10,1	14,8
ARNSBERG	492,4	1,0	3,0	109,0	7,6	91,	,9 14,3	19,5	184,	2 24,6	35,8
HESSEN	910,2	3,€	3,3	165,5	14,0	163	,5 46,0	66,3	339,	4 38,4	77,2
DARMSTADT	607,7	2,1	1,9	101,0	8,7	110	,4 38,4	53,€	215,	25,7	50,5
GIESS EN	138,8	0,7	0,3	32,2	2,3	23	, 2 3,	5,2	54,:	1 6,2	11,5
KASSEL	171,6	1,0	1,1	. 32,4	3,0	29	,9 5,:	1 7,5	69,1	6,5	15,3
RHEINLAND-PFALZ	506,3	3,5	2,1	98,3	■,9	89	,4 14,	5 22,3	198,	6 20,0	48,1
KOBLENZ	184,5	1,0	0,9	36,5	3,6	32	,6 5,0	7,1	72,	9 6,0	17,9
TRIER	59,7	0,4	0,2	10,5	1,1	. 10	,0 1,0	5 2,2	25,0	0 3,2	4,7
RHEINHESSEN-PFALZ	262,1	. 2,1	1,7	51,3	4,2	45	,9 7,	12,2	100,	6 10,	25,5
BADEN-WUERTTEMBERG	1 617,2		6,9	441,9	29,1	. 265	,7 45,	9 83,6	550,	5 3,6	123,4
STUTTGART	620,3	3,7	7 2,9	171,6	11,3	103	,4 19,	6 39,3	192,	2 24,0	51,4
KARLSRUHE	422,4	1,0	2,1	103,3	7,2	71	,6 12,	4 22,0	158,	9 11,	30,8
FREIBURG	313,5	1,0	1,0	88,4	5,7	49	,5 8,	1 11,7	115,	2 9,	22,3
TUEBINGEN	260,9	1,5	5 0,9	78,6	4,1	41	, 2 5,	9,1	92,	4 7,0	18,0
BAYERN	1 857,1	. 11,5	3 7,6	451,4	35,2	327	, 3 55,	2 102,8	674,	3 67,:	1 124,7
OBERBAYERN	662,5	3,6	5 2,1	116,2	12,2	115	, 9 24,	48,6	266,	9 27,	3 44,4
NIEDERBAYERN	153,8	1,7	2 0,7	7 44,5	3,2	25	,4 3,	3 6,3	55,	0 4,:	10,0
OBERPFALZ	146,4	1,0	0,0	42,9	3,6	25	,• 3,	5 5,9	48,	6 4,	10,5
OBERFRANKEN	178,0	0,9	0,0	65,0	2,0	28	,0 4,	0 8,0	52,	2 5,	9,7
MITTELFRANKEN	281,4	1,	5 1,	2 72,9	4,4	52	,1 0,	2 15,4	93,	3 11,	5 21,0
UNTERFRANKEN	185,1	1,4	6 0,1	45,3	3,4	34	,0 4,	8 7,0	68,	9 6,	13,1
SCHWABEN	249,9	1,1	1,1	L 63,8	5,5	46	,1 6,	7 11,:	L 89,	3 0,	16,1
SAARLAND	138,2	0,4	1,4	23,9	2,0	27	,6 4,	9 6,1	55,	2 5,	9 10,2
BERLIN- WEST	399,9	0,1	3,0	46,1	. 7,6	59	,4 16,	1 19,	180,	2 24,	41,5
FRUEHERES BUNDESGEBIET	9 710,1	L 53, (6 52,(1 980,7	165,5	5 1 759	,∎ 333,	4 517,6	3 685,	7 409,	8 759,7

StBA, FS 1, R 4.21, 4.V//1995

^{*)} SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970).

1) GEBIETSSTAND: 1.1.1996.-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE'DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

Früheres Bundesgebiet

11 Ausländische sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 11.1 Nach Wirtschaftsabteilungen*)

	Stichtag	Insgesamt	For so Tierl	d- und etwirt- chaft, haltung und cherei	Energie- wirtschaft und Wasser- versorgung Bergbau	G	erarbei- tendes iewerbe (ohne Bau- werbe) 1)		Bau- ewerbe	Н	andel	Na	erkehr und chrich- ten- mittlung	ineti V che	redit- tute und /ersi- erungs- werbe	stu e and r	enstlei- ungen, oweit erweitig nicht	nei En chi und	nisatio- n ohne verbs- arakter Private ushalte	sc So:	ebiete- orper- haften und zialver- herung
							,	Ausl	änder/-ir 1 000	nen											
1992	31 03 30 06 30.09 31 12	1 966,8 2 036,2 2 103,9 2 119,6		19,7 23,4 24,3 19,3	29,4 29,4 29,4 28,8		957,3 968,3 980,3 972,4		162,0 180,8 193,3 185,1		178,9 184,2 197,1 207,5		89,1 92,3 96,0 98,6		17,3 17,8 19,1 20,4		437,5 462,6 484,7 503,3		24,6 25,2 26,8 29,1		51,0 52,2 53,0 55,2
1993	31 03 30 06 30.09 31.12	2 131,6 2 183,6 2 226,9 2 150,1		24,0 28,0 28,1 20,7	28,6 28,2 27,8 26,8		953,1 945,2 941,3 908,3		188,9 211,5 224,7 205,4		211,4 214,9 225,0 222,8		99,1 101,3 104,0 103,2		21,0 21,5 22,8 22,9		521,1 547,3 565,7 553,0		29,7 30,2 31,6 32,3		54,8 55,3 55,8 54,7
1994	31 03 30.06. 30 09.	2 127,1 2 140,5 2 168,0 2 109,7		24,7 28,1 28,0 21,0	26,3 25,7 25,4 24,5		885,1 879,4 884,2 870,3		202,5 214,3 225,0 211,3		220,2 217,2 221,5 217,4		101,8 101,2 101,8 101,4		22,8 22,6 23,1 23,1		557,5 566,3 572,8 557,5		32,2 31,9 32,9 33,5		54,0 53,7 53,2 49,7
1995	31 03 30 06 30 09 31 12	2 099,3 2 128,7 2 155,9 2 094,0		25,3 28,4 28,3 20,6	24,0 23,7 23,6 22,8		863,6 867,4 872,3 852,3		203,9 211,5 216,6 198,4		215,1 214,9 220,0 218,8		100,2 101,6 104,0 104,0		22,7 22,5 22,9 22,8		562,3 577,1 585,8 572,1		33,2 33,1 34,2 34,7		49,0 48,7 48,2 47,5
					Zu-	(+) b	zw Abnal	hme	(-) gege	nube	r Vorqu	artal :	n %								
1992	31 03 30 06 30 09 31 12	+ 3,0 + 3,5 + 3,3 + 0,7	+ + +	28,8 18,8 3,8 20,6	- 1,3 - 0,0 + 0,0 - 2,0	++++	1,1	+++-	5,8 11,6 6,9 4,2	+ + + +	4,1 3,0 7,0 5,3	÷ ÷ ÷	3,1 3,6 4,0 2,7	+ + +	2,4 2,9 7,3 6,8	+ + + +	5,5 5,7 4,8 3,8	+ + +	3,4 2,4 6,3 8,6	+ + + +	1,6 2,4 1,5 4,2
1993	31 03. 30 06. 30.09 31.12	+ 0,6 + 2,4 + 2,0 - 3,4	+ + +	24.4 16.7 0.4 26.3	- 0,7 - 1,4 - 1,4 - 3,6	-	0,4	+ + -	2,1 12,0 6,2 8,6	+ + + + -	1.9 1,7 4,7 1,0	+ + + -	0,5 2,2 2,7 0,8	+ + + +	2,9 2,4 6,0 0,4	+ + +	3,5 5,0 3,4 2,2	+ + +	2,1 1,7 4,6 2,2	+	0,7 0,9 0,9 2,0
1994	31.03. 30.06 30.09 31.12	- 1,1 + 0,6 + 1,3 - 2,7	+ + -	19,3 13,8 0,4 25.0	- 1,9 - 2,3 - 1,2 - 3,5		0,5	+	1,4 5,8 5,0 6,1	· •	1,2 1,4 2,0 1,9	:	1,4 0,6 0,6 0,4	:	0,4 0,9 2,2 0,4	+ + + -	0,8 1,6 1,1 2,7	- - + +	0,3 0,9 3,1 1,8	-	1,3 0,6 0,9 6,6
1995	31 03 30.06 30 09 31 12	- 0,5 + 1,4 + 1,3 - 2,9	+ + -	20,5 12,3 0,4 27,2	- 2,0 - 1,3 - 0,4 - 3,4	+		÷ +	3,5 3,7 2,4 8,4	· •	1,1 0,1 2,4 0,5	+++	1,2 1,4 2,4 0,1	- - + -	1,7 0,9 1,8 0,4	+ + + -	0,9 2,6 1,5 2,3	+	0,9 0,3 3,3 1,5		1,4 0,6 1,0 1,5
					Zu- (+)	bzw	Abnahme	e (-)	gegenüt	er V	orjahres	quart	alın %								
1992	31 03. 30 06 . 30 09 31 12	+ 6,7 + 7,3 + 6,6 + 11,0	+ + +	16,6 23,8 22,1 26,1	- 3,6 - 3,3 - 4,2 - 3,4	+ + +	0,5	+ + +	14,2 17,4 16,3 20,9	+ + +	15,0 14,6 13,3 20,8	+ + +	11,0 10,9 10,2 14,1	+ + + +	8,8 9,2 11,0 20,7	+ .+ +	11,7 13,2 13,4 21,4	+ + + +	8,8 10,0 14,0 22,3	+ + + +	2,0 2,6 2,7 10,0
1993	31 03. 30 06 30.09 31 12.	+ 8,4 + 7,2 + 5,8 + 1,4	+ + +	21,8 19,7 15,6 7,3	- 2,7 - 4,1 - 5,4 - 6,9	-	4,0	+ + + + +	16,6 17,0 16,2 11,0	+ + + -	18,2 16,7 14,2 7,4	+ + + +	11,2 9,8 8,3 4,7	+ + + +	21,4 20,8 19,4 12,3	+ + + +	19,1 18,3 16,7 9,9	+ + +	20,7 19,8 17,9 11,0	+ + + -	7,5 5,9 5,3 0,9
1994	31 03 30 06 30 09 31 12	- 0,2 - 2,6 - 1,9	+ + - +	2,9 0,4 0,4 1,4	- 8,0 - 8,9 - 8,6 - 8,6	-	6,1	+ + + +	7,2 1,3 0,1 2,9	+ + -	4,2 1,1 1,6 2,4	+	2,7 0,1 2,1 1,7	+ + + +	8,6 5,1 1,3 0,9	+ + +	7,0 3,5 1,3 0,8	+ + +	8,4 5,6 4,1 3,7	-	1,5 2,9 4,7 9,1
1995	31 03 30 06 30 09 31 12	- 1,3 - 0,6 - 0,6 - 0,7	+ + + + -	2,4 1,1 1,1 1,9	- 8,7 - 7,8 - 7,1 - 6,9	-		÷ - -	0,7 1,3 3,7 6,1	- - •	2,3 1,1 0,7 0,6	- + +	1,6 0,4 2,2 2,6		0,4 0,4 0,9 1,3	+ + +	0,9 1,9 2,3 2,6	+ + + +	3,1 3,8 4,0 3,6	-	9,3 9,3 9,4 4,4

^{*)} Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszahlung 1970)

StBA, FS 1, R 4 2 1, 4 Vj/1995

¹⁾ Einschl der Personen "Ohne Angabe" der Wirtschaftsabteilung.

11 AUSLÄNDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHÄFTIGTE 11.2 AM 31.12.1995 NACH WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN, AUSGEWÄHLTEN WIRTSCHAFTSUNTERABTEILUNGEN UND ARBEITERN/ANGESTELLTEN

1000

NR.			INSGESAMT		ARB	EITER/-INN	EN	ANGESTELLTE			
DER SYST. 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	INSGES.	MÄNNL.	WEI8L.	zus.	MÄNNL.	WEIBL.	zus.	MÄNNL.	WEIBL.	
0	LAND- U. FORSTWIRTSCH., TIERH. UND FISCHEREI	20.6	17.5	3.1	19.9	17.1	2.8	0.7	0.3	0.3	
1 - 3	PRODUZIERENDES GEWERBE	1073.4	857.7	215.7	981.1	800.2	180.9	92.3	57.5	34.8	
1	ENERGIEWIRTSCHAFT, WAS- SERVERSORGUNG, BERGBAU	22.8	21.5	1.2	20.5	19.8	0.6	2.3	1.7	0.6	
2	VERARBEITENDES GEWERBE (OHNE BAUGEWERBE)	852.2	644.2	208.1	771.4	593.9	177.5	80.8	50.3	30.6	
20	CHEMISCHE INDUSTRIE U. MINERALOLVERARBEIT.	45.1	34.7	10.4	35.1	28.3	6.8	10.0	6.4	3.6	
21	KUNSTSTOFF-, GUMMI- U. ASBESTVERARBEITUNG	61.0	45.4	15.5	57.7	43.2	14.4	3.3	2.2	1.1	
22	GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERDEN, FEINKER., GLAS	35.8	31.0	4.8	33.8	29.7	4.0	2.0	1.3	0.8	
23	EISEN-, METALLERZ., GIES- SEREI U. STAHLVERF	89.9	80.7	9.2	86.8	78.6	8.2	3.1	2.1	1.0	
24, 25 07 1	STAHL-, MASCHINEN- U. FAHRZEUGBAU U. ADV	241.3	215.0	26.3	217.1	198.0	19.1	24.2	17.0	7.2	
25,07 1 25,(0HNE 25,07 1) 26	E ELEKTROTECHNIK (OHNE) ADV), FEINMECH., EBM-W HOLZ-, PAPIER- UND	181.7	110.2	71.4	159.8	95.5	64.3	21.8	14.7	7.1	
	DRUCKGEWERBE	75.1	59.8	15.2	70.6	57.3	13.3	4.5	2.5	1.9	
27	KLEIDUNGSGEWERBE	46.9	24.0	22.8	43.3	22.2	21.1	3.5	1.8	1.7	
28 - 9	NAHRUNGS- U. GENUSS- MITTELGEWERBE	75.6	43.3	32.4	67.2	41.0	26.2	8.4	2.2	6.2	
3	BAUGEWERBE	198.4	192.0	6.4	189.3	186.5	2.8	9.1	5.5	3.6	
30	BAUHAUPTGEWERBE	149.9	146.5	3.4	142.9	141.8	1.1	7.0	4.7	2.3	
31	AUSBAU- U. BAUHILFSGE∺	48.5	45.5	3.0	46.4	44.7	1.7	2.1	0.8	1.3	
4 - 5	HANDEL UND VERKEHR	322.8	206.1	116.7	189.4	152.1	37.3	133.4	54.0	79.4	
4	HANDEL	218.8	123.2	95.6	108.2	80.4	27.8	110.6	42.8	67.8	
40 - 1 42 43	GROSSHANDEL	82.6 18.5 117.7	59.7 12.9 50.7	22.9 5.6 67.0	52.4 9.5 46.3	42.1 7.6 30.8	10.3 1.9 15.5	30.2 9.0 71.4	17.6 5.3 19.9	12.6 3.7 51.5	
5	VERKEHR UND NACHRICH- TENÜBERMITTLUNG	104.0	82.9	21.1	81.2	71.7	9.5	22.8	11.2	11.6	
50 0 50 7	EISENBAHNEN DEUTSCHE BUNDESPOST	11.3 14.8	10.6 8.8	0.7 6.0	10.5 13.8	10.1 8.5	0.4 5.3	0.8 1.0	0.5 0.3	0.3 0.7	
50,(OHNE 50 0,7)	E VERKEHR (OH. EISEN- BAHNEN U. BUNDESPOST)	78.0	63.5	14.5	56.9	53.1	3.8	21.1	10.4	10.7	
6 - 9	SONSTIGE WIRTSCHAFTSBEREICHE (DIENSTLEISTUNGEN)	677.1	296.1	381.0	427.7	206.8	220.9	249.5	89.3	160.2	
6	KREDITINSTITUTE UND VERSICHERUNGSGEWERBE	22.8	9.1	13.7	2.6	0.6	2.0	20.2	8.5	11.7	
60 61	KREDIT- U. FINANZIE- RUNGSINSTITUTE VERSICHERUNGSGEWERBE	16.4 6.4	6.4 2.7	10.0 3.7	1.8 0.8	0.4 0.2	1.4 0.6	14.7 5.6	6.0 2.5	8.7 3.1	
7	DIENSTLEISTUNGEN, A.N.G	572.1	249.1	323.0	383.2	184.4	198.8	188.9	64.7	124.2	
70 0 70 1 - 2	GASTSTÄTTEN- U. BEHER- BERGUNGSGEWERBE REINIGUNG, KÖRPERPFLEGE	188.1 95.0	97.9 27.9	90.3 67.1	162.4 93.1	89.0 27.1	73.4 66.0	25.7 1.9	8.9 0.8	16.9	
70 6 - 8	WISSENSCHAFT, BILDUNG, KUNST UND PUBLIZISTIK	62.3	27.4	34.9	22.4	9.4	13.0	39.9	18.0	1.1 21.9	
71 0 - 1	GESUNDHEITS- UND VETERINÄRWESEN	112.2	20.1	92.1	36.8	6.2	30.7	75.3			
71 2 - 7	RECHTS- U. WIRTSCHAFTS- BERATUNG USW.	1							13.9	61.4	
71 8	SONST. DIENSTLEISTUNGEN	55.1 59.4	30.6 4 5.3	24.5 14.1	17.5 50.9	11.5 41.2	6.0 9.7	37.6 8.5	19.1 4.1	18.5 4.4	
8	ORG. OH. ERWERBSCHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	34.7	14.5	20.2	16.0	7.1	8.9	18.7	7.4	11.3	
80 0	DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT-	1									
80 1 - 7	ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR	6.7 25.2	2.5 11.6	4.2 13.6	2.6 11.2	0.6 6.1	2.0 5.1	4.2 13.9	1.9 5.5	2.3 8.5	
9	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG	47.5	23.4	24.2	25.9	14.7	11.2	21.6	8.6	13.0	
90	GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN	43.3	22.4	20.9	25.0	14.5	10.5	18.3	7.9	10.5	
3 0		i								2.5	
-	OHNE ANGABE	1	0.0 1377.4	0.0 716.5	0.0 1618.1	0.0 1176.2	0.0 441.9	0.0 475.9	201.2	0.0 274.7	
80 0 80 1 - 7 9	UND PRIVATE HAUSHALTE DARUNTER: KIRCHEN, REL. U. WELT- ANSCH. VEREINIGUNGEN ORGANISATIONEN D. WIRT- SCHAFTSLEBENS U. ÜBR GEBIETSKÜRPERSCHAFTEN UND SOZIALVERSICHERUNG GEBIETSKÖRPERSCHAFTEN SOZIALVERSICHERUNG OHNE ANGABE	6.7 25.2 47.5 43.3 4.2 0.0	2.5 11.6 23.4 22.4 1.0 0.0	4.2 13.6 24.2 20.9 3.2 0.0	2.6 11.2 25.9 25.0 0.9 0.0	0.6 6.1 14.7 14.5 0.2 0.0	2.0 5.1 11.2 10.5 0.7 0.0	4.2 13.9 21.6 18.3 3.3 0.0	1.9 5.5 8.6 7.9 0.8	1	

¹⁾ SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZHEIGE (FASSUNG FÜR DIE BERUFSZÄHLUNG 1970). KURZBEZEICHNUNGEN.

11 AUSLAENDISCHE SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE
11 3 AM 31 12 1995 NACH REGIERUNGSBEZIRKEN UND WIRTSCHAFTSABTEILUNGEN*)
1 000

LAND REG/VERW.BEZIRK 1)	Insgesamt	LAND- UND FORST- WIRT- SCHAFT, TIER- HALTUNG UND FISCHEREI	ENERGIE- WIRT- SCHAFT U. WASSER- VER- SORGUNG, BERGBAU	VERAR- BEITENDES GEWERBE (OHNE BAU- GEWERBE) 2)	BAU- GE- WERBE	HANDEL	VERKEHR UND NACH- RICHTEN- UEBER- MITTLUNG	KREDIT- INSTITUTE UND VERSICHE- RUNGS GEWERBE	DIENST- LEISTUN- GEN, SOWEIT ANDER- WEITIG NICHT GENANNT	ORGANI- SATIONEN OHNE ERWERBS- CHARAKTER UND PRIVATE HAUSHALTE	GEBIETS- KOERPER- SCHAFTEN UND SOZIAL VER- SICHERUNG
				AUSLAE	NDER/-INNEN	ı				•	·
SCHLESWIG-HOLSTEIN	35,7	1,0	0,1	14,5	2,2	3,7	1,7	0,2	10,9	0,6	0,9
HAMBURG	67,1	0,3	0,3	13,7	3,9	9,3	7,6	1,1	26,8	2,2	1,9
NIEDERSACHSEN	113,0	1,8	0,8	45,7	9,1	10,6	5,8	0,7	34,3	1,5	2,7
Braunschweig	24,9	0,2	0,1	12,4	1,7	1,8	0,7	0,1	7,2	0,3	0,4
EANNOVER	46,9	0,5	0,3	17,1	4,1	4,9	2,4	0,5	15,6	0,6	1,1
LUENEBURG	16,3	0,6	0,2	5,9	1,3	1,5	1,6	0,0	4,4	0,2	0,6
Weser-ems	24,8	0,5	0,2	10,3	2,0	2,4	1,2	0,1	7,0	0,4	0,7
BREMEN	18,6	0,1	0,1	7,0	1,0	2,3	1,7	0,1	5,4	0,7	0,3
NORDRHEIN-WESTFALEN	541,4	5,2	17,1	228,5	43,4	57,2	24,6	4,0	138,7	10,0	12,6
DUESSELDORF	194,3	1,8	5,5	76,9	14,8	24,1	10,0	1,7	51,2	3,3	4,9
Koeln	143,6	1,3	1,5	53,1	12,3	15,3	7,8	1,6	43,4	3,4	3,8
MUENSTER	48,8	0,6	6,3	17,4	4,5	4,8	1,2	0,2	11,7	0,9	0,9
DETMOLD	49,2	0,5	0,1	27,0	3,5	4,2	1,7	0,2	10,2	0,6	1,2
ARNSBERG	105,5	0,8	3,7	53,9	8,4	.,	3,0	0,4	22,2	1,7	1,7
HESSEN	243,6	2,3	0,6	8 1,6	22,9	28,3	19,2	6,4	71,7	4,4	6,3
Darmstadt	203,1	1,8	0,5	62,8	18,6	24,9	17,9	6,3	61,3	3,6	5,5
GIRSSEN	21,5	0,2	0,0	10,4	2,7	1,0	0,5	0,1	5,0	0,4	0,5
Kassel	19,0	0,2	0,1	8,4	1,7	1,5	0,8	0,1	5,4	0,5	0,3
RHEINLAND-PFALZ	79,7	1,3	0,2	33,5	9,0	6,9	2,7	0,4	22,4	1,2	2,2
KOBLENZ	24,9	0,4	0,1	11,0	3,2	2,1	. 0,6	0,1	6,7	0,3	0,4
TRIER	5,0	0,0	0,0	1,9	0,5	0,5	0,1	0,0	1,7	0,2	0,2
RHEINEESSEN-PFALZ	49,8	0,8	0,2	20,6	5,3	4,3	1,9	0,3	14,0	0,8	1,6
BADEN-WUERTTEMBERG	479,4	4,7	1,3	234,6	54,2	45,2	18,6	4,2	100,2	5,1	11,3
STUTTGART	220,6	2,3	0,7	109,3	24,0	21,1	. 10,7	2,7	40,5	2,8	5,0
Karlsruhe	116,6	1,1	0,3	51,1	13,9	11,4	3,9	0,9	29,8	1,2	3,1
FREIBURG	76,4	0,7	0,1	38,9	7,8	7,1	. 2,2	0,4	17,1	0,6	1,4
TUEBINGEN	65,8	0,6	0,2	35,2	7,7	5,6	1,8	0,3	12,9	0,5	1,0
BAYERN	402,2	2,9	1,3	158,5	39,8	45,4	18,0	4,8	119,4	5,5	6,6
OBERBAYERN	207,1	1,4	0,9	62,5	21,2	26,0	11,4	3,7	73,3	3,2	
NIEDERBAYERN	21,9	0,2	0,1	10,8	2,5	1,9	0,6	0,1	5,4	0,2	0,2
OBERPFALZ	16,3	0,2	0,0	7,3	2,3	1,5	0,6	0,0	3,9	0,2	0,3
OBERFRANKEN	17,0	0,1	0,0	9,9	1,3	1,2	0,5	0,1	3,5	0,3	
MITTELFRANKEN	59,8	0,3	0,1	28,2	4,1	7,0	2,6	0,4	14,7	0,0	
Unterfranken	23,4	0,2	0,1	12,0	2,1	2,3	0,7	0,1	5,3	0,3	
SCHWABEN	56,8	0,3	0,1	27,8	6,2	5,6	1,8	0,3	13,3	0,6	0,7
SAARLAND	29,4	0,1	0,8	13,0	3,0	2,9	0,9	0,2	7,7	0,5	0,3
BERLIN- WEST	83,8	0,9	0,3	21,8	9,9	7,1	3,2	0,7	34,8	3,0	2,3
rueheres											

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4.V/1995

^{*)} SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE (FASSUNG FUER DIE BERUFSZAEHLUNG 1970). 1) GEBIETSSTAND: 1.1.1996.-2) EINSCHL. DER PERSONEN 'OHNE ANGABE'DER WIRTSCHAFTSABTEILUNG.

FRUEHERES BUNDESGEBIET 11 AUSLAENDISCHE, SOZIAL VERSICHERUNGSPFLICHTIG BESCHAEFTIGTE 11 4 AM 31 12 1995 NACH STAATSANGEHOERIGKEIT UND LAENDERN

LAND DER STAATSANGEHOERIGKEIT	FRUEHERES BUNDES- GEBIET 1)	SCHLESW HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH WESTF.	HESSEN	RHEINL PFALZ	BADEN- WUERTTBG.	BAYERN	SAARLAND	BERLIN- WEST
EUROPA	1 837 569	29 743	52 180	95 734	15 36:	1 475 093	199 736	68 078	442 950	361 000	27 286	70 414
EU-LAENDER BELGIEN DAENEMARK FINNLAND FRANKREICH GRIECHENLAND GROSSBRITANNIEN U. NORDIRLAND IRLAND IRLAND LUZEMBURG NIEDERLANDE OESTERREICH PORTUGAL SCHWEDEN SPANIEN	665 015 9 284 4 935 4 327 68 086 115 95 37 476 1 26 38 65 80 887 49 44 3 95 49 215	63 1 352 338 338 1 205 67 6 1 202 1 17 445 7 783 1 162 2 254	16 837 147 753 408 1 032 2 160 1 982 2 168 3 34 1 806 3 609 355 1 347	34 656 274 339 345 5 550 4 566 4 157 8 128 4 213 2 101 2 974 4 679	4 00: 8: 6: 16: 34: 40: 2: 47: 116: 6: 34:	33 630 778 4 612 2 12 696 6 802 2 45 244 316 5 9 242 4 16 082 8 730	76: 49: 73: 3 88: 12 42: 4 80: 50: 25 93: 13: 2 35: 6 64: 6 67:	1 348 1 96 103 8 6 718 6 718 7 2 446 5 1 036 118 118 480 199 192 8 1 038 1 038	580 375 577 3 29 982 3 32 424 3 3 985 5 68 995 172 2 248 1 2 770 1 2 026 5 12 026	716 603 716 4 216 22 743 5 543 1 012 29 259 170 2 304 4 3 031 2 746	59 23 20 4 645 206 134 15 5 503 116 111 333 208 19	12 566 127 190 251 1 495 2 605 1 494 48 589 1 995 336 213
UEBRIGE EUROPAEISCHE LAENDER BULGARIEN ISLAND JUGOSLAWIEN 2) NORWEGEN POLEN RUMAENIEN SCHWEIZ EHEMALIGE SOMJETUNION EHEMALIGE TSCHECHOSLOWAKEI TUERKEI UNGARN SONSTIGE	1 172 554 3 434 414 97: 1 51: 59 966 24 25(6 68: 23 22: 23 46: 593 534 12 70: 5 96:	77 50 3 3 903 7 102 0 2 323 0 214 2 217 2 674 129 3 12 907 152	35 343 120 61 11 143 3 007 222 368 525 257 19 093 238 151	61 078 253 77 15 572 126 5 779 710 590 2 405 489 34 172 501 404	11 35: 2: 1: 1 74' 5: 86 7: 8 26: 8: 8 03: 6 4	7 565 1 194 7 79 981 1 266 9 17 542 4 2 710 3 1 490 6 4 493 0 1 911 8 190 622 3 2 061	42: 11: 47 78: 23: 5 94: 2 10: 1 05: 2 17: 1 85: 60: 69: 1 22:	0 165 0 17 9 13 143 1 3 134 5 796 8 356 4 1 890 8 484 8 20 796 5 534	490 176 3 125 478 3 125 478 1 196 4 7 532 3 6 788 5 2 422 0 4 244 2 619 8 113 816 2 880	1 003 127 100 422 260 9 381 10 175 1 1 642 5 256 9 15 197 9 3 915	52 4 1 258 601 186 63 285 7 78 6 3 070	24 14 537 85 3 848 268 393 1 008 361 36 405
AFRIKA AEGYPTEN ALGERIEN GHANA HAROKKO NIGERIA SUEDAFRIKA SONSTIGE	66 589 2 684 2 943 7 003 22 527 3 183 970 27 279	61 3 92 3 332 7 65 3 101 0 25	3 453 176 109 1 558 214 147 73 1 176	3 296 185 163 512 324 176 75 1 861	81 3 5: 20 9: 7: 1: 34	1 587 5 676 4 1 592 2 11 191 5 1 005 5 184	42 38 74 8 15 33	2 110 7 283 1 209 8 683 5 173 8 33	445 3 529 671 3 835 7 512 3 188	373 368 527 694 484	16 121 108 1 29	2 427 280 160 549 190 142 38 1 068
AMERIKA ARGENTINIEN BRASILIEN CHILE KANADA MEXIKO PERU VEREINIGTE STAATEN SONSTIGE	41 184 1 109 3 051 1 714 2 477 655 1 256 26 427 4 489	39 68 55 7 74 9 11 3 35 7 294	1 873 76 194 285 104 38 98 653 425	1 815 52 207 126 127 61 62 860 320	49 1 2 4 2 2 2 29 6	4 259 8 600 4 359 8 471 8 136 3 222 2 411	14 40 27 32 9 19	6 41 2 226 5 50 3 86 5 30 0 44 4 1 822	200 5 588 208 5 675 9 94 1 185 2 4 765	217 576 170 475 156 277	9 33 12 18 3 5	56 127 130 92 25 117 1 253
ASIEN BANGLADESCH CHINA INDIEN INDONESIEN IRAK IRAN, ISLAMISCHE REPUBLIK ISRAEL JAPAN JORDANIEN PAKISTAM TAIWAN SONSTIGE	127 45; 1 90; 5 66; 8 82; 1 97; 1 49; 1 6 63; 1 80; 5 42; 2 48; 1 30, 73 04;	29 2 247 3 187 9 92 0 62 3 469 7 24 100 26 3 251	8 304 566 349 558 291 63 1 482 460 489 330 123 4 404	102	12: 8: 5: 1 21: 6: 2: 5:	7 257 5 1 384 4 2 882 7 487 1 342 8 4 405 5 324 1 2 380 2 754 5 1 438	70 55 1 64 33 15 2 81 43 99 42 4 1 82	5 7: 0 23: 7 30: 4 4 9 9 1 74: 1 5: 3 5: 5 7: 2 39: 4 3:	280 954 5 1 263 189 0 210 2 012 3 220 394 481 1 198 5 218	306 1 013 1 107 165 264 2 2 010 285 663 2 794	11 59 71 14 29 190 14 22 24 49	77
AUSTRALIEN UND OZEANIEN	2 743	91	649	271	3:	2 508	22	6 70	334	452	. 7	101
STAATENLOS/UNGEKLAERTE STAATSANGEHOERIGKEIT	18 411	382	686	1 426	21	5 4 206	1 70	9 595	5 2 543	5 112	141	1 316
INSGESANT	2 093 954	35 699	67 145	112 976	18 59	6 541 351	243 60	9 79 729	479 432	402 198	29 388	83 831

SIBA, FS 1, R 421,4 V//1995

¹⁾ EINSCHL. DER PERSONEN "OHNE REGIONALANGABE".-2) EINSCHL. KROATIEN, SLOWENIEN UND BOSNIEN-HERZEGOWINA SOWIE DER EHEM. JUGOSLAWISCHEN REPUBLIK MAKEDONIEN, DIE SEIT 1992 BZW. 1993 SELBSTAENDIGE STAATEN SIND.

Anhang

Gegenüberstellung der "Systematik der Wirtschaftszweige (Fassung für die Berufszählung 1970)" zu dem "Verzeichnis der Wirtschaftszweige für die Statistik der Bundesanstalt für Arbeit", Ausgabe 1973 (WS)

Nr. der Systematik	Wirtschaftsgliederung	Nr. der WS- Systematik
0	Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung und Fischerei	00 - 03
1 - 3	Produzierendes Gewerbe	
1	Energiewirtschaft und Wasserversorgung, Bergbau	
2	Verarbeitendes Gewerbe (ohne Baugewerbe)	
- 20	Chemische Industrie (einschl. Kohlenwertstoffindustrie) und Mineralöl-	
	verarbeitung	09 - 11
21	Kunststoff-, Gummi- und Asbestverarbeitung	12 - 13
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden;	
for Ea	Feinkeramik und Glasgewerbe	14 - 16
23	Eisen- und NE-Metallerzeugung, Gießerei und Stahlverformung	
24, 25 07 1	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau 1)	
25 (ohne	Elektrotechnik 2), Feinmechanik und Optik; Herstellung von EBM-Waren,	20 - 00
25 07 1)	Musikinstrumenten, Sportgeräten, Spiel- und Schmuckwaren	24 20
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	
26 27	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	
	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	
28 - 9 2	Nahrungs- und Genußmittelgewerbe	
3	Baugewerbe	
30	Bauhauptgewerbe	
31	Ausbau- und Bauhilfsgewerbe	
4 - 5	Handel und Verkehr	
4	Handel	62
40 - 1	Großhandel	
42	Handelsvermittlung	621
43	Einzelhandel	622 - 625
5	Verkehr und Nachrichtenübermittlung	63 - 68
50 0	Eisenbahnen	63
50 7	Deutsche Bundespost	64
50 (ohne		
50 0, 7)	Verkehr (ohne Eisenbahnen und Deutsche Bundespost)	1
6 - 9	Sonstige Wirtschaftsbereiche (Dienstleistungen)	
6	Kreditinstitute und Versicherungsgewerbe	
60	Kredit- und sonstige Finanzierungsinstitute	690
61 (Versicherungsgewerbe	691
7	Dienstleistungen, soweit anderweitig nicht genannt	70 - 86
70 0	Gaststätten- und Beherbergungsgewerbe	70 - 71
70 1 - 2	Reinigung (einschl. Schornsteinfegergewerbe) und Körperpflege	72 - 73
70 6 - 8	Wissenschaft, Bildung, Kunst und Publizistik	74 - 77
71 0 - 1	Gesundheits- und Veterinärwesen	78
71 2 - 7	Rechts- und Wirtschaftsberatung sowie andere, vorwiegend für Unternehmen	
	erbrachte Dienstleistungen	79 - 81, 820
71 8	Sonstige Dienstleistungen	83 - 86, 821, 822
8	Organisationen ohne Erwerbscharakter und Private Haushalte	
	darunter:	
80 0	Christliche Kirchen, Orden, religiöse und weltanschauliche Vereinigungen	89
80 1 - 7	Organisationen des Wirtschaftslebens und übrige Organisationen ohne	
•	Erwerbscharakter	87 - 88
9	Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	
90	Gebietskörperschaften	
96	Sozialversicherung	
	Ohne Angabe	L Company of the comp

¹⁾ Einschl. Herstellung von Geräten und Einrichtungen für die automatische Datenverarbeitung.

StBA, FS 1, R 4.2.1, 4. Vj/1995

²⁾ Ohne Herstellung von Geräten und Einrichtungen fur die automatische Datenverarbeitung.

Fachserie 1: Bevölkerung und Erwerbstätigkeit

Reihe 1: Gebiet und Bevölkerung

Die viertelfährlichen Berichte (z.T. mit langen Reihen) enthalten aktuelle Angaben über die Eheschließungen, Geborenen und Gestorbenen. Ferner werden die Wanderungen der Deutschen und Ausländer/-innen zwischen den Bundesländern und über die Grenzen des Bundesgebletes sowie fortgeschriebene Einwohnerzahlen (Bevölkerungsbilanz) nach Bundesländern dargestellt.

Im jährlichen Bericht (z.T. mit langen Reihen und kreisweiser Gliederung) werden detaillierte Ergebnisse über die Bevölkerungsentwicklung veröffentlicht. Nachgewiesen sind u.a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen und Ehelösungen, Geburten, Gestorbene und Wanderungen. Dabei wird nach einer Vielzahl von Merkmalen, wie Geschlecht, Alter, Familienstand und Staatsangehörigkeit differenziert. Ehelösungen werden nach Art des Urteils, nach Scheidungsgründen, Ehedauer und Kinderzahl der Ehegatten aufgeschlüsselt. Die Gesamtwanderung ist nach Wanderungen über die Grenzen des Bundesgebietes und nach der Binnenwanderung untergliedert. Außerdem werden Modellrechnungen der Bevölkerung gebracht. Zu Vergleichszwecken enthält der Bericht bevölkerungsstatistische Zahlen für das Ausland. Nachgewiesen sind u. a. Grund- und Verhältniszahlen über Eheschließungen, Ehelösungen, Geborene und Gestorbene. Darüber hinaus ist auch die Entwicklung der Bevölkerung sowie ihre Zusammensetzung nach Alter und Familienstand dargestellit.

1.S.: Sonderbeiträge (unregelmäßige Folge)

Als 1.S.2 liegt die Allgemeine Sterbetafel für die Bundesrepublik Deutschland 1986/88 (Gebietsstand vor dem 3.10.1990) mit ausführlichen Erläuterungen der Berechnungsmethode und der Ergebnisse vor.

Reihe 2: Ausländische Bevölkerung

Die Ausländer/-innen im Bundesgebiet werden jährlich nach Staatsangehörigkeit, Alter, Familienstand, Geschlecht und Aufenthaltsdauer nachgewiesen. Regional wird nach Bundesländern und z.T. nach kreisfreien Städten und Landkreisen differenziert.

(Dieser Bericht ist bis einschl.1994 unter dem Titel "Ausländer" erschienen).

Reihe 3: Haushalte und Familien

In jährlicher Folge bringt diese Reihe eine Fülle von Angaben aus dem Mikrozensus über Haushalte und Familien. Sie vermitteln - z.T. in länderweise Gliederung - wichtige Strukturzahlen über Größe und Zusammensetzung der Familien sowie über die soziale und wirtschaftliche Situation der Haushalte

Reihe 4: Erwerbstätigkeit

4.1: Struktur der Erwerbsbevölkerung

4.1.1: Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit

Diese Jahresreihe enthält Ergebnisse des Mikrozensus und informiert über nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens. Die Erwerbstätigen, Erwerbspersonen und Erwerbslosen werden u.a. in Bezug zur Bevölkerung gesetzt und nach persönlichen und wirtschaftlichen Merkmalen aufgegliedert. Regional wird z.T. nach Regierungsbezirken untergliedert.

4.1.2: Beruf, Ausbildung und Arbeitsbedingungen der Erwerbstätigen

Diese Reihe erscheint in zweijähriger Folge und weist Ergebnisse vorwiegend aus dem variablen Teil des Mikrozensus nach. U.a. werden Ergebnisse über den Bildungs- und Ausbildungsabschluß der Bevölkerung, über die Zusammenhänge zwischen Erwerbstätigkeit und Ausbildung bzw. zwischen Beruf und Ausbildung sowie über Arbeitsbedingungen und Pendler gebracht.

4.2: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

4.2.1: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

Vierteijährlich werden in dieser Reihe Ergebnisse über den bezeichneten Personenkreis in tiefer wirtschaftlicher und regionaler Gliederung (bis zur Ebene der Regierungsbezirke) veröffentlicht.

Zusätzlich erscheint jährlich - jeweils mit dem Stichtag 30. Juni - ein Bericht mit ausführlichen Ergebnissen zur Struktur dieser Personengruppe. Hierzu zählen insbesondere demographische und erwerbsstatistische Merkmale wie berufliche Tätigkeit, beruflicher Ausbildungsabschluß und Stellung im Beruf. Außerdem werden Krelsergebnisse dargestellt.

4.2.2: Entgelte und Beschäftigungsdauer der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten

In jährlicher Folge werden in dieser Reihe Ergebnisse über sozialversicherungspflichtig beschäftigen Arbeitnehmer nach dem Bruttoarbeitsentgelt, der Beschäftigungsdauer und weiteren demographischen und sozialen Merkmalen, wie z.B. Alter, Geschlecht, Wirtschaftszweig und Beruf dargestellt.

4.3: Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt

In dieser Reihe werden monatlich die wichtigsten kurzfristigen Daten über Erwerbstätigkeit und Arbeitsmarkt dargestellt, wie z.B. die Anzahl der Er-

werbstätigen, die der Beschäftigten in ausgewählten Wirtschaftszweigen sowle der Arbeitslosen, offene Stellen und Kurzarbeiter.

Sonderbeiträge

4.S.1: Berufstätigenerhebung vom 30. November 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost - Methodik und Ergebnisse -

Diese Sonderveröffentlichung beinhaltet die Ergebnisse der ersten Totalerhebung auf dem Gebiet der fünf neuen Länder und des Ostteils von Berlin nach der Herstellung der Einheit Deutschlands. Vorgestellt werden zudem die zugrunde gelegten Methoden und Systematiken dieser Erhebung.

4.S.2: Erwerbstätigkeit in den neuen Ländern und Berlin-Ost Oktober 1991/Januar 1992

Diese Sonderveröffentlichung welst die Ergebnisse der durchgeführten Mikrozensus-Zusatzerhebungen aus und beleuchtet damit wie der jährlich für die gesamte Bundesrepublik erscheinende Band "Stand und Entwicklung der Erwerbstätigkeit" nahezu alle wichtigen Aspekte des Erwerbslebens.

Ergebnisse von Einzelveröffentlichungen

Wahlen zum Deutschen Bundestag

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Bundestags-, Europa- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die Bundestagswahlkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach Wahlkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter; Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum ... Deutschen Bundestag.

Wahl der Abgeordneten des Europäischen Parlaments aus der Bundesrepublik Deutschland

Heft 1: Ergebnisse und Vergleichszahlen früherer Europa-, Bundestags- und Landtagswahlen sowie Strukturdaten für die kreisfreien Städte und Landkreise; Heft 2: Vorläufige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 3: Endgültige Ergebnisse nach kreisfreien Städten und Landkreisen; Heft 4: Wahlbeteiligung und Stimmabgabe der Männer und Frauen nach dem Alter, Heft 5: Textliche Auswertung der Wahlergebnisse; Sonderheft: Die Wahlbewerber für die Wahl zum Europäischen Parlament aus der Bundesrepublik Deutschland.

Sonderhefte

40 Jahre Wahlen in der Bundesrepublik Deutschland

Dieses Heft enthält die Ergebnisse der Bundestagswahlen seit 1949, der Landtagswahlen seit 1946 und der Europawahlen seit 1979 nach Ländern. Außerdem beinhaltet es Daten über Wahlbeteiligung und Stimmabgabe nach Alter und Geschlecht.

Wahlen 1990 in den neuen Ländern und Berlin-Ost

Dieses Heft enthält eine vergleichbare Darstellung der Ergebnisse der Volkskammerwahl, der Kommunalwahlen, der Landtagswahlen, der Wahl zum Gesamtberliner Abgeordnetenhaus und der Bundestagswahl nach Stadt- und Landkreisen und für Berlin-Ost nach Stadtbezirken.

Volkszählung vom 25. Mai 1987

Die Ergebnisse der Volks- und Berufszählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Titelliste steht auf Anforderung zur Verfügung.

Klassifikationen

Klassifikation der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1993

Amtliches Gemeindeverzeichnis für die Bundesrepublik Deutschland, Ausgabe 1987

Amtliche Schlüsselnummern und Bevölkerungsdaten der Gemeinden und Verwaltungsbezirke in der Bundesrepublik Deutschland

Staatsangehörigkeits- und Gebletsschlüssel - Alphabetisches und systematisches Verzeichnis -

Klassifizierung der Berufe (Systematisches und alphabetisches Verzeichnis der Berufsbenennungen



STATISTISCHES BUNDESAMT GUSTAV-STRESEMANN-RING 11 65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 72125 Kusterdingen, erhältlich.